

die Welle



Heft 91

kostenloses Magazin zum Mitnehmen
mit Veranstaltungskalender
DEZEMBER 2019, JANUAR und FEBRUAR 2020

Nachrichten aus der Region
Allgäu - Oberschwaben - Bodensee - Dreiländereck D-A-CH
Berichte über Initiativen
Anthroposophische Impulse



Andreashof

BEWUSST. GESUND. LEBEN.

www.lichtyam.de



Quelle des Friedens

“Quelle des Friedens“ ist ein einzigartiger Ort der Stille, Besinnung und Meditation. Am Waldrand von Heiligenberg, nur 15 km vom Bodensee entfernt, finden Sie die ideale Umgebung für Ihre Auszeit vom Alltag.

UNSER ORT BIETET:

- Übernachtungsmöglichkeit für 24 Teilnehmer
- eine Sauna/Dampfbad und Massageraum
- einen großen Garten, Natur pur, strahlungsarm mit Weite, Pavillon, Labyrinth von Chartres, Teich und offenen Feuerkreis
- einen großen Seminarraum für Ihre persönlichen Angebote oder Veranstaltungen mit hellem Aufenthaltsraum und großer Küche
- Buddhistharma Meditationsraum

Quelle des Friedens
Debra Lenz, Rickertsweiler 3
88699 Frickingen
Tel +49 7554 / 989 2889

info@quelle-des-friedens.de
www.quelle-des-friedens.de

BODY / MIND / ENERGY BALANCE SEMINARE • KURSE • DHARMA BLÜTENESSENZEN

UNSER KURSANGEBOT:

- Meditation des Vajrayana Buddhismus
- Tsa Lung Atem-Yoga in der Tradition der Tibetischen Yogis
- Tanz der Präsenz (Continuum Movt. nach Emilie Conrad)
- Seminare der Stille und Achtsamkeit in Begleitung von Blütenessenzen und Auflösungsarbeit des Labyrinths von Chartres
- Heilwirkung von Blütenessenzen als Weg zur Selbstbefreiung alter Gewohnheitsmuster
- Schamanische Heilkunde mit Olivia Valdez, in der Tradition des Schamanismus des Abya Yala
- Buddhistharma Lehre der Lamas aus der Vajrayana Tradition von Longchen Nyingthik, Dudjom Tersar und Sera Khandro
- Tibetische Heilkunde mit Amchi Lobsang Dhondup Dripatsang



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,
Frieden bringen in dieser Zeit. Wie? Womit?
Ein Beispiel das mit Licht zu tun hat: Die Zeit ist wieder umgestellt auf die "normale Zeit" nach dem Gang der Planeten. Ob es dabei bleibt ist wieder ungewiss. Es betrifft alle Menschen in unserer Zeitzone. Man hat schon jetzt herausgefunden, dass die Mehrheit die Abschaffung will, es ist schon von der EU beschlossen. Was daraus wird ist offen. Bürgerbeteiligungen im demokratischen Prozess sind in der Öffentlichkeit schon fast angekommen. Und doch entscheiden immer wieder unsere gewählten Vertreter.

Nicht umsonst steht eine Forderung der jüngsten Generation an erster Stelle: Sagt die Wahrheit! Wahrheit bringt Licht ins Dunkle und schafft Frieden.

Eine lichtbringende Zeit und Freude beim Lesen wünsche ich Ihnen

Ihre

Jugnet Feustel

Die Bodenseeregion - Wiege einer neuen Geld- und Wirtschaftskultur?

Das globale Geld- und Wirtschaftssystem vernichtet durch seinen Wachstumszwang und Spekulationsexzesse zunehmend unsere natürlichen und kulturellen Lebensgrundlagen. Trotzdem halten die Führenden in Politik und Wirtschaft weiter daran fest, ohne nach Alternativen zu suchen. Die Zivilgesellschaft ist nun gefordert!

In der Bodenseeregion gibt es weltweit die besten Voraussetzungen eine neue zukunftsfähige Geld- und Wirtschaftsform exemplarisch aufzubauen. Nirgendwo hat es so viele Bio- bzw. Demeter-Höfe und Gärtnereien, Bioläden, Tauschringe, Bio-Großhandel, ökologische kleine- und mittlere Unternehmen, Heil- und Sozialtherapeutische Gemeinschaften, alternative und anthroposophische Vereine, Genossenschaften, Stiftungen, Seminare, Schulen, Kindergärten, Studienkreise, Umweltgruppen, Ärzte, Therapeuten, Heiler, Religionsgemeinschaften, Künstler, Lebensgemeinschaften usw. Zusammen haben alle Akteure einen großen Einfluss im Kulturellen und im Wirtschaftlichen, weit über die Region hinaus. Den Beteiligten mag dies oft nicht bewusst sein, aber man schaut von weit her mit einer gewissen Zukunftshoffnung auf die Entwicklungen hier am Bodensee, da es in anderen Gegenden eher einen kulturellen und wirtschaftlichen Stillstand oder gar Abstieg gibt. Das Besondere hier liegt an zwei polar zueinanderstehenden Entwicklungsfeldern: a) der gesunden Arbeit am Boden und b) der Schulung unserer Fähigkeiten, unseres Bewusstseins (Kultur)!

Das auf Wachstum aufgebaute Geld- und Wirtschaftssystem hat sich so verselbstständigt, dass die ganze Menschheit, auch wir, deren Zwängen nur noch, wie hypnotisiert, hinterher rennt. Wie beim Monopoly-Spiel kann dabei aber nur einer gewinnen! Während China die Welt zunehmend wirtschaftlich mit der Übernahme immer neuer Logistik- und Handelszentren beherrscht, bauen auf der anderen Seite die USA ihre Macht auf Militär- und Cyberebene immer weiter aus. Zwischen den Fronten unterstützt Europa ganz naiv beide Seiten. Dabei hätte Europa die Aufgabe aus der "Mitte" heraus ein neues nachhaltiges und menschenwürdiges System aufzubauen und den Rest der Welt damit zu inspirieren! Sollte die Bodenseeregion dazu nicht den Anfang machen?

Vielerorts wurden im Kleinen durch verschiedene Tauschringe und Regionalwährungen sowie auf größerer Ebene z.B. durch die "WIR" Währung in der Schweiz mit 60 000 Unternehmern oder auf Sardinien mit dem Sardex-Verrechnungssystem mit über 4000 Unternehmern viele Erfahrungen, auch mit Kreditkarten, Banken und Gemeinden gesammelt. Allerdings kam es bisher nirgendwo zu einem systemerneuernden Durchbruch. Entweder wurde zu klein und nicht systemändernd gedacht, zu wenig die Öffentlichkeit einbezogen, Landwirte und Kulturinitiativen vernachlässigt oder zu materialistisch, ohne oder mit zu viel Idealismus gearbeitet. Die meisten Systeme haben sich leider, wegen der scheinbaren Einfachheit, an die offizielle Währung gekettet. Auch gibt es unterschiedliche Gesetzesgrundlagen für Bankgeschäfte und Währungen in den Bodenseeländern D A CH.

Diese vielen Erfahrungen, gekoppelt mit der hiesigen sozial-ökologisch bewussten Bevölkerung, den Landwirtschaftsgemeinschaften, den Kultureinrichtungen und den vielen Unternehmungen, bieten nun die idealen Voraussetzungen hier ein ganz neues Geld/Verrechnungssystem für eine neue Wirtschaftskultur aufzubauen.

Folgende Vorteile werden erwartet: - Stärkung der Region durch neue assoziative Verbünde - Geldschöpfungen für den Kultur- und Humusaufbau - Reduzierung der Umweltbelastungen - bessere Sozial- und Gesundheitsentwicklung - Sicherheit bei Wirtschaftskrisen - Vorbildfunktion für andere Regionen, Länder und Weltwirtschaft.

Als internationaler Berater für zukunftsfähige Wirtschafts-, Siedlungs- und Stadtentwicklungen, sowie Mitbegründer von zwei Camphill-Dorfgemeinschaften mit neuen Wirtschaftsformen hat der Schreiber dieser Zeilen vielfältige Erfahrungen sammeln dürfen, die hier zur Realisierung einer mensch- und naturfördernden Wirtschaftskultur eingebracht werden sollen. Erste Anfragen bei einer Anzahl von bekannten Akteuren in der Region stießen auf ein positives Interesse und eine kleine Gruppe hat begonnen an der Entwicklung zu arbeiten. Weitere Entwicklungskollegen, möglichst mit Wirtschafts- und Bankkenntnissen, sind willkommen hier mitzuarbeiten.

Kontakt:

uweburka@posteo.org und simon.neitzel@wirundjetzt.org

Am 14./15.März findet auf Schloss Hohenfels

eine Informations- und Arbeitstagung statt:

"Die Bodenseeregion - Wiege einer neuen Geld- und Wirtschaftskultur?"

- Uwe Burka -

Infos: www.aktivZUKUNFTsichern.com



**Camphill
Werkstätten
Hermansberg**

Wunsch- teppich

schadstofffrei
individuell angefertigt
sozialfair handgewebt in Deutschland
100% Naturfasern Schafwolle · 130 €/qm
www.hermansberg.de · 07552 260122



"Resonanz miteinander" - ein Forum für inneren Wandel

Immer mehr Menschen möchten nachhaltig leben und sind bereit, dafür etwas zu tun. "Resonanz.miteinander" fördert Initiativen und bietet Veranstaltungen und Aktivitäten für Menschen, Organisationen und Initiativen an, die regenerativ und nachhaltig handeln wollen.

Wir haben "Resonanz miteinander" gegründet, um uns - unserem Hintergrund entsprechend - gezielt für die Erde, für ihre Bewohner und für das Klima zu engagieren. Die Erkenntnisse aus der Gemeinwohlökonomie, der Soziokratie, der Gemeinschaftsbildung, der gewaltfreien Kommunikation GFK nach Marshall Rosenberg und der Potentialentfaltung nach Gerald Hüther helfen uns, das verfügbare Know How - das es ja gibt - für den inneren Wandel einzusetzen. Dafür bietet "resonanz.miteinander" eine Plattform - in der Nachbarschaft, in der Region und darüber hinaus. In Workshops, bei Vorträgen oder regelmäßigen Treffen möchten wir vor allem eines: Menschen miteinander verbinden. Denn das, was im Aussen sichtbar und erlebt wird, beginnt im Innen und im Miteinander.

Gemeinsam Zukunft gestalten

Unsere Welt befindet sich im Wandel. Der Klimanotstand, begleitet von einer zunehmenden politischen und gesellschaftlichen Spaltung, bestimmt das weltweite Handeln. Unsere Lebensentwürfe werden infrage gestellt, unsere Komfortzonen brüchig. Gleichzeitig haben wir immer mehr das Gefühl, mit unseren Problemen allein dazustehen. Doch wir sind nicht allein. Die Unsicherheit betrifft uns alle. Und wir können sie für uns nutzen. Gemeinsam können wir den Wandel gestalten. Dessen müssen wir uns wieder bewusst werden.

Wer ist gemeint?

Jeder einzelne von uns. Sich vor Angst vor Veränderung in sein Schneckenhaus zu verkriechen ist einfach. Doch wir sind nicht machtlos. Gemeinsam können wir Konzepte und Ideen entwickeln. Wie wollen wir künftig zusammenleben? Wie können wir unsere Umwelt nachhaltig schützen?

Unsere Chance: Je mehr sich überwinden, den ersten Schritt zu tun, umso größer ist die Chance, dass aus einer kleinen Idee eine Bewegung wird. Ansätze lassen sich in die Familien und in den Freundeskreis tragen und können irgendwann verkrustete Strukturen auch auf höherer Ebene aufbrechen. Damit wir eine Zukunft schaffen, in der wir alle würdevoll leben können.

Was bietet resonanz.miteinander an?

Wir zeigen in Vorträgen, Seminaren und Workshops, wie gewaltfreie Kommunikation funktionieren kann. Organisationsformen wie die Soziokratie geben jedem einzelnen die Möglichkeit, sich besser an Entscheidungsprozessen in einer Gruppe zu beteiligen und Entscheidungen zu erarbeiten. Die Gemeinwohlökonomie zeigt Wege des guten Miteinander in der Wirtschaft und des gemeinschaftlichen Handelns. In der Würdekompassgruppe wollen wir uns darauf besinnen, würdevoll zu leben und wohlwollend miteinander umzugehen. So kann "Resonanz miteinander" zu einer offenen Plattform werden, um Möglichkeit anzubieten, die inneren Voraussetzungen und die soziale Kompetenz zu stärken, sich für sich, füreinander und die Erde einzusetzen. Wir wollen für unsere Aktivitäten, Initiativen und Interessen eine Struktur und einen Rahmen bilden, damit darin Unterstützung in Form von Veranstaltungen, Programmen, Aktionen und Informationen von uns und von verbündeten und vernetzten Akteuren gegeben werden kann, um in Verbindung zu kommen.

Wir laden Akteure, Seminarleiter, Trainer, Therapeuten und Organisatoren ein, bei "Resonanz miteinander" im Team oder als Partner dabei zu sein. Und Interessenten unserer Angebote bieten wir Zugang zu einem sich neu bildenden "Resonanz miteinander"-Biotop, um miteinander dahin zu kommen, zu einer Welt beizutragen, in der die Bedürfnisse des gesamten Ökosystems berücksichtigt werden.

Weitere Informationen zu den Themen, Angeboten und Veranstaltungen stehen auf unserer Homepage www.resonanz.me

- Odette Lassonczyk und Markus Hener, Friedrichshafen-Kluffern

Infos: www.resonanz.me



ZWISCHEN
MENSCHLICHES
Christine Schmidt

- Seminare + Übungsgruppe zur Gewaltfreien Kommunikation
- Kurse zu BurnOut-Prävention und Selbstachtsamkeit
- Empathisches Coaching & Supervision

Christine Schmidt

Am Eichholz 21, 88239 Wangen-Haslach

Telefon: 07528 - 92 79 348

Email: c.schmidt@zwischen-menschliches.de

Web: www.zwischen-menschliches.de

Holistische Ernährungsberatung • Kinesiologie
Dorn-Anwendung • Breuss Massage • R.E.S.E.T.

Darm - Rücken - Psyche

Das machen wir:

- Problem-Wurzel finden
- Zusammenhänge erkennen
- Behandeln / Empfehlungen geben

Kostenloses Informationsgespräch
und Terminvereinbarung unter

☎ 07522 - 91 31 77

✉ info@stoffwechselpraxis.eu

🌐 www.stoffwechselpraxis.eu



Stoffwechselpraxis
Jacqueline Spieler

Zukunft gemeinsam gestalten

Anfang November ging in der Inselhalle Lindau die Messe "Heldenmarkt" und die Mitmachkonferenz, organisiert von unserem Mitglied "Wirundjetzt" über die Bühne.

Christian Felber war der Hauptredner. Er eröffnete die Konferenz bereits am Freitagabend mit einer heftigen Kritik an den Mainstream-Wirtschaftswissenschaftlern, die nichts anderes als Messzahlen des Wachstums im Kopf haben, aber das darf dann eigentlich nicht Ökonomie heißen, sondern muss Kapitalismus heißen. Wirtschaften um das Kapital zu mehren und zu hoffen, dass dann alles wie von selbst besser wird, ist nicht die Lösung.

Christian Felber stellt dem seinen Entwurf einer Gemeinwohlökonomie gegenüber. Eine Ökonomie, die ein gutes Leben für alle ermöglicht und die Bedürfnisse der Menschen befriedigt, ohne die Natur zu schädigen und Konkurrenz zu fördern. Die Erfolge der Gemeinwohlökonomie-Bewegung können auf der Website der Gemeinwohlökonomie abgelesen werden. So war sie auch ein wesentliches Thema auf der Mitmach-Konferenz. An mehreren Ständen und in mehreren Workshops wurde weiter informiert und diskutiert.

Gleichzeitig fand der Heldenmarkt, Deutschlands führende Endverbrauchermesse für nachhaltigen Konsum, das erste Mal am Bodensee statt. Unter dem Motto "Für alle, die was merken" präsentierten zahlreiche Ausstellende in der Inselhalle Lindau Möglichkeiten und Denkanstöße für einen nachhaltigen Alltag.



Über den Besucherstrom freuten sich auch die Infotische der Wandelbewegung aus dem Raum Bodensee. Alle wesentlichen Themen wurden präsentiert und eifrig wurde sich ausgetauscht. Unsere Zeitschrift "Die Welle" war bereits früh nicht mehr zu haben. Wir hätten ein paar Hundert mehr gebraucht. Die 25 Workshops waren durchweg zufriedenstellend besucht und auch die etwa 30 Thementische freuten sich über regen Zuspruch.

Ein toller Erfolg für die Wandelbewegung. Wie immer wird es die Zukunft zeigen, welchen nachhaltigen Erfolg dieses Austauschwochenende bringen wird. Ich betreute mit anderen den Stand von "wirundjetzt" und wir konnten gut 100 Menschen in Gesprächen über unsere Initiative "wirundjetzt" und die Kooperationspartner aufklären. Viele davon kannten "wirundjetzt" noch nicht und abonnierten den Newsletter.

Überhaupt war das das Wichtigste für mich. Die Konferenz war ein Ort, an dem ich viele Mitstreiterinnen wieder einmal traf – und dazu noch einige neue Bekanntschaften machen konnte.

"Wirundjetzt" freut sich, wünscht sich aber mehr aktive Unterstützerinnen und Mitmacherinnen, damit eine solche Konferenz und Messe jedes Jahr wieder im Raum Bodensee stattfinden kann.

Für Heldenmarkt Gründer Lovis Willenberg steht fest, in Lindau haben wir einen neuen großen Standort gefunden, wir kommen auf jeden Fall wieder. So steht auch schon das Datum für den nächsten Heldenmarkt in Lindau fest. Am 7./8. November 2020 wird der Heldenmarkt wieder seine Tore in Lindau öffnen, mit genauso viel Spaß und einem noch größeren Angebot.

- Dieter Koschek -

Infos: www.wirundjetzt.org und www.heldenmarkt.de



Mit diesem Ansturm hatten Ausstellende und Veranstalter nicht gerechnet. Schon Sonntagmittag war "betula", Gewinner des Start-up-Contest, ausverkauft und konnte nur noch Bestellungen aufnehmen. Für Madlen von "Mukishoes" war es die erste Messe als Ausstellerin und sie ist sich sicher, zum Heldenmarkt wird sie bald wiederkommen. Auch bekannte Heldenmarkt Ausstellende sind begeistert. Tobias Palm von der "BKK24" lobte das genial offene Publikum. Er war begeistert von den vielen tollen Gesprächen, die er am Stand führen konnte.

Die aktuellen Zahlen der Besucherinnen der Mitmach-Konferenz liegen noch nicht vor, aber für die Messe "Heldenmarkt" wurden vor Ort rund 3000 Eintrittskarten verkauft, dazu kommen dann die Online-Anmeldungen. Alle Besucher konnten an beiden Veranstaltungen teilnehmen. "Wir haben an dem Wochenende viele dankbare und inspirierte Menschen erlebt, das freut uns am meisten", sagt Simon Neitzel, der 1. Vorsitzender von "wirundjetzt e.V.", von dem die Mitmach-Konferenz organisiert wurde.

Ja, es war ein Gewusel. Viele besuchten die über 50 Stände für faire und nachhaltige Produkte. Es gab eine Tombola, bei der Produkte der Anwesenden gewonnen werden konnten und ein Höhepunkt war die Verlosung von 10 Grundeinkommen von "mein-grundeinkommen".





Bienenvorträge in der KulturWerkstattSchule *Ein Impuls aus dem KinderSinnesGarten*

Für Maria Lichtmess 2020 konnten wir Dr. Johannes Wirz als Referenten in der KulturWerkstattSchule gewinnen. Er wird am 1. Februar 2020 ab 19:30 Uhr im Gelben Saal der Freien Waldorfschule Wahlwies zum Thema "Das Wesen der Bienen - eine spirituelle Betrachtung" sprechen.

Mensch und Bienen teilen eine Jahrtausend lange Beziehungsgeschichte, in der sie praktisch die ganze Zeit über als heilige Tiere galten. In Ägypten z.B. erzählt der Mythos, dass sie aus den Tränen des Sonnengottes Re geboren worden seien.

Erst mit der Aufklärung im 17. Jahrhundert wurden die Bienen Nutztiere und sind es bis an den Anfang des 20. Jahrhunderts geblieben. Auf dem Hintergrund der Arbeitervorträge von Rudolf Steiner 1923 ist die wesensgemäße Bienenhaltung entstanden. Ihr Anliegen ist es, vorwärts wieder an die Ursprünge der Beziehungsgeschichte zurückzukehren.

Im Gegensatz zur konventionellen Bienenhaltung arbeiten die wesensgemäßen ImkerInnen mit der Völkervermehrung im Schwarmprozess, mit dem Naturbau des Wabenwerks und verzichten auf die künstliche Königinnenzucht. Diese imkerlichen Betriebsweisen haben einen tiefen spirituellen Hintergrund. Er wird herausgearbeitet und in einem zweiten Schritt mit den drei Kernqualitäten verbunden, die alle Bienenvölker auszeichnen: Leben in der Fülle, Vertrauen statt Kontrolle, Achtung und Liebe.

Johannes Wirz ist Doktor der Molekulargenetik und Goethe-Wissenschaftler. Er ist Co-Leiter des Forschungsinstituts am Goetheanum in Dornach (CH), Vorstandsmitglied und Forschungskoordinator von Mellifera e.V. (DE) und Imker seit 20 Jahren. Zu seinen laufenden Projekten gehören unter anderem: Übertragung der Varroa-Toleranz bei Apis mellifera; Wärmebehandlung gegen Varroa durch ausgewählte Infrarotstrahlung; ganzheitliche Imkerei.

Seit Januar 2014 gibt es unseren KinderSinnesGarten. Unser Ziel ist es Kindern schon früh zu zeigen, wie viel Vielfalt es in unserer Pflanzen- und Tierwelt gibt, wie alles zusammenhängt. Wildbienen spielen in unserem Gartenprojekt seit Beginn eine bedeutende Rolle. Seit 2018 nehmen wir am Kernprojekt "Bees&Trees" im Zuge von "Waldorf100" teil. Bis zum Jubiläumsjahr 2019 haben wir die Honigbienen für die Kinder, Eltern, Erzieher und Freunde des Kindergartens in den Fokus gerückt. Schon im Kindergarten ist es möglich, gemeinsam mit den Kindern Bienen zu beobachten – in den Blüten und am Bienenvolk. Gemeinsam Bienen

Ein Wochenende mit

Karsten Massei

veranstaltet vom Kaspar-Hauser-Zweig Wangen

Vortrag

Freitag 6. Dezember 2019, 20:00 Uhr
Musiksaal der Freien Waldorfschule Wangen
Rudolf-Steiner-Strasse 4

Der innere Mensch und seine Erfahrungen an der Schwelle zur geistigen Welt Das Weihnachtserlebnis der Seele

Seminar

Samstag, 7. Dezember 2019, 09:30 bis 20:00 Uhr
Sonntag, 8. Dezember 2019, 09:30 bis 12:00 Uhr
Zusammenkunft im oberen Eurythmiesaal
der Waldorfschule Wangen

Der innere Mensch

In diesem Kurs wollen wir uns den verborgenen Schichten des Seelenlebens zuwenden. Ebenso sollen die Seelenkräfte Beachtung finden, die den einzelnen Mensch bei seiner Entwicklung unterstützen. Die eigenen Mängel, Schatten und Wunden dürfen den Einzelnen nicht beherrschen. Er muss die Fähigkeit entwickeln, ihren Sinn zu erfassen. Meditative Methoden, die dazu hilfreich sind, sollen an diesen beiden Tagen ebenfalls aufgezeigt und geübt werden.

In diesem Seminar stellt der gemeinsame Austausch ein wichtiges Mittel der gemeinsamen Erkenntnisarbeit dar.

Seminar-Anmeldung bis 03.12.2019 bei
Dr. Volker Seelbach, Eplingser Halde 32, 88239 Wangen
Tel.: 07522 - 39 94, E-Mail: v.seelbach@gmx.de
Spenden für Vortrag und Seminar erbeten, Richtwert 8,- € / 70,- €

Karsten Massei, geboren 1963 in Berlin, ist ausgebildeter Heilpädagoge und arbeitet als Lehrer in einer heilpädagogischen Tagesschule in Zürich. Darüber hinaus gibt er Kurse zur Praxis der übersinnlichen Wahrnehmung, zu den Wesen der elementaren Welt, zum geistigen Wesen der Bienen, zum Wesen der Tiere, Bäume und Heilpflanzen. Seine Forschungen hat er in verschiedenen Publikationen dargestellt.

sehen, hören, riechen – oder sogar streicheln. Wir wollen unser Bienenvolk nicht "bewirtschaften", sondern einfach nur staunend beobachten und wahrnehmen.

Das Projekt KulturWerkstattSchule ist auf Initiative der Eltern der Freien Waldorfschule Wahlwies im Herbst 2016 entstanden. Innerhalb der KulturWerkstattSchule finden im Laufe des Schuljahres Vorträge und Veranstaltungen unterschiedlicher Art statt, die einerseits eine Möglichkeit zur Weiterbildung bieten und waldorfpädagogische Hintergründe vermitteln. Andererseits stellt die KulturWerkstattSchule einen Raum zur Begegnung und zum Austausch dar und kann somit eine verbindende Funktion erfüllen. Eingeladen sind Eltern, Lehrer und Schüler gleichermaßen, aber auch externe Gäste und Interessierte.

- Susanne Kiener und Daniel Schaarschmidt-Kiener -

Infos: www.waldorfschule-wahlwies.de/galerie/kultur-werkstatt-schule/
www.waldorfkindergarten-wahlwies.de/kindersinnesgarten/

werben in der Welle
Alle Infos dazu unter
www.die-welle.org



Lesbos

Auf dem Weg nach Europa

Wenn wir vor einigen Jahren erzählten, dass wir nach Lesbos reisen und dort ein Projekt der gemeinschaftlich getragenen Landwirtschaft entwickeln, war die Reaktion häufig erfreutes Interesse. Die Menschen wussten meist nicht so richtig was und wo Lesbos eigentlich ist. Das änderte sich im Jahr 2015 schlagartig. Lesbos war plötzlich in den Magazinen und TV-Programmen ein Thema - es war der Beginn der "europäischen Flüchtlingskrise" und Lesbos war ihr Zentrum im östlichen Mittelmeer.

Kamen schon im Jahr 2014 vermehrt Schlauchboote voller Menschen aus der nur 9km entfernten Türkei auf der griechischen Insel an, stieg ihre Zahl dann in nie gekannter Weise. Die meisten flüchteten vor dem Krieg in Syrien. Erst später kamen Flüchtlinge aus Afghanistan und Afrika hinzu.

Allein im Jahr 2015 erreichten mehr als 100.000 Flüchtlinge Europa über Lesbos – die Insel selbst hat etwa 86.500 Einwohner. Die Bewohner von Lesbos gingen mit dieser Situation außergewöhnlich hilfsbereit und engagiert um. Monatelang, bevor staatliche Institutionen, NGOs oder freiwillige Helfer versuchten die Lage zu verbessern, versorgten sie die häufig völlig erschöpften Menschen mit Trinkwasser, Nahrungsmitteln und sanitären Einrichtungen, so gut sie eben konnten. Fischer fuhren mit ihren Booten aus um Menschen aus dem Meer zu retten, Restaurants stellten sich als Sammelstellen für Nahrungsmittel zur Verfügung, die Schule in Molyvos im Norden der Insel diente lange als Zwischenlager für die im Sommer zu tausenden täglich eintreffenden Flüchtlinge.

Seit März 2016 ist das Abkommen zwischen der EU und der Türkei über die Rücknahme von Flüchtlingen in Kraft. Die Idee war, dass Flüchtlinge, die nach diesem Stichtag "illegal" aus der Türkei nach Griechenland eingereist sind, direkt

zurückgeschickt werden. Wer auf den griechischen Inseln ankommt, soll das griechische Festland gar nicht erreichen, sondern an Ort und Stelle Asyl erhalten – oder abgelehnt werden.

Die Nachricht, dass sich die Inseln von Transitzonen in Sackgassen verwandelt hatten, verbreitete sich schnell. Auf Lesbos etwa kamen im März noch 14.000 Flüchtlinge an, im April waren es nur noch knapp 1.800 Menschen. Inzwischen benutzt die Türkei dieses Abkommen als politisches Druckmittel gegen Deutschland und die EU, wie erst kürzlich beim türkischen Angriff auf kurdische Dörfer in Nordsyrien.

Die Aussichten für Lesbos sind heute nach wie vor alles andere als rosig, denn der für die Insel eminent wichtige Tourismus hat durch die Flüchtlingssituation der Jahre 2015 und 2016 massiv gelitten. Für den vergangenen Sommer wurden etwa 90% aller gebuchten Lesbos-Reisen storniert und viele Flüge sind bereits gestrichen, sodass die kommende Saison für viele kleine Betriebe, Restaurants und Hotels das Aus bedeuten wird.

Das sich noch auf Lesbos befindliche Flüchtlingslager in Moria ist hoffnungslos überfüllt. Ursprünglich für knapp 3.000 Menschen ausgelegt sollen sich derzeit bis zu 11.000 Menschen, davon fast 6.000 Kinder, im Lager aufhalten. Eine kurzfristige Lösung dieser Situation ist nicht in Sicht. Seit einigen Monaten wird wieder ein Anstieg der Neuankünfte auf Lesbos und anderen griechischen Inseln vor der türkischen Küste registriert. Die meisten Hilfsorganisationen haben Lesbos in der Zwischenzeit wieder verlassen.

Ja, Lesbos braucht Unterstützung und wir sind froh mit unserem Projekt "platanenblatt.de" und dem gemeinnützigen Verein Platanenblatt e.V. einen kleinen Teil beitragen zu können. So unterstützen wir in den vergangenen Jahren unter anderem die "Freunde der Erziehungskunst" bei ihrer Arbeit mit allein reisenden, traumatisierten Kindern und "Ärzte ohne Grenzen" bei ihrer Arbeit auf Lesbos.

Wenn ihr noch unsicher seid wohin ihr im kommenden Jahr reisen möchtet – Lesbos ist ein tolles, vielseitiges Urlaubsziel mit freundlichen Menschen und einer wundervollen Küche. Wenn ihr Tipps möchtet, könnt ihr uns gerne jederzeit ansprechen.

- Ralf Randel -

Infos: www.platanenblatt.de



Beeindruckende Führung bei der Firma Sonett

Ende Oktober besuchten rund zwei Dutzend Menschen aus dem Umfeld der Welle und des Vereins Interessengemeinschaft für Lebensgestaltung die Firma Sonett im Deggenhauertal. Dabei waren auch Vertreter des Tauschrings Lindau-Wangen, der Wangener Waldorfschule, des Achberger Humboldthauses, des Eulenspiegels und weitere Interessierte.

Christian Germann, Abteilungsleiter der Flüssigabfüllung, wo die Flüssigprodukte von Sonett hergestellt werden, empfing uns freundlich und führte uns mit Humor und enormer Sachkenntnis durch die verschiedenen Abteilungen von Sonett. Christian ist außerdem zuständig für den technischen Einkauf, ist Sicherheitsbeauftragter, Staplerfahrer-ausbilder und wenn die Toilette mal verstopft ist, kümmert er sich auch darum.

Gleich zu Beginn verdeutlichte er, dass Sonett keine herkömmliche Firma ist, denn der Gründungsimpuls des Unternehmens war kein wirtschaftlicher, sondern der Sorge um die Sauberkeit und Gesundheit unseres Wassers gewidmet. Am Anfang waren das Wasser und der Naturwissenschaftler Johannes Schnorr mit dem Strömungsinstitut in Herrisried im Schwarzwald, der anhand der Tropfbildmethode herausfand, in welch starkem Maße bereits Ende der 1960er Jahre das Trinkwasser durch Waschmitteltenside verunreinigt war. Er entwickelte die Idee des Waschens im Baukastensystem und gab damit den Anstoß zur Gründung der Firma Sonett.

Christian Germann wies auf darauf hin, dass sie das Unternehmen als eine Wesenheit, als einen lebendigen Organismus verstehen. Dadurch verändert sich das Arbeiten im Betrieb. Es gehe nicht mehr um die Selbstverwirklichung des Einzelnen, sondern um die Frage: "Was kann ich für das Wesen Sonett tun? Was braucht es und wie kann ich dabei mitwirken?"

Beim Gang durch die Abteilungen wies Christian auch immer wieder darauf hin, wie wichtig die Zusammenarbeit mit den Lehenhof und dessen Werkstätten ist. Auch das erste Gebäude, die alte Ziegelei wurde durch die Vermittlung mit dem Lehenhof gefunden. Diese platzt nun aus allen Nähten, sodass derzeit eine neue Halle gebaut wird. Ein Wachstum von rund 15 Prozent im Jahr stellt eine der größten Herausforderungen für die Firma dar. Mehr Platzbedarf, neue Abfüllanlagen, mehr Mitarbeiter, mehr Verkehr sind nur ein paar Stichworte, die dieses Wachstum mit sich bringt.

Dann brachte Christian uns ins Herz von Sonett. Im Rollraum entsteht das Präparat, mit dem alle Produkte von Sonett "geimpft" werden. In einem Oloid-Mischer werden Gold, Weihrauch, Myrrhe, Lorbeerblätter, Olivenöl, Rosensalze und Mistel in lemniskatischer 8er-Bewegung rhythmisiert. Vorher werden diese Bestandteile fein zerrieben und mit Wasser emulgiert.

Damit die von Beate Oberdorfer hergestellten Tropfbilder die besondere Qualität bezeugen können, braucht es auch das energetisch aufgeladene Wasser, das in einer Wirbelkette aus 12 gläsernen Eiformen, in denen das Wasser frei fließend, wunderschön ausgeformte Wirbeltromben bildet und sich so wieder mit Energie aufladen kann.

Diese Informationen bildeten die Grundlage für das anschließende Gespräch mit Gerhard Heid und Oliver Groß, welche beide Generationen der Geschäftsführung bildeten. Die Senioren Gerhard Heid und Beate Oberdorfer führen einen behutsamen und fließenden Übergang zu Oliver Groß und Andreas Roth gemeinsam durch.

Überhaupt hat das Unternehmen eine kreisförmige Unternehmenskultur. Neben der Geschäftsführung gibt es die erweiterte Geschäftsführung und die Abteilungsleiterkonferenz. Die Mitarbeiter sind alle per Du und werden von der Geschäftsführung jeden Morgen bei einem Rundgang persönlich begrüßt.

Widersprüche und Polaritäten werden bei Sonett gewollt, so Gerhard Heid. Wenn es keine "Probleme" gibt, dann stimmt was nicht. "Probleme" werden bei Sonett begrüßt, denn sie zeigen die Lebendigkeit des Unternehmens. Davon zeugen die Doppelbesetzung wichtiger Posten wie die Geschäftsführung und die Abteilungsleiter. Dass das alles gut geht liegt an einer Zentralqualität von Sonett, nämlich dem Bedürfnis nach gegenseitiger Ergänzung und Zusammenarbeit. Dazu gehört, dass kontinuierlich an den gemeinsamen Zielen und dem Verständnis des Geistes von Sonett gearbeitet wird. Den Gesprächen bei Sonett liegt der Grundsatz der Einigung zum Nutzen des Betriebes zugrunde, nicht das egoistische Rechthaben.

Auch die Verantwortung für das Kapital wird bei Sonett achtsam gepflegt. Kapital ist nicht eine Privatangelegenheit, sondern Gemeingut. "Deshalb haben wir die Anteile an dem Unternehmen Sonett einer Stiftung übertragen. Durch diesen Schritt ist das gesamte Unternehmen von Vererbbarkeit und Verkaufbarkeit befreit."

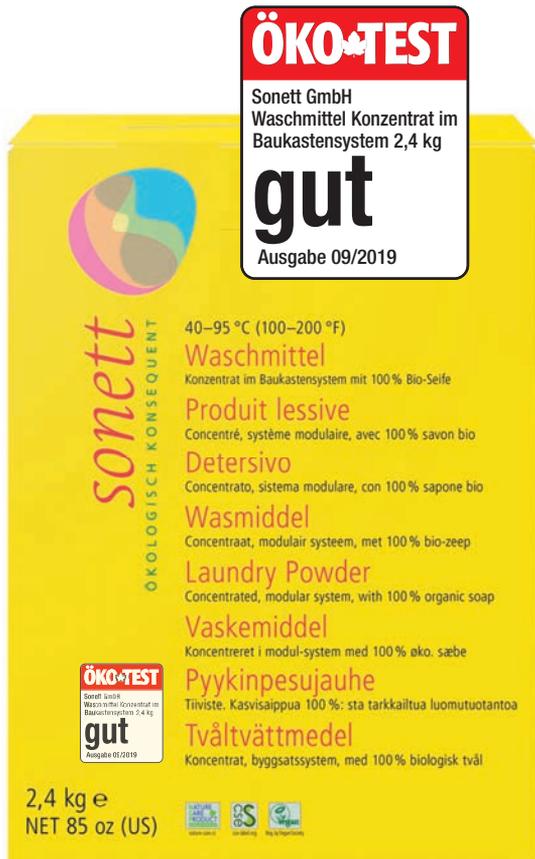
Die Gewinne werden nicht privatisiert und kommen nicht externen Anteilseignern zu, sondern fließen zurück in das Unternehmen und so dem Unternehmenszweck zu. Sie werden an die Mitarbeiter*Innen ausgeschüttet und fließen in die gemeinnützige Stiftung Sonett. Diese fördert biologische Landwirtschaft, Saatgutforschung, Wasserforschung, die Entwicklung alternativer Testmethoden, welche Tierversuche verhindern sollen, setzt sich ein für eine wesensgemäße Bienenhaltung und für eine Vielzahl ökologischer, kultureller und künstlerischer Initiativen.

Oliver Groß betonte im Gespräch, dass es heute im Wirtschaftsleben weniger auf Konkurrenz und Eigeninteresse, sondern viel mehr auf Kooperation und gegenseitige Förderung ankommt. Respekt, soziales Miteinander, Förderung von Austausch, Unterstützung von individueller Entwicklung zeigen sich unter anderem im partnerschaftlichen Miteinander und in den Zusatzleistungen für die Mitarbeiter. Dazu gehört auch Poesie am Arbeitsplatz. Ein professioneller Dichter und Vortragender kommt einmal im Monat und trägt der Belegschaft Gedichte vor.

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich für die wertvollen Einblicke in die Abläufe und und das dahinterliegende Gedankengut dieser aussergewöhnlichen Firma bedanken.

- Dieter Koschek -





Sonett – so sauber

ÖKOLOGISCH KONSEQUENT

Beste Durchschnittsnote mit 1,8 – Waschen im Sonett-Baukastensystem – Saubere Wäsche und saubere Umwelt mit getrennten Komponenten.

In ÖKO-TEST 09/2019 hat das Sonett Waschmittel Pulver Konzentrat im Baukastensystem von allen 26 getesteten Produkten, darunter 4 aus dem Bioladen, am besten abgeschnitten. Mit **Note 1,8** und der Bewertung „gut“ setzte es sich an die Spitze aller Produkte. 60 % der Bewertung bezog sich auf die Waschleistung, diese wurde mit „gut“ bewertet, 40 % auf die Inhaltsstoffe, hier erhielt das Sonett Waschmittel im Baukastensystem als einziges Produkt die Note „sehr gut“. | www.sonett.eu **Sonett – so gut.**



Erhältlich im Naturkostfachhandel
und bei Alnatura.

Wege in die Abstraktion

Marta Hoepffner
und Willi Baumeister

Ausstellung 29. November 2019 - 19. April 2020
im Zeppelinmuseum Friedrichshafen

Marta Hoepffner, ist eine Vertreterin der experimentellen Fotografie. Ihr Œuvre ist bis heute eher unbekannt und nur selten in Ausstellungen gezeigt worden. Mit über 50 Werken, die einen umfassenden Einblick in ihr Schaffen geben, widmet das Zeppelin Museum der Fotografin eine große Ausstellung. Gezeigt werden frühe s/w-fotografische Experimente (Fotogramme, Mehrfachbelichtungen und Solarisationen), ihre Porträts sowie farbfotografische Studien.

Gegenübergestellt werden ihre Arbeiten den Gemälden von Willi Baumeister, von ihm werden über 20 Werke zu sehen sein. Hoepffner ist ab 1929 an der Frankfurter Kunstschule die Schülerin von Baumeister, einem der bedeutendsten abstrakten Maler. Als er 1933 seine Professur verliert, verlässt auch sie die Schule. Die Impulse, die Hoepffner von Baumeister erhält, sind prägend für ihre künstlerische Entwicklung. Denn obwohl die beiden KünstlerInnen auf den ersten Blick unterschiedlicher nicht sein könnten, verbindet sie der Weg in die Abstraktion: Baumeister als Maler und Hoepffner als Fotografin.

Die Ausstellung stellt das vielfältige Werk der Künstlerin vor, die präsentierten Arbeiten reichen von den 1930er bis in die 1970er Jahre. Neben Werken aus der Sammlung des Zeppelin Museums sind in der Ausstellung hochkarätige Leihgaben und Archivalien zu sehen.

Infos: www.zeppelin-museum.de

Mikrotax – Initiative Schweiz

Diese Initiative wird die Finanzwelt aufschrecken. Das Auslaufen der Realwirtschaft, inklusive der Sozialstrukturen, der Kultur und der Natur, durch profitsuchende Spekulanten soll schnellstens gebannt werden, denn ca. 50% der heute bezahlten Preise wandern in die schnell wachsende spekulative Welt!

Finanzbewegungen und Spekulationsgewinne gehören besteuert, so wie schon heute das Lottospielen kräftig besteuert wird! Spekulationssteuern werden bewirken, dass gigantische Werte in der Realwirtschaft bleiben und für die Entwicklung der sozialen, kulturellen und Umweltaufgaben zur Verfügung stehen.

Einen Anfang möchte nun die "Mikrotax"-Bewegung in der Schweiz mit einer Steuer von 0.03% auf alle Finanztransaktionen machen (3 Rappen auf CHF 100,-). Schon dieser kleine Satz bringt ca. 60 Milliarden CHF im Jahr und soll die Mehrwertsteuer und die Bundessteuer hinfällig machen. Für weitere Aufgaben bleiben sogar noch 15 Milliarden CHF über.

Es gibt eine reale Chance, die dafür erforderlichen 100 000 Unterschriften ab Januar 2020 zu sammeln und bei einer Volksabstimmung mit dieser Initiative durchzukommen. Die Mikrosteuer wird nur ein Türöffner zu höheren Sätzen sein, um weiteres Spekulieren zu verunmöglichen. Bei weiteren kleinen Anhebungen der Mikrosteuer könnte die Besteuerung der Bürger und kleinen Unternehmen ganz abgeschafft werden.

- Uwe Burka -

Infos: www.mikrosteuer.ch

SO 01.12.

10:00 - 17:00 Uhr, "Meine Vision fürs neue Jahr", Seminar für Frauen mit und bei Sabrina Gundert, bei ihr anmelden, **Engen**

10:00 - 13:00 Uhr, "Yin Yoga mit Klang", Zeit von Innenkehr und Stille, **Yoga Vidya, Oberreute**

17:00 Uhr, "Geistliches Konzert im Advent", mit dem Vokalensemble und Instrumentalisten des Vorarlberger Landeskonservatoriums, Orgel: Johannes Hämmerle, Leitung: Benjamin Lack, **Franziskanerkirche, Dornbirn**

MO 02.12.

20:00 Uhr, "Regionale Tänze aus Frankreich", Tänze aus dem Baskenland, der Auvergne, dem Elsass und der Gascogne, Tanzanleiter: Dieter Emperle, Livemusik: Comme tu veux, veranstaltet von Wechselschritt e.V., **Freie Waldorfschule, Wangen**

DI 03.12.

09:00 - 10:30 Uhr, "Yoga am Vormittag", beweglich und entspannt in den Tag mit Sabine Pfau, immer dienstags, außer in den Schulferien, Einstieg und Probestunde jederzeit möglich, **Praxis Klang und Yoga, Wangen**

19:00 - 20:00 Uhr, "Meditation für den Frieden", **WIR e.V., Schwandorfer Hof, Salem**

19:00 Uhr, "Jin Shin Jyutsu Strömabend mit Meditation", **Jin Shin Jyutsu-Bodensee Gesundheitspraxis Heike Kuschel, Stockach-Wahlwies**

19:00 - 22:00 Uhr, "Systemische Astrologie", 3. Abend der Ausbildung mit Hans-Peter Regele, **ARKANUM/Lindau, bei ihm anmelden, Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

19:30 - 20:45 Uhr, "Offene Hatha-Yogastunde", mit Jacky Meister, immer dienstags, für Anfänger und Fortgeschrittene, bitte anmelden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

MI 04.12.

10:00 - 12:00 Uhr, "Information über Tauschring Lindau-Wangen und Beratung über bürgerschaftliches Engagement", immer mittwochs, **Bürgeramt, Wangen**

15:00 Uhr, "Jahreszeitencafé zum Advent", **Die Christengemeinschaft, Wangen**

15:30 Uhr, "Weihnachtsduft und Sternenglanz", erzählte Überraschungsgeschichten für Kinder ab 4 Jahren, mit Tee und leckeren Plätzchen, **Stadtbücherei im Kornhaus, Wangen**

17.30 - 19.00 Uhr und 19.30 - 21.00 Uhr "Yogakurs", mit Sabine Pfau, immer mittwochs außer in den Schulferien, Einstieg jederzeit möglich, **Praxis Klang und Yoga, Wangen**

18:00 - 19:15 und 19:30 - 20:45 Uhr, "Relax Yoga im Advent - Thema Duft", mit Irina Futterer, bei ihr anmelden, **Familienwerkstatt, Engen**

19:00 Uhr, "Mein Zwillingungsverlust - Das frühe Trauma im Mutterleib", Vortrag mit Lilli Palmer und Michael Jäger, bitte anmelden, **Energiepraxis Wingmaker, Wangen**

19:30 - 20:45 Uhr, "Klangmeditation", mit Cornelia Haag, jeden ersten Mittwoch im Monat, bitte anmelden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

20:00 Uhr, "Rundumkreis", offene Gesprächsrunde, das Gesprächsthema entsteht aus dem Kreis an dem Abend **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

DO 05.12.

bis SO 08.12., "Tempel der Weiblichkeit - die Liebe zum Göttlichen", mit Mayonah Bliss und Anke Randegger, **Seminarzentrum Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

FR 06.12.

NIKOLAUS

bis SO 08.12., "Erleben der Lebendigen, seelischen und geistigen Qualitäten und Wesen der Winterzeit", Seminar mit Dirk Kruse, Veranstalter: Pro Arte gGmbH, **Hof Hermannsberg, Heiligenberg**

bis SO 08.12., "Tod - der Höhepunkt der Lebens", 4. offenes Wochenendseminar mit Hans-Peter Regele von ARKANUM-Lebensschule, begleitete Wege in die Freiheit /Lindau, bei ihm anmelden, **Seminarhaus FreiRaum, Kisslegg**

bis SO 08.12., "Das Wunder der Kundalini und die Zukunft des Menschen", mit Sarvajāna Vijāna Yoga, **Ozean des Lebens, CH-Walzenhausen**

bis SA 07.12., "Circle Singing & Vokalimprovisation", Intensiv-Workshop mit Lydia Wronski, bitte anmelden, **Blaues Haus, Wahlwies**

bis SO 08.12., "Koste das Leben - Schreiben und Achtsamkeit", Seminar mit M. Tieber-Dorneger, **Seminarzentrum Arbogast, A-Götzis**

09:00 - 17:00 Uhr, "SUNDARI - Integrale Transformation durch Kundalini und das Geheimnis der Frau", Frauentag mit SHIÑ, **Schloß Wartegg, CH-Rorschacherberg**

16:30 Uhr, "Poesie und Prosa", gelesen und z.T. auch verfasst von Wolfgang Nachbauer, **Café Blumenreich, Wangen**



Genießen Sie das Licht und die Atmosphäre der

ALAYA
Engelkerzen

Neu:
Erzengelkerzen
 für Ihr Sternzeichen

Ich freue mich auf Ihren Anruf
 Jenny Maurus
 07522 - 972 29 79

www.alaya-engelkerzen.de

17:00 Uhr, "Öffentliche Führung im Goldbachstollen", immer am ersten Freitag im Monat, **Treffpunkt: Tor am Eingang, Überlingen**

19:00 Uhr, "Der Kampf um das Gewissen und der Weg der Sophia im Roman Schuld und Sühne von F.M. Dostojewskij", zwei Vorträge, mit Ludmila Schäfer, auch am SA 07.12., veranstaltet von Mercurialis e.V., **Galerie Collot d'Herbois, Überlingen**

19:00 Uhr, "Regionaltreffen vom Tauschring Tauschen am See", **Haus Groß, Tettngang**

19:30 Uhr, "Was hat Bodenfruchtbarkeit mit Lebensmittelqualität zu tun?", Vortrag mit Demeter-Landwirt Manfred Kränzler, Kulturwerkstatt Schule, **Gelber Saal, Freie Waldorfschule Wahlwies, Stockach**

19:00 Uhr, "Camino - geh Deinen Weg", Konzert mit Heide Maria Egender /Gesang + Gitarre und Christina Beck /Harfe + Gesang, **Kath. Kirche, Kißlegg-Waltershofen**

20:00 Uhr, "Der innere Mensch und seine Erfahrungen an der Schwelle zur geistigen Welt - Das Weihnachtserlebnis der Seele", Vortrag mit Karsten Massei, **Musiksaal, Freie Waldorfschule, Wangen**

20:00 Uhr, "POST von ASTOR", ein spanisch-lateinamerikanischer Abend mit Julia Stocker / Flöte und Ina Callejas /Akkordeon, **Theater Zeller Kultur, Radolfzell**

SA 07.12.

bis SO 08.12., "Der innere Mensch", Seminar mit Karsten Massei, anmelden bei Dr. Volker Seelbach, **Oberer Eurythmiesaal, Freie Waldorfschule, Wangen**

bis SO 08.12., jeweils 10:00 - 16:00 Uhr, "Vorbereitung zu den Rau(ch)nächten", Seminar mit Marlis Bader, bitte anmelden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**



Naturheilpraxis
 PSYCHOTHERAPIE
 BACHBLÜTENTHERAPIE
 DARMSANIERUNG
 BASENFASTEN

Irina Futterer
 Heilpraktikerin & Yogalehrerin

Bergstr. 34 | 78234 Engen
 ☎ 0176 - 162 661 66
 🌐 www.irinafutterer.de

09:00 - 12:00 Uhr, "Biologisch dynamische Präparate", Workshop mit Anke und Manfred Kränzler vom Schönberghof in Rosenfeld, Kultur Werkstatt Schule, **Handarbeitsraum, Freie Waldorfschule, Wahlwies, Stockach**

09:30 Uhr - 17:30 Uhr, "Access Bars®-Kurs", mit Petra Sommerfeld, bei ihr anmelden, **Seminarraum, Wangen**

09:30 - 17:30 Uhr, "Selbstliebe - vom guten und liebevollen Umgang mit sich selbst", GFK-Vertiefungsworkshop mit Christine Schmidt, bei ihr anmelden, **Begegnungsstätte, Altes Schloß, Amtzell**

10:00 - 18:00 Uhr, "Tagesgruppe Yin&Yang mit Schwerpunktthema *Jahresübergang*", bitte anmelden bei Timm Cebulla, **Seminarraum bei Biotrain, Horgenzell**

16:00 Uhr, "Das Sams feiert Weihnachten", Theater, **Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen**

16:00 Uhr, "EinundAlles", Aufführung des Figurenspiel-Ensembles, **Haus Rengold, Überlingen**

19:15 Uhr, "Da haben die Dornen Rosen getragen - Klänge zum Advent", mit dem Madrigalchor Überlingen, Leitung Thomas Braun, **Wilhelm-Meister-Saal, Dorfgemeinschaft Lautenbach, Herdwangen-Schönach**

SO 08.12.

11:30 Uhr, "Das Wiedererscheinen Christi", Vortrag von Michaela Wijnberg, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

MO 09.12.

20:00 Uhr, "Regionale Tänze aus Frankreich", Tänze aus dem Baskenland, der Auvergne, dem Elsass und der Gascogne, Tanzanleiter: Dieter Emperle, Livemusik: Comme tu veux, veranstaltet von Wechselschritt e.V., **Freie Waldorfschule, Wangen**

Buch Kultur Opitz

Kinder- und Jugendbücher
Anthroposophie
Kunstpostkarten
Klassische CDs und Noten
Allgemeines Antiquariat

78462 Konstanz, St. Stephans Platz 45
Tel. 07531-24171, www.buchkulturopitz.de

DI 10.12.

17:30 und 20:00 Uhr, "Fair Traders - True Stories of Ethical Business", **Kino bei Rapunzel, Legau**

19:00 - 20:00 Uhr, "Bewegte Faszien im Alltag - Gehen, Stehen, Sitzen und Bücken dem Bauplan ihres Körpers entsprechend", diesmal: "Optimal Schultergürtel und Arme bewegen und den Kiefer entspannen", unter Anleitung von und mit Arne Sturm / Senmotoc Faszientherapeut, bei ihm anmelden, **Freie Waldorfschule, Wangen**



 **born to be wild!** 
Kinderträume werden wahr! Durch Ihre Unterstützung.

Wald Veda Bodensee e.V. freilebender Naturkindergarten

Für unsere Naturkinder suchen wir

Spender, Sponsoren und ein Gelände (~2500m²)

zwischen Hagnau, Kluftern und Manzell.

waldveda@mail.de

www.waldveda.de

19:00 - 21:30 Uhr, "Winterruhe", meditatives Malen mit Ulrike Liebsch, Zugang zu eigenen Ressourcen finden und intuitives Kreieren innerer Bilder, anmelden bis 03.12., **Atelier Kunst-T-Raum, Wangen**

19:00 Uhr, "WeihnachtlichesTauschtreffen", vom Tauschring Isny-Leutkirch, **Paul Fagius Haus, Isny**

20:00 Uhr, "Joan Baez - How sweet the sound", Dokumentarfilm von Mary Wharton, mit anschließendem Gespräch, **Club Vaudeville, Lindau**

MI 11.12.

18:00 - 19:15 und 19:30 - 20:45 Uhr, "Relax Yoga im Advent - Thema Farbe", mit Irina Futterer, bei ihr anmelden, **Familienwerkstatt, Engen**

19:00 - 22:00 Uhr, "Wintersonnenwende", Jahreskreisfest für Frauen mit und bei Sabrina Gundert, **Engen**

19:00 Uhr, "Wecke Dein Potential und lebe Dein Wahres Ich", Vortrag mit Lilli Palmer und Michael Jäger, bitte anmelden, **Energiepraxis Wingmaker, Wangen**

19:30 - 22:00 Uhr, "Bewegungen der Liebe", Vortrag über das Familienstellen mit Hans-Peter Regele von ARKANUM, Praxis für Therapie in Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

DO 12.12.

11:00 Uhr, "Paradeisspiel", Traditionelle Oberuferer Weihnachtsspiele, **Ekkharthof, CH-Lengwil**

14:00 Uhr, "Haus Rengold kennenlernen", Hausführung, jeweils am zweiten Donnerstag im Monat, **Haus Rengold, Überlingen**

19:00 - 22:00 Uhr, "Schnupperabend zur Jahres-Trainingsgruppe", bitte anmelden bei Timm Cebulla, **Seminarraum bei Biotrain, Horgenzell**

19:00 - 20:30 Uhr, "Meditation in der Natur zum vollen Mond", mit Monika Funke, **WIR e.V., Schwandorfer Hof, Salem**

19:30 - 20:45 Uhr, "Vollmond-Yoga", mit Jacky Meister, bitte anmelden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

20:00 Uhr, "David Blair", Konzert mit Gitarre, Klavier, Stimme und Charisma, bitte reservieren, **Café im Eulenspiegel, Wasserburg**

FR 13.12.

bis SO 15.12., "Einstimmen in die Weihnachtszeit", Gesangsseminar mit Christiaan Boele, Schule der Stimmenthüllung, **Humboldthaus, Achberg**

bis SO 15.12., "Shankamental Vision", Tiefenentspannungs-Workshop mit Andreas Shankara Gellermann, bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglofstal**

bis SO 15.12., "Umarme deinen Schmerz", Achtsamkeitsseminar für trauernde Menschen, mit Isabel Schupp /Trauerbegleiterin, **Seminarzentrum Arbogast, A-Götzst**

11:00 - 12:30 Uhr, "Jhin Shin Jyutsu", Strömungsgruppe mit Katja Lutze, bei ihr anmelden, **Physiotherapie Schreiner, Lindau**

17:00 Uhr, "OM-Chanting", mit Danica Dähn, **Kundalini Yogastudio Rieterwerk, Konstanz**

19:00 Uhr, "Kunst", Komödie von Yasmina Reza, Regie: Claudius Hoffmann, **Fachklinik siebenzwege, Salem-Oberstenweiler**

19:30 Uhr, "Meditation und Klangschalen", mit Lilli Palmer und Michael Jäger, bitte anmelden, **Praxis Wingmaker, Wangen**

20:00 Uhr, "Märchen von der Heimat", mit der Märchenerzählerin Regula Seelherr, musikalisch begleitet von Jean-Jacques Schalekamp, bitte eine Tasse für Tee mitbringen, **Stadtbücherei im Kornhaus, Wangen**

20:00 Uhr, "Evolution von Mensch und Tier", Vortrag von Prof. Christoph Hueck, veranstaltet vom Columbanzweig Überlingen, **Foyer, Haus Rengold, Überlingen**

20:00 Uhr, "Steigt hinan...", das Ravensburger Chortett singt geistliche Werke aus mehreren Jahrhunderten unter der Leitung von Tobias Gräff, **Die Christengemeinschaft, Wangen**



Fr. 30.11., 17:00 Uhr bis Sa. 30.11., 18:00 Uhr
GFK - Gewaltfreie Kommunikation
Einführungsseminar mit Thomas Stelling

Mo. 13.01., 19:00-20:30 Uhr
Würdekompas-Gruppe nach Gerald Hüther

Sa. 18.01., 09:00-17:30 Uhr
Soziokratie - die kreative Kraft
Einführungsworkshop mit Anja Sagara Ritter

Beginn Februar 2020
GWÖ-Gemeinwohloökonomie
Impulsworkshop und Mein Wohl - Gemeinwohl
Workshopserie mit Thomas Henne

Do. 30.04. bis So. 03.05.2020
Resonante Kommunikation
Vortrag und Workshop mit Sarah Peyton

resonanz.miteinander

„Im Hier&Jetzt“
Bahnhofstraße 21 * 88048 Friedrichshafen-Kluftern
mail@resonanz.me * www.resonanz.me



Sabine Haum



Mediale Beratung
Astrologie und Tarot

+49 8387 / 390343
+49 173 / 6520441
Bregenzer Str. 130
88171 Weiler-Simmerberg
www.sabine-haum.de

SA 14.12.

und am SO 15.12., jeweils 09:00 -18:00 Uhr, "Bewegungen der Liebe", ein Seminar mit Familienstellen, mit Hans-Peter Regele von ARKANUM, Praxis für Therapie Lindau, bei ihm anmelden,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

09:00 - 12:30 Uhr, "Kleidermarkt", Second Hand für Männer und Frauen, **Mehrgenerationenhaus Gänsbühl, Ravensburg**

10:00 - 14:00 Uhr, "Evolution von Mensch und Tier - Evolution als sinnvolles Gesamtgeschehen, dessen geistiger Ursprung und physisches Ziel der Mensch ist", Seminar mit Prof. Christoph Hueck, veranstaltet vom Columbanzweig, **Eschensaal, Haus Rengold, Überlingen**

10:00 - ca. 17:00 Uhr, "Türen ins Zukünftige öffnen mit biografischen Aufstellungen", Semi-nartag mit Rani Legde-Naskar, bei ihr anmelden, **Der eigene Stern, Salem**

10:00 -12:00 Uhr, "Babaji Surya Namaskar - Gebet in Bewegung", mit Sunitee, **Zentrum The White Horse, Orsingen**

14:00 - 17:00 Uhr, "Bringe deine Energie ins Gleichgewicht", Mudrakurs, Fingeryoga mit Sunitee, **Zentrum The White Horse, Orsingen**

15:00 - 17:30 Uhr, "Yoga Bodywork", Yoga mit Partnerübungen, **Yoga Vidya Oberreute**

18:30 - 20:00 Uhr, "Klang Yoga - eine Reise zu dir selbst", sanftes Yin Yoga mit Klangerlebnis, mit und bei Irina Futterer, bitte anmelden, **Naturheilpraxis Futterer, Engen**

19:00 Uhr, "Kunst", Komödie von Yasmina Reza, Regie: Claudius Hoffmann, **Fachklinik siebenzwerge, Salem-Oberstenweiler**

19:00 Uhr, "Adventskonzert", mit Werken von Esenvalds, Telve, Gjelo, Bach und Knaifel, mit dem Melos Ensemble Saulgau und dem Vokalensemble Überlingen, Ltg.: Petra Ziebig, Bassleier: Simon Pepper,
Emmaus Kirche, Überlingen

19:00 Uhr, "Adventsoratorium" von Winfried Ofefe, mit Constanze Störk, Konstanz /Sopran, Ivonne Fuchs, Stockholm /Alt, Thomas Volle, Stockholm /Tenor, Clemens Morgenthaler, Freiburg /Bass, Eduard Wagner, Freiburg /Kantor, Kinder- und Jugendkantorei Konstanz, Voice-Mix, Schola Gregoriana, Männer- und Münstertchor Konstanz, Vokalensemble Konstanz, Orchester Capella München, Dirigent: Steffen Schreyer, **Münster, Konstanz**

19:30 Uhr, "Geschichte und Musik der japanischen Zenflöte *Shakuhachi*", mit Viz Michael Kremietz
Freiraum von Markus Noichel, Krugzell

SO 15.12.

15:30Uhr, "Adventsoratorium" von Winfried Ofefe, mit Constanze Störk, Konstanz /Sopran, Ivonne Fuchs, Stockholm /Alt, Thomas Volle, Stockholm /Tenor, Clemens Morgenthaler, Freiburg /Bass, Eduard Wagner, Freiburg /Kantor, Kinder- und Jugendkantorei Konstanz, Voice-Mix, Schola Gregoriana, Männer- und Münstertchor Konstanz, Vokalensemble Konstanz, Orchester Capella München, Dirigent: Steffen Schreyer, **Münster, Konstanz**

16:00 Uhr, "Christgeburtsspiel", Traditionelle Oberuferer Weihnachtsspiele,
Ekkharthof, CH-Lengwil

17:00 Uhr, "Adventskonzert", mit Werken von Esenvalds, Telve, Gjelo, Bach und Knaifel, mit dem Melos Ensemble Saulgau und dem Vokalensemble Überlingen, Ltg.: Petra Ziebig, Bassleier: Simon Pepper,
Kath. Kirche, Fulgenstadt bei Bad Saulgau

17:00 Uhr, "...con fantasia", Duo Stepp-Tanchev mit Werken von Mozart, Franck, Schubert und Ravel, Dorothea Stepp / Violine (Berlin), Asen Tanchev /Klavier (Hannover), **Wilhelm-Meister-Saal, Dorfgemeinschaft Lautenbach, Herdwangen-Schönach**

17:30 Uhr, "Camino - geh Deinen Weg", Benefizkonzert für das Frauenhaus Ravensburg, mit Heide Maria Egender /Gesang + Gitarre und Christina Beck /Harfe + Gesang,
Kirche zur Heiligen Dreifaltigkeit, Ravensburg-Weststadt

19:00 Uhr, "Klavierabend", mit E-Hyun Hüttermann, **Haus Rengold, Überlingen**

19:30 Uhr, "Mantra Konzert", mit Musikern aus der Gemeinschaft Schloss Glarisegg, **Seminarzentrum Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

MO 16.12.

18:30 - 20:30 Uhr, "GFK-Übungsgruppe", mit Christine Schmidt, bei ihr anmelden,
Begegnungsstätte, Altes Schloß, Amtzell

DI 17.12.

15:00 - 16:30 Uhr, "Tanz dich fit - mach einfach mit", ErlebniSTanz 50plus mit Silvia Figel, immer dienstags, **Evangelisches Gemeindehaus, Oberuhldingen**

19:00 - 22:00 Uhr, "Systemische Astrologie", 4. Abend der Ausbildung mit Hans-Peter Regele, ARKANUM/Lindau, bei ihm anmelden,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

20:00 - 21:30 Uhr, "Mit Klang durch den Körper - Meditative Klangreise" mit Sabine Pfau, bitte anmelden,
Praxis Klang und Yoga, Wangen

MI 18.12.

18:00 - 19:15 und 19:30 - 20:45 Uhr, "Relax Yoga im Advent - Thema Raunächte - Wintersonnwende", mit Irina Futterer, bei ihr anmelden, **Familienwerkstatt, Engen**

19:00 Uhr - 20:30 Uhr, Themen-Abend: Hochsensibel / Hochsensitiv – und jetzt?“, mit Petra Sommerfeld, **Seminarraum, Wangen**

**WENN MEIN GELD
DIE WELT GERECHTER MACHT.
DANN IST ES GUTES GELD.**

GUTESGELD.DE

Mit einer Geldanlage bei Oikocredit wird aus Geld GUTES GELD. Denn wir finanzieren rund 700 soziale Unternehmen im globalen Süden. Genossenschaftsanteile ab 200 €. Jetzt investieren! Infos: Oikocredit Stuttgart | Tel. 0711 12 000 5-0

NACHHALTIGE GELDANLAGE SEIT 1975.

OIKO CREDIT
in Menschen investieren



20:00 Uhr, "Weibliche und männliche Qualitäten in uns und in der Welt", Rundgespräch mit Axel Kindermann und Anton Kimpfler, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

DO 19.12.

19:00 Uhr, "Weihnachtliches Tauschtreffen vom Tauschring Lindau-Wangen", Gäste und Interessierte sind immer und auch an diesem Abend willkommen, **Talanderschule, Wangen**

19:30 Uhr, "'s Schpiel vom hailige Chind", Weihnachtsspiel nach Anton Zink, **Saal, Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, Deggenhausertal**

19:30 - 22:00 Uhr, "Weihnachts-Meditation: eine Phantasiereise zur heiligen Familie im Inneren unserer Seele", mit Hans-Peter Regele von ARKANUM, Praxis für Therapie in Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

20:00 - 22:00 Uhr, "Singen - Singen - Singen", mit Sieghard Bay, **FreiRaum, Kißlegg**

20:00 Uhr, "Der König lässt bitten VOL. III, 4 WEIN-Nachtkonzert", mit 'Lingering': Jodok Lingg /Trumpet, Isabella Lingg /Saxophones, Martin Gallez /Piano, Florian King /Bass, Martin Grabher /Drums, bitte reservieren, **Café im Eulenspiegel, Wasserburg**

20:00 Uhr, "Traditionelles Weihnachtskonzert", Konzert mit dem Trio Mélange, mit Anna Eberle /Oboe, Paul Moosbrugger /Klarinette und Johanna Bilgeri /Fagott, **Kuppelsaal der Vorarlberger Landesbibliothek, A-Bregenz**

FR 20.12.

ab 18:30 Uhr, "Lange Yogastunde mit Kerzenschein", bitte anmelden, **Yoga Vidya Oberreute**

20:00 Uhr, "Märchen über die Schätze der Welt", mit der Märchenerzählerin Regula Seelherr, musikalisch begleitet durch Jean-Jacques Schalekamp, bitte eine Tasse mitbringen, **Stadtbücherei im Kornhaus, Wangen**

SA 21.12.

10:00 Uhr, "Frühstück vom Tauschring Tauschen am See", **Wegwarte, Salem-Mimmenhausen**

14:30 - 18:30 Uhr, "Vorbereitung auf die Rauhächte mit Yoga" bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

17:00 Uhr, "Das Oberufer Paradeisspiel", aufgeführt von der Mittelstufe der Familienschule Rheintal/Götzis, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

19:00 Uhr, "Christgeburtsspiel", **Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen**

SO 22.12.

19:30 Uhr, "'s Schpiel vom hailige Chind", Weihnachtsspiel nach Anton Zink, **Saal, Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, Deggenhausertal**

MO 23.12.

19:00 Uhr, "Anregungen zum Lesen der Sternenschrift", Vortrag von Christine Cologna, **Haus Rengold, Überlingen**

DI 24.12.

HEILIGABEND

15:30 Uhr, "'s Schpiel vom hailige Chind", Weihnachtsspiel nach Anton Zink, **Saal, Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, Deggenhausertal**

16:30 Uhr, "Weihnachtsspiel für Jung und Alt", **Die Christengemeinschaft, Wangen**

17:00 - 18:30 Uhr, "Lichterfeier in der Natur zur Heiligen Nacht", **WIR e.V., Schwandorfer Hof, Salem**

MI 25.12.

1. WEIHNACHTSTAG

DO 26.12.

2. WEIHNACHTSTAG

18:30 - 20:30 Uhr, "Innere Führung", Rauhachtssyoga, bitte anmelden, **Yoga Vidya Oberreute**

FR 27.12.

bis MI 01.01., "Liebe braucht ein Zuhause", Silvester Tanzworkshop mit Sangeet Portalski, **Seminarzentrum Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

18:30 - 20:30 Uhr "Herzöffnung", Rauhachtssyoga, bitte anmelden, **Yoga Vidya Oberreute**

19:00 - 21:00 Uhr, "Meditative Klangreise zwischen den Jahren", klangvolle Einstimmung auf das Neue Jahr, mit Sabine Pfau, bitte anmelden, **Praxis Klang und Yoga, Wangen**

SA 28.12.

10:15 Uhr, "Marienleben", von R. M. Rilke, Einführung und Lesung mit Heinz Lüscher, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

15:00 - 17:00 Uhr, "Auflösung", Rauhachtssyoga, bitte anmelden, **Yoga Vidya Oberreute**

16:00 - 18:30 Uhr, "Abschied und Neubeginn", meditatives Malen mit Ulrike Liebsch, mit Ritual zum Jahreswechsel, um Altes loszulassen und Neues zu begrüßen, **Atelier Kunst-T-Raum, Wangen**

SO 29.12.

bis MI 01.01., "Tantra Neujahrs Happening mit Silvester Ritual und Vision 2020", mit Ruth Oschwald, **Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

10:00 - 12:00 Uhr, "Freundschaft", Rauhachtssyoga, bitte anmelden, **Yoga Vidya Oberreute**

13:30 - 19:00 Uhr, "Jahreswechsel - Wechselkunst", Ernten, Teilen, Erforschen, Feiern des Vergangenen, Innehalten im Gegenwärtigen, Saatgut bereiten für das Kommende, mit Rani Legde-Naskar, bei ihr anmelden, **auszeitHaus bodensee, Markdorf**

Wir suchen ab sofort eine/n KRIPPEN- ERZIEHERIN

Für unsere zweigruppige Waldorf-Kinder-Krippe suchen wir ab sofort eine/n Erzieher/in. Wir bieten eine Anstellung in Vollzeit (ca. 90%), die vorerst auf den 31. Juli 2020 befristet ist. Es besteht jedoch die Aussicht auf Weiterbeschäftigung.

In einem wunderschönen Holzhaus wollen wir mit unserer Krippe eine geborgene, geschützte und warme Umgebung schaffen, in der sich die kleinen Kinder vertrauensvoll, sicher und stressfrei entfalten dürfen, wo sie sich und die Welt entdecken und ihre eigenen Fähigkeiten in ihrer Art und Weise und ihrem eigenen Zeitmaß entwickeln können. Familienergänzend sorgen wir mit für eine gesunde körperliche, seelische und geistige Entwicklung.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an die Freie Waldorfschule Wangen e.V., Geschäftsführung, Rudolf-Steiner-Straße 4, 88239 Wangen (schulz@waldorfschule-wangen.de).

www.waldorfschule-wangen.de

16:00 Uhr, "Josef Kraft und seine fünf Kinder singen...", Weihnachtliches Konzert mit anschließendem Kaffeebüffet, **Oberlinsaal, Dorfgemeinschaft Lautenbach, Herdwangen-Schönach**

19:00 Uhr, "Silvesterkonzert", mit dem Städtischeorchester Württembergisches Allgäu, Dirigent: Marcus Hartmann, **Festhalle, Leutkirch**

MO 30.12.

bis MI 01.01., "Bewusst ins Neue Jahr", mit Sieghard Bay, **FreiRaum, Kißlegg**

bis MI 01.01., "Sei Du selbst der Wandel", Silvester feiern auf Schloss Hohenfels und teilhaben an der Entstehung und dem Aufbau des neuen Team-Tagungszentrums, bitte anmelden, **Schloss Hohenfels,**

19:00 Uhr, "Silvesterkonzert", mit dem Städtischeorchester Württembergisches Allgäu, Dirigent: Marcus Hartmann, **Kurhaus, Isny**

DI 31.12.

SILVESTER

19:00 Uhr, "Silvesterkonzert", mit dem Städtischeorchester Württembergisches Allgäu, Dirigent: Marcus Hartmann, **Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen**

Ich bereite mich
auf das Schlimmste vor,
ich hoffe das Beste
und ich nehm es,
wie es kommt.

- Hannah Arendt -

MI 01.01.

NEUJAHR

DO 02.01.

bis SA 04.01., "Tagung des Internationalen Kulturzentrum Achberg, 1. Teil, **Humboldthaus, Achberg**

bis MO 06.01., jeweils 10:00 - 18:30 Uhr, "Dein 2020, Dein Potential, Deine Vision: Matrix in Balance", Teil 1 + 2, mit Franziska Rief, bei ihr anmelden, **Kolping Akademie, Lindau**

10:00 Uhr, "Piparella, die Prinzessin, die gern Plätzchen backt", mit dem Theater Knuth, für Kinder ab 4 Jahren, **Stadtbücherei im Kornhaus, Wangen**

17:00 Uhr, "Das Traurolied des Olav Asteson", gesungen von Hans Niessen, Wangen, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

19:00 - 21:00 Uhr, "Klarheit", Rauhachtsyoga, bitte anmelden, **Yoga Vidya Oberreute**

20:00 Uhr, "Toni Eberle und Martina Breznik", Konzert, bitte reservieren, **Café im Eulenspiegel, Wasserburg**

FR 03.01.

bis SO 05.01., "Die Willensnatur des Menschen im Licht der Isis-Maria-Sophia", **Freie Hermetisch-christliche Studienstätte am Bodensee, Owingen-Taisersdorf**

16:30 Uhr, "Poesie und Prosa", gelesen und z.T. auch verfasst von Wolfgang Nachbauer, **Café Blumenreich, Wangen**

17:00 Uhr, "Öffentliche Führung im Goldbachstollen", immer am ersten Freitag im Monat, **Treffpunkt: Tor am Eingang, Überlingen**

19:00 Uhr, "Regionaltreffen vom Tauschring Tauschen am See", **Haus Groß, Tettngang**

19:00 - 21:00 Uhr, "Gestalte Dein neues Jahr", Rauhachtsyoga, bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

20:00 Uhr, "Märchen von Dunkelheit und Licht", mit der Märchenerzählerin Regula Seelherr, musikalisch begleitet durch Jean-Jacques Schalekamp, bitte eine Tasse mitbringen, **Stadtbücherei im Kornhaus, Wangen**



Sieghard Bay
 Heilpraktiker für Psychotherapie

Hypnosetherapie, Hypnoanalyse Heil trance und Klangheilung Atem- und Stimmschule
www.sieghard-bay.de



Alisa Kirejeva Anthroposophische Kunsttherapeutin BVAKT®

Kunsttherapie

privat und als Kassenleistung

Hubers 2, 88138 Sigmarszell und in der Praxis Dr. Martin Schäfer Ritterstr. 2, 88069 Tettngang-Laimnau

Termine u. Infos über Kostenerstattung unter Tel.: 08389-92 92 99
kunstinhubers@gmail.com www.kunsttherapie-gp.de

SA 04.01

bis MO 06.01., "Tagung des Internationalen Kulturzentrum Achberg, 2. Teil, **Humboldthaus, Achberg**

10:15 Uhr, "Gold, Weihrauch und Myrrhe", Vortrag mit Dr. Markus Gerum aus Bad Wörishofen, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

15:00 - 17:00 Uhr, "Loslassen", Rauhachtsyoga, bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

17:00 Uhr, "Olaf Asteson", gesungen und mit Cello begleitet von Gotthard Killian, **Die Christengemeinschaft, CH-Schaffhausen**

SO 05.01.

10:00 - 12:00 Uhr, "Segen und Abschluß", Rauhachtsyoga, bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

11:00 - 13:00 Uhr, "Happy Sunday", Biodanza mit Gabriele Streuer, **Raum für Körperarbeit und Tanz, Überlingen**

MO 06.01.

HEILIGE DREI KÖNIGE

11:00 Uhr, "Dreikönigsprozession", **Saal, Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof**

16:00 Uhr, "Dreikönigsspiel", Traditionelle Oberuferer Weihnachtsspiele, Uhrzeit unklar, bei Interesse nachfragen, **Ekkharthof, CH-Lengwil**

20:00 Uhr, "Der Fünfte König", Theaterstück von Manfred Grüttgen, gespielt von Claudius Hoffmann, **Fachklinik siebenzwerge, Salem-Oberstenweiler**

DI 07.01.

09:00 - 10:30 Uhr, "Yoga am Vormittag", beweglich und entspannt in den Tag mit Sabine Pfau, neuer Yoga-Kursblock, immer dienstags, außer in den Schulferien, bitte anmelden, **Praxis für Klang und Yoga, Wangen**

15:00 - 16:30 Uhr, "Tanz dich fit - mach einfach mit", ErlebniSTanz 50plus mit Silvia Figel, immer dienstags, **Evangelisches Gemeindehaus, Oberuhldingen**

18:00 - 19:15 Uhr, "Hatha Yoga für Jeden" mit und bei Irina Futterer, 10 x immer dienstags, **Naturheilpraxis Futterer, Engen**

19:30 - 20:45 Uhr, "Hatha Yoga für Jeden", mit Irina Futterer, offene Stunde mit Punktekarte, immer dienstags, **Naturheilpraxis Futterer, Engen**

19:00 Uhr, "Jin Shin Jyutsu Strömabend mit Meditation", **Jin Shin Jyutsu-Bodensee Gesundheitspraxis Heike Kuschel, Stockach-Wahlwies**

19:00 - 21:30 Uhr, "Archetypen der Seele erkennen und im Alltag nutzen", meditatives Malen mit Ulrike Liebsch, 4 x auch am 04.02., 03.03., 07.04.20, anmelden bis 02.01., **Atelier Kunst-T-Raum, Wangen**

19:30 - 20:45 Uhr, "Offene Hatha-Yogastunde", mit Jacky Meister, immer dienstags, für Anfänger und Fortgeschrittene, bitte anmelden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

MI 08.01.

10:00 - 12:00 Uhr, "Information über Tauschring Lindau-Wangen und Beratung über bürgerschaftliches Engagement", immer mittwochs, **Bürgeramt, Wangen**



**BERUFSBEGLEITENDES
 WALDORFLEHRERSEMINAR
 ÜBERLINGEN**

www.lehrerseminar-ueberlingen.de
post@lehrerseminar-ueberlingen.de
 +49 (0) 75 51 - 94 994 31

17:30 - 19:00 Uhr und 19:30 - 21:00 Uhr,
"Yoga mit Sabine Pfau", neuer Yoga-Kursblock,
immer mittwochs, außer in den Schulferien,
bitte anmelden, Einstieg jederzeit möglich,
Praxis für Klang und Yoga, Wangen

18:00 - 19:15 und 19:30 - 20:45 Uhr,
"Hatha Yoga für Jeden", mit Irina Futterer, Yoga-
10-er Kurs, bitte anmelden,
Naturheilpraxis Futterer, Engen

19:30 - 20:45 Uhr, "Klangmeditation", mit Cornelia
Haag, jeden ersten Mittwoch im Monat, bitte an-
melden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

DO 09.01.

14:00 Uhr, "Haus Rengold kennenlernen",
Hausführung, jeweils am zweiten Donnerstag
im Monat, **Haus Rengold, Überlingen**

FR 10.01.

bis SO 12.01., "Eergetischer Familiensteller",
Start der neuen Ausbildungsgruppe mit Ralph
Santosh Nussholz, bitte anmelden,
Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts

19:30 Uhr, "Die Menschheitsgeschichte im Bild
der Kunst - Steinzeit bis Gegenwart", Vortrag
mit Marcus Schneider,
Ekkehard-Zweig, CH-St.Gallen

20:00 Uhr, "Mein ganzes Wesen war in sich
vollendet", Romantische Lieder von Josephine
Lang mit Isabell Marquardt /Sopran und Roland
Kohle /Gitarre, **Stadtbücherei Überlingen**

SA 11.01.

09:00 - 12:30 Uhr, "Kleidermarkt", Second Hand
für Männer und Frauen, **Mehrgenerationen-
haus Gänsbühl, Ravensburg**

10:00 -ca. 17:00 Uhr, "Türen ins Zukünftige öff-
nen mit biografischen Aufstellungen", Seminar-
tag mit Rani Legde-Naskar, bei ihr anmelden,
Der eigene Stern, Salem

SO 12.01.

09:30 - 17:30 Uhr, "Access Bars®-Kurs", mit
Petra Sommerfeld, bei ihr anmelden,
Seminarraum, Wangen

14:00 - 18:00 Uhr, "Evolutionäre Biografie-Arbeit",
aus ungewohnten und erneuernden Perspekti-
ven auf die eigenen Lebenswege in Vergangen-
heit, Gegenwart und Zukunft schauen, immer
sonntags 7 Monate, mit Rani Legde-Naskar,
auszeithaus bodensee, Markdorf

15:00 - 17:00 Uhr, "ErlebniSTanz 50plus", mit
Silvia Figel, bei ihr anmelden,
Lichthaus, Überlingen-Bamberg

16:30 Uhr, "Der Fünfte König", Theaterstück
von Manfred Grüttgen, gespielt von Claudius
Hoffmann, Benefizveranstaltung für die Kirche,
**Die Christengemeinschaft, Emmauskirche,
Überlingen**

17:00 Uhr, "Das Leben der Bienen", (nach dem
gleichnamigen Buch von Maurice Maeterlinck)
Hörreise mit Richard Schnell /Erzähler und Fritz
Nagel /Musik,
**Wilhelm-Meister-Saal, Dorfgemeinschaft
Lautenbach, Herdwangen-Schönach**

19:00 Uhr, "Klavierabend mit Vladimir Valdivia",
Haus Rengold, Überlingen

20:00 Uhr, "Faust - der Tagödie erster Teil", mit
dem Landestheater Tübingen,
Festsaal der Freien Waldorfschule, Wangen

MO 13.01.

19:00 - 20:30 Uhr, "Würdekompass-Gruppe",
nach Gerald Hüther, **resonanz.miteinander, Im
Hier & Jetzt, Friedrichshafen-Kluffern**

20:00 Uhr, "Regionale Tänze aus Frankreich",
Tänze aus dem Baskenland, der Auvergne,
dem Elsass und der Gascogne, Tanzanleiter:
Dieter Emperle, Livemusik: Comme tu veux,
veranstaltet von Wechselschritt e.V.,
Freie Waldorfschule, Wangen

DI 14.01.

18:00 und 20:00 Uhr, "Unsere große kleine
Farm", **Kino bei Rapunzel, Legau**

19:30 Uhr, "Theaterkabarett Birkenmeier", musi-
kalisch-politisches Kabarett, lustvoll-provozierend,
komisch und gleichzeitig höchst erhellend,
Ekkharthof, CH-Lengwil

20:00 Uhr, "Humor und Tragik", Vortrag mit
Jürgen Spreemann,
Theater "Zeller Kultur", Radolfzell

MI 15.01.

15:00 - 17:00 Uhr, "Spielnachmittag" für Kinder
von 2 bis 5 Jahren, mit kleinem Puppentheater,
mit Anmeldeöglichkeit für den nächstmög-
lichen Einstieg in die Spielgruppe, bitte anmel-
den, **Waldorfkindergarten und Spielgruppe
Rheintal, A-Koblach**

19:00 Uhr, "Hula-Schnupperabend", mit
Gabriele Streuer /ausgebildet auf Hawaii,
bei ihr anmelden,
Lichthaus, Hohenfels bei Stockach

19:30 Uhr, "Die Kunst des Fragens: Lebens-
fragen als Kompass und als Medizin", Abend-
Workshop mit Rani Legde-Naskar für Neulinge
und Wiederholer, bei ihr anmelden,
auszeithaus bodensee, Markdorf

20:00 Uhr, "OM Chanting", immer mitwochs,
Zentrum The White Horse, Orsingen

20:00 Uhr, "Freudige und leidvolle Seiten unse-
res Lebens - Wie hängt beides zusammen?"
Vortrag und Gespräch mit Anton Kimpfner /
Schriftsteller, Freiburg,
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

DO 16.01.

19:00 - 22:00 Uhr, "Kraftvoll Mann sein: Zen-
Meditation für Männer", mit Patrick R. Afchain,
5 Abende, einmal im Monat,
Seminarzentrum St. Arbogast, A-Götzis

18:30 - 20:00 Uhr, "Beginn der Basenfastenwo-
che" mit Irina Futterer, mit Detox Yoga, Medita-
tion und Gesundheitsvorträgen, an 4 Abenden,
Naturheilpraxis Futterer, Engen

20:00 - 22:00 Uhr, "Singen - Singen - Singen",
mit Sieghard Bay, **FreiRaum, Kißlegg**

FR 17.01.

bis SO 19.01., "Krankheit als Weg der Heilung",
5.offenes Wochenendseminar mit Hans-Peter
Regele von ARKANUM-Lebensschule, begleite-
te Wege in die Freiheit /Lindau, bei ihm anmel-
den, **Seminarhaus FreiRaum, Kißlegg**



Herzlich willkommen!

Unsere menschliche Natur ist vielfältig.
Sie zu entdecken
erschafft Frieden und Freude.
Ich begleite Sie dabei.



Gaia Cuna

**Heilpraxis
Massagepraxis**

Hypnotherapie
nach Milton Erickson

Systemaufstellungen

Naturspirituelle
Heilmethoden und Rituale

Biodanza

Esalen Massage

Joane Friderieke Filchner

www.gaiacuna.de

Ziegeleistrasse 18 86860 Jengen
+49.1520.468 59 69

19:00 - 20:30 Uhr, "Themen-Abend: Hochsens-
sible Kinder - Anerkennen & Unterstützen?", mit
Petra Sommerfeld,
Seminarraum, Wangen

19:30 Uhr, "Kunst heilt - das künstlerische Ele-
ment in Religion und Erziehung", Vortrag mit
Marcus Schneider,
Ekkhard-Zweig, CH-St.Gallen

20:00 Uhr, "Carlas Sax Affair", Konzert, bitte
reservieren,
Café im Eulenspiegel, Wasserburg

SA 18.01.

09:00 - 17:30 Uhr, "Soziokratie - die kreative
Kraft", Einführungsworkshop mit Anja Sagara
Ritter, **resonanz.miteinander, Im Hier & Jetzt,
Friedrichshafen-Kluffern**

**Hochsensibel,
Vielbegabt, ...** *Entdecke
Dein Potential
& nutze es*

**Coaching
Figurenstellen
Access Bars®
Energetische Haus- &
Grundstücksreinigung
Einzelsitzungen
Seminare, Kurse, Vorträge**

*Mehr Spaß &
Leichtigkeit im Leben*

PETRA SOMMERFELD
Impulse für Veränderung

mobil: +49 (0)179 6771562
ps@petrasommerfeld.de
www.petrasonnerfeld.de




09:00 - 12:30 Uhr, "Erwachen an Seele und Geist der anderen Menschen", Übungsseminar für Menschen, die an ihren Fähigkeiten arbeiten wollen, ihr Gegenüber, intensiver zu erleben, veranstaltet vom Anthroposophischen Kulturkreis Ravensburg, anmelden bei Iris Groß und Alfred Kühlborn, **Freie Waldorfschule, Ravensburg**

16:00 - 17:30 Uhr, "Sah ich im All dich glänzen... Das Schicksal von Vladimir Solowjow und sein Verhältnis zum Wesen der Sophia und
18:30 - 19:30 Uhr, "Was offenbart sich durch die Eurythmieformen und die eurythmischen Angaben Rudolf Steiners zu den Gedichten Vladimir Solowjows?",
Doppelvortrag und rhythmische Einstimmung mit Barbara Mraz, veranstaltet vom Columbanzweig, **Andreashof, Überlingen-Deisendorf**

19:00 - 22:00 Uhr, "Schnupperabend zur Jahres-Trainingsgruppe", bitte anmelden bei Timm Cebulla, **Seminarraum bei Biotrain, Horgenzell**

SO 19.01.

10:00 - 13:00 Uhr, "Yoga mit Selbstreflexion", bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

16:00 Uhr, "Der Wunderkasten", Theaterstück mit 'Compagnie Aventure' nach einer Geschichte von Rafik Schami, **Saal, Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, Deggenhausertal**

MO 20.01.

bis SA 22.02., "Ecovillage Design Education", mit dem EDE-Team, **Schloss Glarisegg, CH-Steckborn**

18:30 - 20:30 Uhr, "GFK-Übungsgruppe", mit Christine Schmidt, bei ihr anmelden, **Begegnungsstätte, Altes Schloß, Amtzell**

18:30 - 21:00 Uhr, "Bhakti Marga", Regionalgruppe, vedisches Ritual und Mantrasingen, **Zentrum The White Horse, Orsingen**

20:00 Uhr, "Regionale Tänze aus Frankreich", Tänze aus dem Baskenland, der Auvergne, dem Elsass und der Gascogne, Tanzanleiter: Dieter Emperle, Livemusik: Comme tu veux, veranstaltet von Wechselschritt e.V., **Freie Waldorfschule, Wangen**

DI 21.01.

19:00 Uhr, "Das Traumlied von Olaf Asteson", Eurythmievorstellung, **Ekkharthof, CH-Lengwil**

9:00 - 22:00 Uhr, "Systemische Astrologie", 5. Abend der Ausbildung mit Hans-Peter Regele, ARKANUM/Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

19:00 Uhr, "Tauschtreffen", vom Tauschring Isny-Leutkirch, **Paul Fagius Haus, Isny**

20:00 - 21:30 Uhr, "Meditative Klangreise", ein Klangkonzert für Körper und Seele mit Sabine Pfau, bitte anmelden, **Praxis für KLANG und YOGA, Wangen**

MI 22.01.

19:00 Uhr, "Regionaltreffen vom *Tauschring Tauschen am See*", **LaLaLake, Bamberg**

20:00 Uhr, "Rundumkreis", offene Gesprächsrunde, das Gesprächsthema entsteht aus dem Kreis an dem Abend
Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

FR 24.01.

bis SO 26.01., "Wir greifen zur Feder: Geschrieben - geschnitten - gedruckt", mit Eva Pöll, Mödling /Kalligraphin, Künstlerin, Pädagogin, **Seminarzentrum St. Arbogast, A-Götzis**

19:30 Uhr, "Die Kunst als Türöffner zum Spirituellen", Vortrag, **Ekkehardzweig, CH-St.Gallen**

19:30 - 21:30 Uhr, "Yogaflow, bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

SA 25.01.

bis SO 26.01., "Die Welt der obertonreichen Klänge", Wochenend-Klangseminar in der Kleingruppe, Klangmassage-Ausbildung mit Sabine Pfau, bitte bei ihr anmelden, **Praxis Klang und Yoga, Wangen**

09:00 - 12:30 Uhr, "Raum und Gegenraum, Annäherung im Erleben von physischem Raum und ätherischem Raum durch Eurythmie und projektive Geometrie", veranstaltet vom Anthroposophischen Kulturkreis Ravensburg, anmelden bei Florian Legner, **Freie Waldorfschule, Ravensburg**

10:00 - 13:00 Uhr, "Yin Yoga im Rhythmus der Jahreszeiten", bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

10:00 - 14:00 Uhr, "Ankommen im neuen Jahr", Seminar zum Jahresanfang für Frauen, mit und bei Sabrina Gundert, bei ihr anmelden, **Engen**

Heute ist Redaktionsschluß für die WELLE 92 der Frühjahrsausgabe

Veranstaltungstermine für
MÄRZ, APRIL und MAI 2020
sollten uns spätestens
am 25. Januar 2020 vorliegen,
damit alle die Welle schon
in Händen halten können
noch bevor der März beginnt.

info@die-welle.org

10:00 - 18:00 Uhr, "SamenFest", Saatgutbörse mit Fachvorträgen rund um den Bio-Garten, **Rapunzel, Legau**

11:00 - 17:30 Uhr, "Leidenschaftlich ich sein", *Biodanza-Special* mit Gabriele Streuer, **Raum für Körperarbeit und Tanz, Überlingen**

18:30 - 20:00 Uhr, "Klang Yoga - eine Reise zu dir selbst", sanftes Yin Yoga mit Klangerlebnis, mit und bei Irina Futterer, bitte anmelden, **Naturheilpraxis Futterer, Engen**

SO 26.01.

10:00 - 14:00 Uhr, "Hochsensibilität - außergewöhnliche Wahrnehmung - Fähigkeiten anerkennen und stärken", Workshop mit Petra Sommerfeld, bei ihr anmelden, **Seminarraum, Wangen**

11:30 Uhr, "Von Göttlichem und menschlichem Denken", Vortrag mit Beispielen und Experimenten aus Religion, Mathematik und Physik, mit Christoph Massag, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

15:00 - 17:00 Uhr, "ErlebniSTanz 50plus", mit Silvia Figel, bei ihr anmelden, **Lichthaus, Überlingen-Bamberg**

17:00 Uhr, "Mein Land ist dein Land", interaktives interkulturelles Musical mit dem Theater Radelrutsch mit Tobias Escher /Akkordeon, **Wilhelm-Meister-Saal, Dorfgemeinschaft Lautenbach, Herdwangen-Schönach**

MO 27.01.

20:00 Uhr, "Infoabend für Eltern", **Waldorfkindergarten und Spielgruppe Rheintal, A-Kolach**

20:00 Uhr, "Regionale Tänze aus Frankreich", Tänze aus dem Baskenland, der Auvergne, dem Elsass und der Gascogne, Tanzanleiter: Dieter Emperle, Livemusik: Comme tu veux, veranstaltet von Wechselschritt e.V., **Freie Waldorfschule, Wangen**

Demeter-Kräutertee in „Ganzblatt-Premiumqualität“!



Öko-Kontrollstelle: DE-Öko-022



Dieser Tee wird in der sozialtherapeutischen Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach im idyllischen Bodenseeraum hergestellt. Das besondere Klima, der biologisch-dynamische Anbau, die sorgsame Pflege und eine sehr schonende Trocknung garantieren Tees von besonderer Qualität. Vor allem im Bereich der Pflege, der Ernte und der Aufbereitung finden viele betreute Menschen eine sinnerfüllte Arbeitsaufgabe. Während des gesamten Arbeitsprozesses steht die Handarbeit im Vordergrund.

Die Kräutertees und nähere Infos gibt es unter www.lautenbach-ev.de/shop, Tel.: 07552 / 262 - 108 sowie in einigen Bioläden rund um den Bodensee

DI 28.01.

19:00 Uhr, "Kribbeln - Bläschen - Herpes?!", Vortrag mit Ingeborg Stadelmann, Hebamme und Aromaeexpertin, bitte anmelden, **Rochus-Apotheke, Wangen**

MI 29.01.

19:30 - 21:30 Uhr, "ARKANUM - Lebensschule, begleitete Wege in die Freiheit", 1. Infoabend über die neue Lebensschule ab Mai 2020 mit Hans-Peter Regele von ARKANUM, Praxis für Therapie in Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

FreiRaum Seminarhaus

Sieghard Bay
Ansprechpartnerin Katrin Bay
Langenacker - Kißlegg
www.freiraum-seminarhaus.de

DO 30.01.

20:00 Uhr, "Ladie's Jazz: Doubletime", mit Charlotte Weniger /Saxophon, Susanne Scheier /Gitarre und Gesang, bitte reservieren, **Café im Eulenspiegel, Wasserburg**

FR 31.01.

17:00 - 18:30 Uhr, "Training emotionaler Kompetenz nach Claude Steiner", Beginn der Übungsgruppe immer freitags, auch am 28.02., 27.03., 24.04., mit Ulrike Liebsch, bitte anmelden bis 13.01.20, **Atelier Kunst-T-Raum, Wangen**

19:00 Uhr, "Tauschtreffen" vom Tauschring Lindau-Wangen, Gäste und Interessierte sind immer willkommen, **Treffpunkt Zech, Lindau**

20:00 Uhr, "Bienengespräch", mit der Mellifera Regionalgruppe, Praktiker und Interessierte sind herzlich eingeladen zu Gesprächen über natürliche Bienehaltung, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

FEBRUAR 2020

SA 01.02.

MARIA LICHTMESS

und am SO 02.02., jeweils 09:00 -18:00 Uhr, "Bewegungen der Liebe", ein Seminar mit Familienstellen, mit Hans-Peter Regele von ARKANUM, Praxis für Therapie Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

19:00 Uhr, "Winternachtsball", mit dem Tanzorchester 'Air Bubbles' aus Lindau, **Festsaal, Freie Waldorfschule, Wangen**

19:30 Uhr, "Das Wesen der Bienen - eine spirituelle Betrachtung", mit Dr. Johannes Wirz, Leiter der naturwissenschaftlichen Sektion am Gotheanum, **Gelber Saal, Freie Waldorfschule, Wahlwies**

13:30 - 18:00 Uhr, "Lichtmess-LichtVisionen", Tanzen mit Ingemar Rohm, bei ihr anmelden, **Loft im Zeughaus, Überlingen**

20:00 Uhr, "Ich bin nicht Siegfried - die Nibelungensage in 45 Minuten", Ein-Personen-Stück von Jürgen Flügge, mit Tino Leo /Mainz, **Stadtbücherei, Überlingen**

SO 02.02.

11:00 - 13:00 Uhr, "Happy Sunday", Biodanza mit Gabriele Streuer, **Raum für Körperarbeit und Tanz, Überlingen**

MO 03.02.

15:30 Uhr, "Puppentheater", mit Stefan Libardis Theater im Ohrensessel, **Familienschule Rheintal, A-Götzis**

20:00 Uhr, "Regionale Tänze aus Frankreich", Tänze aus dem Baskenland, der Auvergne, dem Elsass und der Gascogne, Tanzanleiter: Dieter Emperle, Livemusik: Comme tu veux, veranstaltet von Wechselschritt e.V., **Freie Waldorfschule, Wangen**

DI 04.02.

15:00 - 16:30 Uhr, "Tanz dich fit - mach einfach mit", ErlebnisTanz 50plus mit Silvia Figel, immer dienstags, **Evangelisches Gemeindehaus, Oberuhldingen**

18:00 und 20:00 Uhr, "Welcome to Sodom - Dein Smartphone ist schon hier", **Kino bei Rapunzel, Legau**

19:00 - 22:00 Uhr, "Lichtmess", Jahreskreisfest für Frauen, mit und bei Sabrina Gundert, **Engen**

19:00 - 22:00 Uhr, "Systemische Astrologie", 6. Abend der Ausbildung mit Hans-Peter Regele, ARKANUM/Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

19:30 - 20:45 Uhr, "Offene Hatha-Yogastunde", mit Jacky Meister, immer dienstags, für Anfänger und Fortgeschrittene, bitte anmelden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**

20:00 Uhr, "Lessing - sein Leben, seine Gedanken", Vortrag mit Jürgen Spreemann, **Theater "Zeller Kultur", Radolfzell**

MI 05.02.

10:00 - 12:00 Uhr, "Information über Tauschring Lindau-Wangen und Beratung über bürgerschaftliches Engagement", immer mittwochs, **Bürgeramt, Wangen**

19:30 - 20:45 Uhr, "Klangmeditation", mit Cornelia Haag, jeden ersten Mittwoch im Monat, bitte anmelden, **Artemisia, Stiefenhofen-Hopfen**



20:00 Uhr, "OM Chanting", immer mitwochs,
Zentrum The White Horse, Orsingen

FR 07.02.

bis SO 09.02., "Wer bin ich - wirklich", Selbstfindungs-Workshop mit Ralph Santosh Nussholz, bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglolfstal**

bis SO 09.02., "Wut im Bauch", Männerseminar mit Hubertus Hartmann aus Feldkirch /Psychotherapeut, integrativer Paartherapeut, **Bildungshaus St. Arbogast, A-Götzis**

16:30 Uhr, "Poesie und Prosa", gelesen und z.T. auch verfasst von Wolfgang Nachbauer, **Café Blumenreich, Wangen**

17:00 Uhr, "Öffentliche Führung im Goldbachstollen", immer am ersten Freitag im Monat, **Treffpunkt: Tor am Eingang, Überlingen**

19:00 Uhr, "Regionaltreffen vom Tauschring Tauschen am See", **Haus Groß, Tettngang**

20:00 Uhr, "Solosingen der 11.Klasse", **Festsaal Freie Waldorfschule, Wangen**

SA 08.02.

bis SO 09.02., "FaszienYoga mit Rolle + Co.", bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

09:00 - 17:00 Uhr, "Mensch, ärgere dich (nicht)? oder Der Schatz, der hinter Wut und Ärger steckt", GFK-Vertiefungstag mit Christine Schmidt, veranstaltet vom Kolping-Bildungswerk Weiler, anmelden bei Touristinfo Weiler, **Kolpinghaus, Weiler im Allgäu**

09:00 - 12:30 Uhr, "Kleidermarkt", Second Hand für Männer und Frauen, **Mehrgenerationenhaus Gänsbühl, Ravensburg**

09:30 - 17:30 Uhr, "Access Bars®-Kurs", mit Petra Sommerfeld, bei ihr anmelden, **Seminarraum, Wangen**

10:00 - ca. 17:00 Uhr, "Türen ins Zukünftige öffnen mit biografischen Aufstellungen", Seminartag mit Rani Legde-Naskar, bei ihr anmelden, **Der eigene Stern, Salem**

10:00 - 18:00 Uhr, "Tagesgruppe Yin&Yang mit Schwerpunktthema *Element/Wandlungsphase Wasser*", bitte anmelden bei Timm Cebulla, **Seminarraum bei Biotrain, Horgenzell**

11:00 - 17:30 Uhr, "All You need is Love", *Biodanza-Special* mit Gabriele Streuer, **Raum für Körperarbeit und Tanz, Überlingen**

SO 09.02.

bis FR 14.02., "HeART flow - Kunst und Yoga auf Teneriffa", Ferienseminar mit Petra Gimmi und Mandy Patzig, bei ihr anmelden, **Jardin Mariposa, Teneriffa**

11:30 Uhr, "Frühjahrskonzert", mit Hannes Schmeisser /Viola und Martin Straub /Klavier, Musik vom 17. bis zum frühen 20. Jahrhundert, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

16:00 Uhr, "Steinbock - Widder - Stier: Geschichten, Mythen, Sagen... und Musik auf ihren Hörnern", **Saal, Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, Deggenhausertal**

17:00 Uhr, "UUSIKUU", finnischer Tango, **Wilhelm-Meister-Saal, Dorfgemeinschaft Lautenbach, Herdwangen-Schönach**

MO 10.02.

18:30 - 20:30 Uhr, "GFK-Übungsgruppe", mit Christine Schmidt, bei ihr anmelden, **Begegnungsstätte, Altes Schloß, Amtzell**

20:00 Uhr, "Regionale Tänze aus Frankreich", Tänze aus dem Baskenland, der Auvergne, dem Elsass und der Gascogne, Tanzanleiter: Dieter Emperle, Livemusik: Comme tu veux, veranstaltet von Wechselschritt e.V., **Freie Waldorfschule, Wangen**

DI 11.02.

19:00 - 20:00 Uhr, "Bewegte Faszien im Alltag - Gehen, Stehen, Sitzen und Bücken dem Bauplan ihres Körpers entsprechend", diesmal: "Grundmuster Zick-Zack-Linie und optimal Bücken und Sitzen", unter Anleitung von und mit Arne Sturm / Senmotic Faszientherapeut, bei ihm anmelden, **Freie Waldorfschule, Wangen**

19:00 Uhr, "Jin Shin Jyutsu Strömabend mit Meditation", **Jin Shin Jyutsu-Bodensee Gesundheitspraxis Heike Kuschel, Stockach-Wahlwies**

19:00 Uhr, "Hula-Schnupperabend", mit Gabriele Streuer /ausgebildet auf Hawaii, bei ihr anmelden, **Lichthaus, Hohenfels bei Stockach**

19:00 - 22:00 Uhr, "Bewegungen des Geistes, ein Aufstellungsabend", 1. von 10.Abanden mit Hans-Peter Regele von ARKANUM, Praxis für Therapie in Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

DO 13.02.

14:00 Uhr, "Haus Rengold kennenlernen", Hausführung, jeweils am zweiten Donnerstag im Monat, **Haus Rengold, Überlingen**

18:30 - 20:00 Uhr, "Beginn der Basenfastenwoche" mit Irina Futterer, mit Detox Yoga, Meditation und Gesundheitsvorträgen, an 4 Abenden, **Naturheilpraxis Futterer, Engen**

19:00 - 22:00 Uhr, "Schnupperabend zur Jahres-Trainingsgruppe", bitte anmelden bei Timm Cebulla, **Seminarraum bei Biotrain, Horgenzell**

20:00 - 22:00 Uhr, "Singen - Singen - Singen", mit Sieghard Bay, **FreiRaum, Kißlegg**

20:00 Uhr, "Geisteswissenschaftlich beleuchteter Jahresrückblick auf die kulturellen und politischen Geschehnisse und auf Naturphänomene des Jahres 2019", Vortragsabend mit Marcus Schneider aus Basel, veranstaltet vom Columbanzweig, **Musiksaal, Freie Waldorfschule, Überlingen**

FR 14.02.

VALENTINSTSAG

bis SO 16.02., "Weib-Sein", Selbsterfahrungsworkshop für Frauen mit Thérèse Stoll und Carmen Mekouar, bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglolfstal**

SA 15.02.

09:00 - 17:00 Uhr, "Das neue energetische Familienstellen", mit Ralph Santosh Nussholz, bitte anmelden, **Seminarhaus des Heinrich Schwab Instituts, Eglolfstal**

15:00 - 18:00 Uhr, "Yoga mit fortgeschrittenen Variationen", bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

SO 16.02.

bis DO 20.02., "Tage der Kontemplation", Einführung und Vertiefung mit Reiner Manstetten, **Bildungshaus St. Arbogast, A-Götzis**

MO 17.02.

18:30 - 21:00 Uhr, "Bhakti Marga", Regionalgruppe, vedisches Ritual und Mantrasingen, **Zentrum The White Horse, Orsingen**

20:00 Uhr, "Wunschprogramm", Livemusik: Comme tu veux, veranstaltet von Wechselschritt e.V., **Freie Waldorfschule, Wangen**

DI 18.02.

19:30 Uhr "Quantett Johannes Kobelt", musikalischer Humor auf höchstem Niveau, **Ekkharthof, CH-Lengwil**

19:00 - 22:00 Uhr, "Systemische Astrologie", 7. Abend der Ausbildung mit Hans-Peter Regele, ARKANUM/Lindau, bei ihm anmelden, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

19:00 Uhr, "Tauschtreffen", vom Tauschring Isny-Leutkirch, **Paul Fagius Haus, Isny**

MI 19.02.

15:00 - 17:00 Uhr, "Spielnachmittag für Kinder von 2 bis 5 Jahren", mit kleinem Puppentheater, mit Anmeldeöglichkeit für den nächstmöglichen Einstieg in die Spielgruppe, bitte anmelden, **Waldorfkindergarten und Spielgruppe Rheintal, A-Koblach**

20:00 Uhr, "Rundumkreis", offene Gesprächsrunde, das Gesprächsthema entsteht aus dem Kreis an dem Abend.

Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg

DO 20.02.

19:30 Uhr, "Die Kunst des Fragens: Lebensfragen als Kompass und als Medizin", Abend-Workshop mit Rani Legde-Naskar für Neulinge und Wiederholer, bei ihr anmelden, **auszeitHaus bodensee, Markdorf**

FR 21.02.

bis SO 23.02., "Dialog mit dem Feuer: Ossa-Sepia Guss in Silber und Zinn", Schmuckworkshop mit Elisabeth Gort /Goldschmiedin, Künstlerin, **Bildungshaus St. Arbogast, A-Götzis**

19:30 - 21:30 Uhr, "Lange Yogastunde - Kopfstand üben", bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

20:00 - 21:30 Uhr, "Meditative Klangreise", Eintauchen in das Licht des Klangs, mit Sabine Pfau, bitte anmelden, **Praxis für Klang und Yoga, Wangen**

bis SA 22.02., "Bilder des inneren Jahres - Leben mit dem Seelenkalender heute", Tagung mit Richard Steel vom Karl König Institut /Berlin mit Bilderausstellung mit Bildern von Karl König, 20.00 Uhr, "Kosmos, Natur und Mensch - ein Weg durch das Jahr", Vortrag mit Richard Steel, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

SA 22.02.

"Bilder des inneren Jahres - Leben mit dem Seelenkalender heute", Tagung mit Richard Steel vom Karl König Institut /Berlin, mit Bilderausstellung mit Bildern von Karl König, 10:15 Uhr, "Die Entdeckung des Herzrhythmus im Jahr - Karl Königs' Arbeit mit dem Seelenkalender", Vortrag, 11:30 Uhr, "Die Schwelle im Jahr und die Seele zwischen den Reichen der Erde und des Geistes", Betrachtung der Bilder, **Die Christengemeinschaft, Wangen**

18:30 - 20:00 Uhr, "Klang Yoga - eine Reise zu dir selbst", sanftes Yin Yoga mit Klangerlebnis, mit und bei Irina Futterer, bitte anmelden, **Naturheilpraxis Futterer, Engen**



Sylvie Kohlhage

Astrologin

Geburtshoroskop analysiert für
Erwachsene, Jugendliche,
Kinder, Babys

info@astrologie-kohlhage.de
www.astrologie-kohlhage.de

SO 23.02.

09:30 - 17:30 Uhr, "Access Bars®-Kurs", mit Petra Sommerfeld, bei ihr anmelden, **Seminarraum, Wangen**

14:30 - 17:30 Uhr, "Durch das Leben - Gehen - mit Bewusstsein: ein Ballengang-Seminar", Das Gehen als wichtigstes Alltags-Bewegungsmuster neu entdecken von und mit Dr. rer. nat. Arne Sturm /Senmotic Faszietherapeut, bei ihm anmelden, siehe Text S. 23, **Yogaraum in der Alten Kanzlei, Wangen**

MO 24.02.

ROSENMTAG

DI 25.02.

FASNET- FASCHING

17:30 und 20:00 Uhr, "25 km/h", Film, humorvolles Roadmovie mit Lars Eidinger und Bjarne Mädel, **Kino bei Rapunzel, Legau**

MI 26.02.

19:30 Uhr, "Orientierungsabend für Interessierte und Eltern", **Rudolf Steiner Schule, CH-St. Gallen**

20:00 Uhr, "Aufklärung statt Falschmeldung - Demokratie verlangt mündige Urteilsbildung", Rundgespräch mit Dieter Koschek und Anton Kimpfler, **Eulenspiegels Kulturraum, Wasserburg**

DO 27.02.

19:00 Uhr, "Tauschtreffen vom Tauschring Lindau-Wangen", Gäste und Interessierte sind immer willkommen, **Talanderschule, Wangen**

FR 28.02

bis SO 01.03., "Yoga Kompakt Wochenendkurs", für Anfänger und Wiedereinsteiger geeignet, bitte anmelden, **Yoga Vidya, Oberreute**

bis SO 01.03., "TakeTiNa - Im Rhythmus sich selbst begegnen", mit Martin Höhn u. Siegfried Renz, **Bildungshaus St. Arbogast, A-Götzis**

20:00 Uhr, "Bewußtsein des Erzengel Michael - was will Michael von den Menschen, die seine Diener sein wollen?", Vortragsabend mit Lieven Mourman aus Zürich, veranstaltet vom Columbanzweig, **Musiksaal, Freie Waldorfschule, Überlingen**

SA 29.02.

09:30 - 12:30 Uhr, "Bewußtsein des Erzengel Michael - was will Michael von den Menschen, die seine Diener sein wollen?", Seminar mit Lieven Mourman aus Zürich, veranstaltet vom Columbanzweig, **Freie Waldorfschule, Überlingen**

10:00 Uhr, "Frühstück vom Tauschring Tauschen am See", **Wegwarte, Salem-Mimmenhausen**

14:00 - 18:00 Uhr, "Hochsensibilität - außergewöhnliche Wahrnehmung - Fähigkeiten anerkennen und stärken", Workshop mit Petra Sommerfeld, bei ihr anmelden, **Seminarraum, Wangen**

20:00 Uhr, "Schöner Denken mit WoWo", mit Marcus Jerock und Wolfgang Fernow **Stadtbücherei, Überlingen**

AUSSTELLUNGEN:

Kunsthalle Kleinschönach, D-Herdwangen-Schönach
www.kunsthalle-kleinschönach.de
www.robert-steward.de
Robert LaVerne Steward:
"Wooden Ships"
Ausstellung und Verkauf
noch bis 08. Dezember 2019

Forum Würth, CH-Rorschach
www.wuerth-haus-rorschach.ch
"Tomi Ungerer"
Zeichnungen, Collagen und Objektkunst aus der Sammlung Würth
noch bis 15. März 2020

Zeppelin Museum, D-Friedrichshafen
www.zeppelin-museum.de
Marta Hoepffner und Willi Baumeister:
"Wege in die Abstraktion"
noch bis 19. April 2020

KUB, A-Bregenz
www.kunsthhaus-bregenz.at
Raphaella Vogel:
"Bellend bin ich aufgewacht"
noch bis 06. Januar 2020

Kunstmuseum am Inselbahnhof, D-Lindau
www.kultur-lindau.de/museum/
Stephan Huber: "Der müde Kasperl und die Kartografie"
noch bis 02. Februar 2020

Unikate

- Schreine
- Urnen
- Kreuze
- Tiersärge

SARGLADEN
Alfred Opiolka
Kunst aus dem Allgäu

Alfred Opiolka | Schneeberggasse 3 | 88131 Lindau/Bodensee | 0174 3306232 | www.sargladen.com

Adressen der Veranstalter bzw. Adressen der Veranstaltungen:

Ekkehard - Zweig St. Gallen, Rohrschacherstrasse 11, Eingang Museumstrasse, CH-9000 **St. Gallen**

Anthroposophische Gesellschaft in der Schweiz
Johannes Hus Zweig Kreuzlingen/Konstanz e.V.
Zweigraum in der Rudolf Steiner Schule,
CH-8280 **Kreuzlingen**, Bahnhofstr. 15,
www.johannes-hus-zweig.ch

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e.V.,
Lautenbach 1, 88634 **Herdwangen-Schönach**, Tel.
07552-262149, www.dorfgemeinschaft-lautenbach.de

Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof, 88693 **Deggen-
hausertal**, Tel. 0 75 55 - 80 10, www.lehenhof.de

Humboldt-Haus im Internationalen Kulturzentrum
Achberg (INKA), Panoramastr. 30, 88147 **Achberg-
Essersweiler**, Tel. 08380 - 335,
www.humboldt-haus.de

Eulenspiegels Kulturraum, Dorfstrasse 25,
88142 **Wasserburg**, Tel. 0 83 82 - 8 90 56,
www.eulenspiegel-wasserburg.de, www.ichbinbaf.de

Öffentliche Bücherei im Kornhaus, Postplatz 1,
88239 **Wangen im Allgäu**, Tel. 0 75 22 - 7 41 20,
www.buecherei-wangen.de

Ekkharthof - Leben aus anderer Perspektive, Rüteli-
str. 2, CH-8574 **Lengwil**, Tel. 0041(0)71-686 65 55
www.ekkharthof.ch

Goldbachstollen, Treffpunkt für Führungen: Vor dem
Tor des heutigen Eingangs, Obere Bahnhofstr. 28,
88662 **Überlingen**, www.stollen-ueberlingen.de

HAUS RENGOLD gBmbH, Rengoldshauer Str. 22,
88662 **Überlingen**, Tel. 07551 - 9445-0,
www.haus-rengold.de

Kunsthalle Kleinschönach, Atelieregemeinschaft, Wald-
hofstr. 19, 88634 **Herdwangen-Schönach**, Tel. 07552
- 40 99 43, www.kunsthalle-kleinschoenach.de

Jugend- u. Bildungshaus St. Arbogast, Montfortstr. 88,
A-6840 **Götzis**, Tel. (0043) 5523 62 501-0
www.arbogast.at

Rochus-Apotheke, Herrenstr. 22/24, 88239 **Wangen**,
Tel. 0 75 22 - 213 79, www.rochusapotheke.de

friedens räume, Villa Lindenhof, Lindenhofweg 25,
88131 **Lindau-Bad Schachen**, Tel. 08382 - 245 94
www.friedens-raeume.de
- Club Vaudeville, 88131 **Lindau**, Von-Behring-Str. 6-8

Schloss Hohenfels 1, 78355 **Hohenfels**,
www.schloss-hohenfels.de
EOS-Erlebnispädagogik, Villa Mez, Wildbachweg 11,
79117 **Freiburg**, Tel. 0761 - 60 08 00,
www.eos-erlebnispaedagogik.de

Andreashof, Kirchgasse 35, 88662 **Überlingen-
Deisendorf**, Tel. 07551 - 947 470, www.lichtyam.de

Mehrgenerationenhaus Gänsbühl, Herrenstrasse 43,
88212 **Ravensburg**

Schloss Glarisegg, CH-8266 **Steckborn**, Tel. 0041
(0)52 770 21 88, www.schloss-glarisegg.ch

Resonanz.miteinander, „Im Hier&Jetzt“ Bahnhofstr. 21,
88048 **Friedrichshafen-Kluftern**, www.resonanz.me

Klang und Yoga, Sabine Pfau, Kohlplatz 4/2, 88239
Wangen, Tel. 07522 - 930 25 64, www.sabinepfau.de

FreiRaum, Sieghard Bay, Langenacker 1, 88353
Kißlegg, Tel./Fax 07563 - 28 59, www.sieghard-bay.de
www.freiraum-seminarhaus.de

Sabrina Gundert, Hauptstraße 41, 78234 **Engen**,
Tel. 07733 - 99 65 280, www.sabrinagundert.de

Miteinander heilen, Timm Cebulla,
www.miteinander-heilen.de, Tel. 0157 - 53 50 47 06
- Seminarraum (EG) von Biotrain GmbH, In der Au 2,
88263 **Horgenzell**

Theater "Zeller Kultur", Fürstenbergstraße 7 a,
78315 **Radolfzell**, www.zellerkultur.de

HeART flow - Kunst und Yoga auf **Teneriffa**,
Tel. +49(0)173 - 74 33 828, www.heilpraxis-patzig.de

Freie Hermetisch-Christliche Studienstätte am
Bodensee FHAB, Hirtengärten 7, 88696 **Owingen-
Taisersdorf**, Tel. 07557 - 82 06 30, info@fhab.de

Ingemar Rohn, Schilfweg 5, 88662 **Überlingen**,
Tel. 07551 - 989 16 78, www.kreistanz-ingemar.de
- Zeughaus, Zeughausgasse 2, 88662 **Überlingen**

Ozean des Lebens, CH-9428 **Walzenhausen**,
Tel.: +41 (0)71 886 51 13, www.min-ilit.org,

Heinrich Schwab Institut, Eglofstal 44, 88260 **Argen-
bühl**, Tel. 07566 - 907 52 76,
www.heinrich-schwab-institut.de

ARKANUM, Praxis für Therapie, Hans-Peter Regele,
Enzisweilerstr. 16, 88131 **Lindau**, Tel. 08382- 275212,
www.regele-arkanum.de
- Eulenspiegels Kulturraum, Dorfstr.25, 88142 **Wasserburg**
- Seminarhaus Sonnentor, Zum Greut 3, 88410 **Bad
Wurzach-Eintürnen**
- Seminarhaus FreiRaum, Langenacker 1, 88353 **Kißlegg**

Silvia Figel, Tanzleiterin, Sentenharter Strasse 5,
78355 **Hohenfels**, Tel. 07557 - 772 97 26,
www.erlebnis-tanz.de
- Seminarraum Lichthaus, Lindenbühlstraße 4 - 6,
88662 **Überlingen-Bambergern**
- Evangelisches Gemeindehaus, Linzgaustraße 33,
88690 **Oberuhldingen**

Dr. rer. nat. Arne Sturm, Gegenbaurstraße 24, 88239
Wangen im Allgäu, Te. 0176 / 31 35 03 07,
www.senmotiv-bodensee.de
- Yogaraum Wangen, Spitalstraße 15, 88239 **Wangen**

Rani Legde-Naskar, der eigene Stern, 88682 **Salem**
Tel. 07553 - 917 15 13, www.der-eigene-stern.de
- auszeitHaus bodensee, Gehrenbergstr. 20, 88677
Markdorf

Jin Shin Jyutsu-Bodensee, Heike Kuschel, Richard-
Stocker-Weg 7, 78333 **Stockach-Wahlwies**
Tel. 07771 - 919 79 79, jinshinjyutsu-bodensee.de

Petra Sommerfeld, Schreckelberg 15, 88145 **Hergatz**
Tel. +49 (0)179 6771562, www.petrasonmerfeld.de
- Spitalstrasse 25, 88239 **Wangen**

Gabriele Streuer, Höhenstrasse 14, 78355 **Hohenfels**
Tel. 07775 - 93 80 66, www.gabrielestreuer.de
- Lichthaus, Höhenstrasse 14, 78355 **Hohenfels**
- Raum für Körperarbeit & Tanz, Zum Degenhardt 11a
88662 **Überlingen**

Anthroposophischer Kulturkreis **Ravensburg**
- Florian Legner, legner.florian@gmail.com,
Tel. 0170 7520177,
- Iris Groß und Alfred Kühlborn, Tel. 0751 - 791 55 48
oder gross.iris@t-online.de

Christine Schmidt, Menschliches & Zwischenmenschli-
ches, Am Eichholz 21, 88239 **Wangen**, Tel: 07528 -
92 79 348, www.zwischen-menschliches.de
- Altes Schloß, Begegnungsstätte, 88279 **Amtzell**
- Kolpinghaus, Auf dem Ried 18, 88171 **Weiler i. Allg.**
Anmeldung: Touristinfo, Tel. 083 87 - 391-50

Theater Claudius Hoffmann M.A., Am Bergle 10,
88682 **Salem**, Tel. 07544 - 75 99 1 99
www.claudiushoffmann.de
- siebenzwerge, Fachklinik für Drogenkrankheiten
Grünwanger Straße 4, 8682 **Salem**
Tel. 07544 - 5 07-0, www.siebenzwerge.info

Energiepraxis Wingmaker, Buchweg 18, 88239 **Wangen**,
Tel. 07522 - 97 94 955,
www.energiepraxis-wingmaker.de

Zentrum The White Horse, Sabine Lupus, Breiteweg 9
78359 **Orsingen**, Tel. 07774-9397937
www.zentrum-thewhitehorse.de
Om-Chanting, Kundalini Yoga-Studio, Schnecken-
burgstr. 11, 78467 **Konstanz**, Tel. 07732 - 531 89

Jhin Shin Jyutsu, Katja Lutze, Im Abtsgarten 6b
88131 **Bodolz**, Tel. 01522-862 69 26, www.kalu-bo.de
- Physiotherapie-Praxis Schreiner, Im Wiesental 2,
88131 **Lindau**

Blaues Haus, Lydia Wronski, Steißlingerstr. 31, 78333
Stockach-Wahlwies, Tel. 07771 - 898 97 45,
Lydia.Wronski@posteo.de

Atelier Kunst-T-Raum, Ulrike Liebsch, Käferhofen 25,
88239 **Wangen**, Tel. 07522 - 915 00 65,
www.kunst-t-raum.de

Naturheilpraxis, Irina Futterer, Bergstrasse 34,
Tel. 0176 - 16 266 166, www.Irinafutterer.de
- Yoga: Bergstr. 38, 78234 **Engen**,
- Familienwerkstatt, Bergstrasse 32, 78234 **Engen**

artemisia, Hopfen 29, 88167 **Stiefenhofen im Allgäu**
Tel: 08386 - 96 05 10, www.artemisia.de
- Yoga mit Jacky Meister, jacky.meister@online.de
oder Tel. 0152-29557855

Rapunzel Naturkost GmbH, Rapunzelstrasse 1, 87764
Legau, Tel. 08330 - 52 90, www.rapunzel.de
Betriebsbesichtigungen: 08330 - 529 11 51
Kino + Vorträge: 08330 -529 11 56

Yoga Vidya Oberreute und Landhaus Ayurvedicus
Unterreute 5, 88179 **Oberreute**, Tel. 08387 - 438 09 29
www.yoga-oberreute.de, www.ayurvedicus.de

Zentrum P.U.U.N., Komödiengasse 1/1, A-1020 **Wien**,
Tel. +43 1 2120488, ww.aac-spiritual.com
Eva Albrecht: Tel. 07552 9386552,
- Seminarraum Lichthaus, Lindenbühlstraße 6, 88662
Überlingen

Camino, Christina Beck, Weidenanger 11, 88260
Argenbühl-Ratzenried, Tel. 07522 - 93 19 432
www.christinabeck.de

Franziska Rief, www.mobilekinesiologie.de, Tel. 0176
- 24 21 48 81,
- Kolping Akademie, Langenweg 24, 88131 Lindau

Wechselschritt Wangen e.V., Morfstrasse 5, 88239
Wangen, www.wechselschritt-wangen.de

Winternachtsball, www.wangener-winternachtsball.de

Café Blumenreich, Haus Waldner, Bindstrasse 5,
Tel. 07522 - 772 81 16, 88239 **Wangen**,
www.cafe-blumenreich.de

Elektrosmog? Schadstoffe? Schimmel?

Hausuntersuchungen - Umweltmesstechnik
Baubiologie Clericus (IBN), Owingen
Tel: 07551 - 91 60 70
www.wohngesundleben.de

Die Christengemeinschaft

Gemeinde Überlingen, Emmauskirche, Rengoldshau-
ser Str. 16, 88662 **Überlingen**, Tel. 07551 - 949 78 83
www.christengemeinschaft.org/ueberlingen

Gemeinde Konstanz/Kreuzlingen, Hansgartenstr.15,
78464 **Konstanz**, Tel. 0 75 31 - 69 09 22
und Friedhofstrasse 8, 78333 **Wahlwies**
www.christengemeinschaft.de

Gemeinde St. Gallen, Hinterlauben 6,
CH-9000 **St. Gallen**, Tel. 0041(0)71 244 00 47
www.christengemeinschaft.ch

Gemeinde Schaffhausen, Steigstrasse 62, CH-8200
Schaffhausen, Tel. 0041(0)79 26 70 543,
www.christengemeinschaft.ch

Gemeinde Wangen, Pauluskirche, Rittelmeyerweg 1
88239 **Wangen im Allgäu**, Tel. 0 75 22 - 2 96 16
www.pauluskirche-wangen.de

Gemeinde Biberach, Christian-Morgenstern-Haus,
Rindenmooser Str.10, 88400 **Biberach**, Tel. 07394 -
528 00 05, www.christengemeinschaft.de/biberach

Gemeinde Villingen-Schwenningen, Albrecht-Dürer-
Weg 2, 78054 **Schwenningen**, Tel. 07551 - 94 59 732
www.christengemeinschaft.de

Schulen + Kindergärten

Freie Waldorfschule Ravensburg, Meersburger Str.148, 88213 **Ravensburg**, Tel. 0 751 - 79 11 30
www.waldorfschule-ravensburg.de

Freie Schule Rheinklang e.V., Fürstenbergstrasse 1a, 78315 **Radolfzell**, Tel. 07732 - 943 31 74,
www.rheinklang-ev.de

Kaspar-Hauser-Schule, Überlingen, Rengoldshäuser Str. 19, 88662 **Überlingen**, Tel. 0 75 51 - 33 93,
www.kaspar-hauser-schule.de

Freie Waldorfschule Überlingen, Rengoldshäuser Str. 20, 88662 **Überlingen**, Tel. 07551 - 8 30 10
www.waldorfschule-ueberlingen.de

Krippe und Waldorfindergarten Überlingen, Rengoldshäuser Str. 25, 88662 **Überlingen** Tel. 07551 - 8301-81 (Krippe) und 07551 - 8301-80 (Kindergarten),
www.waldorfindergarten-ueberlingen.de

Freie Waldorfschule Wahlwies, Am Maisenbühl 30, 78333 **Stockach-Wahlwies**, Tel. 0 77 71 - 8 70 60,
www.waldorfschule-wahlwies.de

Freie Waldorfschule Wangen, Rudolf-Steiner-Str. 4, 88239 **Wangen / Allgäu**, Tel. 0 75 22 - 9 31 80,
www.fws-wangen.de

Christophoruskindergarten, Morfstrasse 8, 88239 **Wangen /Allgäu**, Tel. 07522 - 91 24 73,
www.christophorus-kindergarten.com

Waldorf-Kinderkrippe, "Kinderstüble", Morfstr.8, 88239 **Wangen**, Tel. 07522 - 93 18 21,
www.waldorfschule-wangen.de

Freier Waldorfindergarten Gänseblümchen, Albrecht Dürer Str. 2, 88299 **Leutkirch**, Tel. 07561 - 740 98 93
www.waldorfindergarten-leutkirch.jimdo.com

Freie Waldorfschule Biberach, Rindenmooser Str. 14 88400 **Biberach an der Riss**, Tel. 07351 - 528 555,
www.waldorfschule-biberach.de

Freie Waldorfschule Konstanz, Robert Bosch Str.3, 78467 **Konstanz**, Tel. 07531 - 127 30 07
www.waldorfschule-konstanz.de
Förderverein Waldorfschule Konstanz e.V.
Kindlebildstr.5, 78467 Konstanz,

Rudolf Steiner Schule Kreuzlingen-Konstanz, Bahnhofstrasse 15, CH-8280 **Kreuzlingen**, Tel. 0041 (0)71 - 672 17 10, www.steinerschulekreuzlingen.ch

Elternschule der Steinerschule Kreuzlingen, Bahnhofstr. 15, CH 8280 **Kreuzlingen**, Tel. 0041(0)71 672 17 10, www.rssk.ch

Talander Schulgemeinschaft, Christian-Fopp-Str. 4, 88239 **Wangen/Allg.**, Tel. 075 22 - 91 59 93,
www.talander-schule.de

Waldorforientierter Kindergarten Kleine Sonnenstrahlen, 88131 **Lindau**, Brougierstr. 25, Tel. 083 82 - 27 50 79

Unterseeschule, Aktive Schule für lebendiges Lernen, Floerickeweg 2a, 78315 **Radolfzell**, Tel. 0176 - 96 57 93 74, www.unterseeschule.de

Familien Schule Rheintal, Waldorfpädagogik in einer Gesamtklasse (1-5), Churerstraße 24, A-6840 **Götzis**,
www.familien-schule.eu

Waldorfindergarten + Spielgruppe Rheintal, Kiesweg 5, A-6842 **Koblach**, Tel: +0043 (0) 677 620 737 93
www.waldorfindergarten-rheintal.eu

Waldorfindergarten FN e.V., Mörikestraße 17, 88045 **Friedrichshafen**, Tel. 07541 - 592 89 11
www.waldorfindergarten-fn.de

Waldorfindergarten Wahlwies, Erich Fischer Str. 12, 78333 **Stockach-Wahlwies**, Tel. 0 77 71 - 78 35.
www.waldorfindergarten-wahlwies.de

Berufsbegleitendes Waldorflehrer-Seminar Ravensburg, Meersburgerstraße 148, 88212 **Ravensburg**, monika.ibebe@gmx.net, pulvermueller.kw@gmx.de
Tel. 0751 - 29 65 97 76, www.ls-rv.de

Berufsbegleitendes Waldorflehrer-Seminar Überlingen, c/o Hans-Heinrich Breth, Rauensteinstr. 69, 88662 **Überlingen**, www.lehrer-see-minar.de

Camphill Dorfgemeinschaft Lehenhof e.V. Lehenhof 2, 88693 **Deggenhausertal**, Tel. 07555 - 801 169,
www.lehenhof.de

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Lautenbach e.V. Dorfgemeinschaft Lautenbach 1, 88634 **Herdwangen-Schönach**, Tel. 07552 / 262 - 0, www.lautenbach-ev.de

Camphill Schulgemeinschaften e.V. Föhrenbühl Föhrenbühlweg 5, 88633 **Heiligenberg-Steigen**, Tel. 07554 - 80010, www.camphill-schulgemeinschaften.de

Camphill Schulgemeinschaft Bruckfelden, Adalbert-Stifter-Weg 3, 88699 **Frickingen-Bruckfelden**,
www.camphill-bruckfelden.de

Camphill Ausbildungs- und Tagungszentrum, 88699 **Frickingen**, Lippertsreuter Straße 14a, Tel. 0 75 54 - 98 98 27, www.camphill-ausbildungen.org

Heimsonderschule Haus am Mühlebach, Austräße 2, 78259 **Mühlhausen-Ehingen**, Tel. 07733 - 50 3 57-2
www.haus-am-muehlebach.de

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf Wahlwies e.V. Pestalozzi Kinderdorf 1, 78333 **Stockach**
Tel. 0 77 71 - 80 03-0, www.pestalozzi-kinderdorf.de

Waldorfindergarten Engen, Goethestr. 4, 78234 **Engen**, Tel. 07733 - 67 61, www.waldorfindergarten-engen.de

Waldorfindergarten Bregenz, Thalbachberg Strasse 5, A-6900 **Bregenz**, www.waldorf-bregenz.at

Liechtensteinische Waldorfschule mit Kindergärten und Spielgruppen, Im Bretscha 14, **LI-9494 Schaan**, Tel.00423 -232 80 03, www.waldorfschule.li

Waldorf Spielgruppe Canopus, Carinagasse 24, **A-6800 Feldkirch**, Tel: 0043 (0)664 52 488 59,
www.waldorfschule.li

Rudolf-Steiner-Schule, Rohrschacher Strasse 312 CH-90161 **St. Gallen**, Tel. 0041(0)721 - 282 30 10 und Säntisstr.31, CH-9500 **Will**, Tel. 0041(0)721-282 30 10
www.steinerschule-stgallen.ch

Haus der Sprache, Burghaldenweg 12/1, 75378 **Bad Liebenzell / Unterlengenhartd**, Tel. 07052 - 93 30 42
www.haus-der-sprache.org

Tauschringe

Tauschring Wangen-Lindau, Kontaktstelle Wangen: Ulrike Prang, Tel 07522 - 972 99 40
- Treffen in Wangen: NEU: Talanderschule, Christian-Fopp-Straße 10, 88239 **Wangen/Allgäu**
Kontaktstelle Lindau: Getrud Ganter, Tel. 08382- 79 285
- Treffen in Lindau: Treffpunkt Zech e.V.
Leiblachstraße 8, 88131 **Lindau-Zech**
www.tauschring-liwa.de

Tauschen am See - von Überlingen bis Tettngang: Kontakt: Christine Bauer, Tel. 00176-21174832,
www.tauschen-am-see.de
Regionaltreffen: Haus Groß, Montfortstr. 2, 88069 **Tettngang**, Infos: Anlaufstelle für Bürgerengagement Tettngang, Montfortstraße 2, 88069 **Tettngang**, Tel. 07542 - 510-107, www.tettngang.de/tt/rathaus-service/buerger-schaftliches-engagement/Schenkregal.php
Hofgemeinschaft Wegwarte, Tüfingener Straße 12, 88682 **Salem-Mimmenhausen**
LaLaLake, Dorfstraße 87, 88662 **Bamberg**

Tauschring Cambodunum Kempten, Treffen: Im Oberösch 2 (Rückseite der Ladenzeile), 87437 Kempten, St. Mang,
Kontakt: Melanie Rutherford, Im Oberösch 3, Stadtteilbüro Sankt Mang, 87437 **Kempten**, Tel: 0831- 960 57 01
www.sanktmang.de, www.tauschring-kempten.de

Tauschring Isny-Leutkirch, C. Bayer, Tel. 07522 - 28949, Treffen **Isny**: Paul-Fagius Haus, Gotische Halle, Marktplatz 12
www.tauschring-isny-leutkirch.de

Schussentaler Tauschring, Tel. 0751 - 51185,
Treffen: Wohnanlage für Jung & Alt, Weinbergstr.11, 88214 **Ravensburg**,
www.schussentaler-tauschring.de
www.tauschen-ohne-geld.de/schussentaler-tauschring

Tauschring Konstanz e.V.:
Tel. 0176 - 5178 4265
Treffen: AWO Treffpunkt Chérisy, Chérisystrasse 15, 78462 **Konstanz**,
Bürozeiten: Büro für Bürgerschaftliches Engagement, Benediktinerplatz 1, 78467 **Konstanz**,
www.tauschring-konstanz.de

TALENTE-Vorarlberg, Bildgasse 10, A-6850 **Dornbirn**,
Tel. 0664 - 345 68 98, www.talente.cc
- Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum,
Rheinhofstraße 16, A-6845 **Hohenems**

Der

VERANSTALTUNGS-KALENDER

Bei der Vielzahl von Veranstaltungsterminen, die uns bei jeder Ausgabe erreichen, müssen wir leider manchen Termin unberücksichtigt lassen.

Da die WELLE kostenlos verteilt wird und ausschließlich über den Erlös aus den Anzeigen finanziert wird, ist dies nicht anders möglich und wir bitten daher um Ihr Verständnis.

Die, die wir aufnehmen in unseren kostenlosen Veranstaltungskalender, möchten wir auch alle gleich behandeln.

Das heißt, Adressen, genaue Ortsbezeichnungen, Telefonnummern, Mail- oder Internetsdressen usw. finden Sie daher immer auf den Extra-Seiten im Anschluß an den Veranstaltungskalender.

Sich wöchentlich wiederholende Termine werden am Anfang von jedem Monat aufgeführt.

Kontakt:

info@die-welle.org

KLEINANZEIGEN

Seminare und Kurse:

YOGA & FREIE ATEMSCHULE

Rosenhag 6 - 88662 Überlingen
Grundkurse, Aufbaukurse, Einzelarbeit,
Yoga-Therapie, Ausbildung, Yoga & Wandern
Simone Stoll Tel. 0176-32673802
www.freie-atemschule.de

YOGA und WANDERN

Sinnesfreudige Regenerationstage mit Yoga
www.dav-summit-club.de
Pers. Info - 0176-32673802
Simone Stoll
Heilpraktikerin, Bergwanderführerin

YOGA - THERAPIE

Gruppenangebote + Einzelarbeit
Heilungsmöglichkeiten
mit neuen Denksätzen,
Hintergründe zu Krankheitsbildern
und praktische Anwendung der Inhalte
und Übungen (Körper-Atem-Entspannungs-
Bewusstseinsübungen) im Alltag,
z.B. bei Bluthochdruck und Herzerkrankungen,
Atemwegkrankungen, Rückenproblemen,
Erschöpfungszustände, Depressionen etc.
Simone Stoll - Heilpraktikerin
www.heilpraxis-stoll.de, Tel. 0176-32673802

Lebendige Kommunikation - Seminare zur
Gewaltfreien Kommunikation, sowie empathisches
Coaching und Supervision bei Christine
Schmidt, Wangen/Allg., Tel. 07528 - 92 79 348
www.zwischen-menschliches.de

Praxis KLANG und YOGA, Wangen/Allgäu
Einzelbehandlungen auf der Klangliege
Meditative Klangreisen in der Gruppe, Laufende
Yogakurse, Klang-Yoga, Mobile Klangmassage.
Sabine Pfau, Heilpraktikerin für Psychotherapie,
Yogalehrerin (BYV), 88239 Wangen
Tel. 07522 - 930 25 64, www.sabinepfau.de

Praxis KLANG und YOGA

laufende Yogakurse, Wangen im Allgäu.
Referentin und Dozentin für Klangarbeit und
Yoga für Senioren, Menschen mit Demenz,
Menschen mit geistiger Behinderung.
www.sabinepfau.de

Wochenend-Klangseminare in individueller Kleingruppe

Die Welt der obertonreichen Klänge
Klangmassage-Ausbildung
Praxis KLANG und YOGA, Wangen
www.sabinepfau.de

Selbstrealisation und Bewusstseinsentwicklung

Verbundenes Atmen und amo-change-groups
von Christina Kessler
bei
Birgit Kutsche in 88662 Überlingen
Infos und Termine unter
www.naturheilzentrum-bodensee.de
oder B.Kutsche@t-online.de

Eurythmie Intensiv - beginnt am Montag,
den 25.11.19 im Saal des Georgenhofes im
Raum Überlingen (W.Schulnähe) zunächst mit
einer Doppelstunde montags 16.30 - 18.30 Uhr,
Einstieg jederzeit möglich.
Lauteurythmie mit Peter Stevens
stevens@eurythmy.co.nz

"ARKANUM – Lebensschule" – begleitete Wege in die Freiheit

Die "ARKANUM - Lebensschule" ist eine Ein-
ladung an alle, die bereit sind, sich über einen
Zeitraum von einem Jahr ganz gewusst auf
sich, ihr Leben und auf die Begegnung mit
anderen Menschen einzulassen.

Wir leben in einer Zeit, die geprägt ist von Um-
brüchen, Unsicherheiten und Wandlungen in
allen unseren Lebensbereichen. Vermeintliche
Sicherheiten, auf die wir uns lange Jahre ver-
lassen haben, drohen verloren zu gehen. Wenn
Unsicherheit auftaucht, taucht auch die Angst
in den Vordergrund unseres Lebens. Sie hat
uns dann fest im Griff und hält uns innerlich
gefangen. Dadurch verlieren wir den Kontakt
zu unserem Herzen und zu unserem Leben.
Von unseren Ängsten beherrscht, leben wir im-
mer noch als Gefangene in unserer selbst
erschaffenen Höhle, in der wir hypnotisiert auf
die Höhlenwand starren und die Schattenbilder
dort für die Wirklichkeit halten.
Wir nähern uns als Menschheit einem Scheide-
weg, der uns auffordert, endlich aus unserem
Tiefschlaf zu erwachen und unsere Höhle zu
verlassen. Dies ist der Weg in unsere Freiheit.
So möchte die "ARKANUM - Lebensschule"
einen Rahmen bieten, in dem sich jede/r des
eigenen inneren Gefängnisses bewusst werden
kann. Wir anerkennen die Bilder, Ängste, Sorgen
usw., die wir erschaffen und die wir bisher als
unsere Wirklichkeit, als unser Leben betrachtet
haben. Durch diese Anerkennung können sie
sich endlich auflösen, so dass wir in der Lage
sind, eine Schwelle zu überschreiten, die uns
in eine andere Wirklichkeit führen kann, in der
wir uns als die erfahren dürfen, die wir wirklich
sind: Schöpferische und göttliche Wesen, die
mit allem in Liebe verbunden sind.

Infoabende:

Mittwoch, 29. Januar 2020 um 19.30 Uhr in
Eulenspiegels Kulturraum in Wasserburg.

Mittwoch, 04. März 2020 um 19.30 Uhr in
Eulenspiegels Kulturraum in Wasserburg

Organisation:

1 Einführungswoche ("Der Gesang des
Herzens") vom 30. Mai - 06. Juni 2020 in der
Toskana und weitere 7 Seminarwochenenden
im Seminarhaus FreiRaum bei Kisslegg.

Weitere Infos: http://www.regele-arkanum.de/html/arkanum_lebensschule.html

Veranstalter:

ARKANUM – Praxis für Therapie,
Hans-Peter Regele, Enzisweilerstraße 16,
88131 Lindau, Tel. 08382 - 27 52 12,
mail: hans-peter@regele-arkanum.de

Weib SEIN - Entdecke die Kraft in Dir

Entdecke weibliche Qualitäten wieder und er-
fahre die Energie tiefer Verbundenheit unter
Frauen. Begegne dem kleinen Mädchen und
seiner Magie in Dir. Entspanne Dich im Kon-
takt mit der Natur in Dein Weib SEIN hinein.
Sei dabei!

Selbsterfahrungsauszeit bei Wangen im Allgäu 14. - 16.02.2020

Mit Familienstellen, Körperarbeit, Trauma-
therapie, Meditation, Gesang, Tanz und
Gespräch begleite Dich von Herzen
Carmen (+41766508585) und Thérèse
(+491731701288)

www.therese-stoll.de/auszeiten

Einstimmen in die Weihnachtszeit

Gesangsseminar mit Christiaan Boele
(Schule der Stimmenthüllung) 13.-15.12.2019
Gesangsübungen, Chor, kleine Masterclass,
Einzelstunden für Anfänger und Fortgeschrittene
+ von Jung bis Alt, www.humboldt-haus.de
Tel. 08380 - 335 (Birgit Irmr)

**"Erleben der lebendigen, seelischen
und geistigen Qualitäten und Wesen
der Winterzeit"**, Seminar mit Dirk Kruse,
6. - 8. Dezember 2019 am Hof Hermannsberg,
Ort: Pro Arte gGmbH, Hof Hermannsberg,
88633 Heiligenberg
Kosten: 50-100.- € (je nach Anzahl Teilnehmer),
Ermäßigung möglich.
Anmeldungen, Rückfragen, Übernachtungs-
plätze: hof-hermannsberg@web.de oder
0157 - 88 18 77 99

Der Anthroposophischer Kulturkreis Ravens-
burg lädt ein zum Seminar: **Raum und Gegen-
raum, Annäherung im Erleben von physi-
schem Raum und ätherischem Raum durch
Eurythmie und projektive Geometrie.**

Samstag, 25.01.2020, 9:00h-12:30h, 1x im
Quartal, Vorkenntnisse nicht erforderlich,
Teilnahme jederzeit möglich, nächster Termin
21.03.20, mit Doris ten Brink /Eurythmie,
Florian Legner /projektive Geometrie.
Ort: Waldorfschule Ravensburg.
Info und Anmeldung bis zum 23.01.20
bei Florian Legner, 01707520177,
legner.florian@gmail.com

Der Anthroposophischer Kulturkreis Ravens-
burg lädt ein zum *Übungsseminar*: **Vom
richtigen Hinhören und Hinspüren.** Für Men-
schen die an ihren Fähigkeiten arbeiten wollen,
ihre Gegenüber, ihren Kollegen, ihren Partner,
... intensiver zu erleben - um zu erwachen an
Seele und Geist der anderen Menschen.
Samstag, 18.01.20, 9.00h - 12.30h,
bei Interesse sind zwei weitere Termine im
Kalenderjahr möglich (04.04. und 14.11.20).
Ort: Waldorfschule Ravensburg
Info und Anmeldung bis 10.01.20
bei Iris Groß und Alfred Kühlborn,
Tel. 0751-7915548 oder gross.iris@t-online.de

Evolutionäre Biografie-Arbeit

Laufende Gruppe ab 12. Januar 2020
in Markdorf mit Rani Legde-Naskar
www.der-eigene-stern.de
07553-9171513 rani@der-eigene-stern.de

Hula-Tanz mit Gabriele Streuer

ausgebildet auf Hawaii
Hula-Schnupperabende:
Mi. 15.01. + Di. 11.02. jeweils 19:00 Uhr
78355 Hohenfels bei Stockach
Info: www.gabrielestreuer.de

Biodanza „Happy Sunday“

mit Gabriele Streuer SO 05.01. und SO 02.02.
jeweils 11:00 - 13:00 Uhr
Überlingen, Info: www.biodanza-tanzen.com

Biodanza-Specials mit Gabriele Streuer

SA 25.01.20: "Leidenschaftlich ich sein"
SA 08.02.20: "All you need is love"
jeweils von 11:00 - 17:30 Uhr
Überlingen, Info: www.biodanza-tanzen.com

**Akram Vignan ist ein Weg der Gnade -
ein stufenloser Weg zur Selbstrealisation**
kostenfreier Informationsabend am
23.11.2019 um 18 Uhr, JUFA Sport-Hotel,
Max-Fischer-Strasse 4, 88239 Wangen
www.akram-vignan.de, info@akramvignan.eu
Anmeldung erbeten, Tel. 08382 - 252 69

Verschiedenes:

HAUS RENGOLD KENNENLERNEN

Hausführungen jeweils am zweiten Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr.

Nächste Termine: Donnerstag, 12. Dezember 2019, 09. Januar und 13. Februar 2020.

Wir informieren Sie über:

- attraktives betreutes Wohnen auch für *junge Alte*
- den eigenen ambulanten Pflegedienst im Hause
- den stationären Heimbereich
- die eigene Küche, täglich frisch, bio-orientiert
- ansprechende Gemeinschaftsräume, z.B. gemütliche Sitzecke am Ofen, Bibliothek, Andachtsraum

Gerne senden wir Ihnen unsere Informationsmappe zu.

HAUS RENGOLD, gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH, Rengoldshäuser Straße 22, 88662 Überlingen, Telefon 0 75 51- 94 45-0; Fax 07551- 94 45-209, mail@haus-rengold.de
www.haus-rengold.de

Traditionelle Musik des japanischen Zenbuddhismus

Gespielt auf der Bambusflöte Shakuhachi
Viz Michael Kremietz

Endorphonische Klangkunst & Performances
Tel. 01512.0795497, suizen@gmx.de
www.paraviz.com

Klavier zu verkaufen

(15 Jahre alt, Klöckner-Weingarten)
2500 €, Tel. 08380 - 14 04

Kleine, helle und ruhige Wohnung gesucht
von freundlicher Schwäbin Ende 50,
Tel. 07555 - 929 45 75

Grundkurs "Geschichten-Erzählen" storytelling

Für alle, die Freude am Umgang mit Geschichten haben und das freie Erzählen **privat (Kinder, Enkel, Freunde)** oder auch beruflich (**Vorstellungsgespräche, Präsentationen, KITA**) nutzen wollen.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Inhalte:

- Grundlagen der freien, mündlichen Erzählkunst
- Übertragen von literarischen Vorlagen in freie Mündlichkeit
- Spannungsaufbau
- Erinnerungstechnik
- Sensibilisierung von Sprache und Stimme usw.

Dozent:

Geschichtenerzähler Ulrich vom Waldberg
weitere Infos: Tel. 0160 - 90 63 08 89
oder www.ulrich-erzaehlt.de

HEILPRAXIS Simone Stoll

Lebenskonzept zur Gesundheit

Anthroposophische Heilkunde, Atemtherapie, Rückenschulung, Yoga & Lebensgestaltung etc.
Besuchen Sie meine Webseite!

www.heilpraxis-stoll.de, 88662 Überlingen

MIT DEM BUS INS THEATER NACH ULM

Abonnements und auch Einzelkarten am Sonntag-Nachmittag oder Freitag-Abend:
Rigoletto Oper von Giuseppe Verdi; **Fidelio** Oper von Ludwig van Beethoven; **Faces of Love** Tanztheater; **Der zerbrochene Krug** Lustspiel von Heinrich von Kleist; **Die Csárdásfürstin** Operette von Emmerich Kálmán; **Cendrillon** (Aschenputtel), Märchenoper von Jules Massenet; **La Cage aux Folles**, Musical (Ein Käfig voller Narren).

Abfahrt: Kißlegg / Amtzell / Wangen / Leutkirch

Info: Gabriele Bossert

0 75 22 - 91 21 55 oder g.bossert@gmx.net

Energetisches Heilen, Naturheilverfahren und Akasha Chronik-Beratungen

Heilpraktikerin Doris Tillingner

Praxis im Naturheilzentrum Bodensee
in Überlingen, Telefon: 07551 - 301 53 17
Nähere Infos unter www.heilpraxis-tillingner.de

"Werkraum" Andelshofen schöner, heller Raum, 32qm, in Ateliergemeinschaft

für Einzelpersonen oder Gruppen
nach Bedarf zu vermieten.
0160 - 754 94 07 V. Neiningner
07551 - 937 28 66 G. Kögler

Freie Trauerreden & Ritualgestaltung

Martina Volkmann, Tel. 0179 - 737 50 67
www.sommervogel-wandelkunst.de

Die RÜSTUNG für Ihre GESUNDHEIT !!!

Blaulichtschutz, Sehtraining, ...
Weil Sie uns am Herzen liegen
Ihr siggard-Team (Tel: 07552-30 40 373)
www.sigsgard.com



 born to be wild! 

Kinderträume werden wahr! Durch Ihre

Unterstützung.

Wald Veda Bodensee e.V. freier Naturkindergarten

Für unsere Naturkinder suchen wir

Spender, Sponsoren und ein Gelände (~2500m²)

zwischen Hagnau, Kluftern und Manzell.

waldveda@mail.de

www.waldveda.de



SEMINARHAUS DES HEINRICH SCHWAB INSTITUTS

2 Seminarräume

Übernachtungsmöglichkeiten

Vegetarische Verpflegung

Liebevolle Betreuung

Eglofstal 44, 88260 Argenbühl Tel. 07566 9075276

www.heinrich-schwab-institut.de info@heinrich-schwab-institut.de





Energiepraxis Wingmaker

- Reiki • Access Bars Practitioner
- Bioenergetische Meditation • Energetische Hausreinigung
- Chakren- und Aura-Arbeit • Klangschalen-Therapie
- Ankh-Arbeit • Trancereisen und Reiki zusammen
- Lithotherapie • mit Lilli Palmer | www.lillidot.de
- Kristallbett-Legungen • Praxisraumvermietung

Michael Jäger
 Buchweg 18 | 88239 Wangen i. Allgäu
 T +49 7522 97 94 955
 M +49 162 44 30 426
info@energiepraxis-wingmaker.de
www.energiepraxis-wingmaker.de



Termine nach telefonischer Vereinbarung

Selbst-Führung

Wie finden wir das Selbst, das uns führt?

Wir leben in einer Zeit, in der sich immer mehr von uns die Frage stellen, wie wir (zusammen-) leben wollen. Wie wollen wir wirtschaften? Wie arbeiten? Wie wollen wir wohnen? Und welche Spielregeln sind dafür gut, welche Politik wollen wir? Wie wollen wir mit Kindern umgehen? Wie Partnerschaft und Sexualität leben? Viele fragen sich "Was kann ich tun?"

Ein Schrei nach Führung

Viele Konzepte und Kulturen, die bisher galten und gelebt wurden, haben ausgedient, funktionieren einfach nicht mehr, machen krank oder unzufrieden. Es gibt Ideen für Neues, jedoch lässt sich das Alte oft nicht einfach so wegwischen. Starke Gewohnheiten hängen daran, Existenz- und Verlustängste kommen auf, und viele Themen stehen in einem komplexen Zusammenhang.

Woher kommen die Entscheidungen, was dran ist, und was zu tun ist? Wie treffen wir all die Entscheidungen, auf die wir warten, damit wir alle in Frieden und zufrieden leben können?

Die Führung durch das Wahre Selbst

Das Wahre Selbst kann uns 100% authentisch führen, denn es handelt sich um unseren Wesenskern, um das, was wir in Wirklichkeit sind und sein wollen. Diese "Selbst-Führung" ist unabhängig von unseren Ego-Prägungen, von unserer Sozialisation, von Normen und Moden, von Nationalität und Religion, und auch von Parteizugehörigkeit oder Gruppenkult. Und deswegen ist diese Führung auch bestens geeignet, um uns zusammenzuführen – Richtung Frieden und Miteinander.

Obwohl sich das Wort "Selbst" egoistisch anhört, ist es also genau das Gegenteil. Es handelt sich um die Intelligenz des Einen Großen Ganzen, die "alle Teile" perfekt führt und

koordiniert – wie ein Dirigent sein Orchester. Alle Lebewesen sind durch die Intelligenz des Universums (Uni-versum = 1 Vers = 1 Zeile = 1 Klang = Einklang) miteinander verbunden. Die Aufgabe des Einzelnen ist, seinen Part zu spielen, so gut er kann, denn

JEDER Mensch hat

(Selbst-)Führungsverantwortung

Selbst-Führung funktioniert grundsätzlich zu jeder Zeit und an jedem Ort und bei jedem Menschen! Das Leben in jedem Menschen ruft ihn sogar dazu auf. Wir kennen auch Mahatma Gandhis Aufruf: "Sei Du selbst die Veränderung, die Du in der Welt sehen magst."

Es gibt keinen Grund dafür, auf andere zu warten, einen Führer zu erhoffen, andere verantwortlich zu machen, andere zu beschuldigen, zu beklagen oder von anderen etwas zu fordern. Denn jeder selbst trägt in sich die größtmögliche Intelligenz, die es überhaupt im Universum gibt: das Wahre Selbst.

Es braucht einen Prozess der (Selbst-)Ermächtigung!

Wie ermächtigen wir unser Selbst, damit es uns führen kann? Zunächst ist es hilfreich, noch genauer zu verstehen, was das Selbst ist. Das Wahre Selbst ist unsere Essenz – das nackte, pure Leben selbst. Das, was unser Herz schlagen und unseren Atem fließen lässt. Es ist unsere Lebensfähigkeit und Liebesfähigkeit. Der Fluss unserer Lebensenergie. Yin und Yang.

Wir können das Selbst auch als "die Seele" bezeichnen - ein feinstoffliches, unsichtbares, metaphysisches, energetisches Phänomen. Es will sich im Bereich des grobstofflichen, sichtbaren, anfassbaren, materiellen, physischen, "fleischlichen"

- erfahren (YIN): als Wahres Selbst bzw. Seele empfangen wir die Eindrücke, die wir mit unserem Geist und Körper auf der Erde machen. Wir fühlen und wir lassen uns berühren. Wir genießen und erleben unser Dasein mit allen Sinnen.
- und ausdrücken (YANG): mittels Körper und Geist zeigen und verwirklichen wir unser Wahres Selbst bzw. unsere Seele. Wir bringen unsere Gaben in die Welt bzw. auf die Erde. Wir leben unsere Bestimmung, unsere Gabe, unseren "Seele-Auftrag".

Die Wiedergeburt und die Reifung des Seelenlebens ist unser innerster Antrieb, der Grund unseres Daseins, der Sinn unseres Lebens. Wir brauchen dafür lebendige Erfahrungen und Erlebnisse. Wir müssen uns ausprobieren. Hilfreich dafür ist eine Gemeinschaft von Menschen, die ebenfalls auf diesem Weg ist. Denn wir brauchen Spiegel, um uns selbst zu erkennen – idealerweise Vorbilder.

Das solidarische Projekt Miteinander Heilen

möchte dies ermöglichen. Die Tages-, Wochenend- und Jahresgruppen werden durch einen bereits Geübten angeleitet und moderiert, wodurch wichtige Impulse sowie auch einen klareren, geschützter Raum entstehen.

Es geht auch darum, genau dorthin zu schauen, wovon wir bislang (mit unserem Ego) wegsehen und weglaufen. Seelische Verletzungen aus der frühen Kindheit, die wir alle auf die eine oder andere Weise erfahren haben, sind die Ursache für unser verpanzertes und verkümmertes Seelenleben, sowie für unsere Ego-Muster als Kompensation und Überlebensstrategie.

Ein Anliegen ist, dass wir alle gemeinsam das Projekt "Miteinander Heilen" tragen und realisieren – auf eine solidarische Art und Weise. Solidarität heißt im Idealfall, alle geben genau das, was sie geben wollen und können und ermöglichen gemeinsam etwas, wovon alle profitieren und womit es allen gut geht...

- Timm Cebulla -

Infos: www.miteinander-heilen.de



Durch das Leben - Gehen - mit Bewusstsein

Leben ist Bewegung, in Bewegung bleiben - und der aufrechte Gang ist eines der wichtigsten natürlichen Bewegungsmuster in unserem Alltag. Allzu oft allerdings hasten wir durch unseren Tag und nur sehr selten richten wir unsere Aufmerksamkeit mal auf das Gehen - wann haben wir das letzte Mal beim Gehen bewußt unseren Körper gespürt? Wie setzen z.B. unsere Füße auf dem Boden auf? Wie leicht und federnd oder schwerfällig gleichen unsere Beine Unebenheiten im Boden aus? Und pendeln beide Arme locker mit oder halte ich einen angespannt und fest? Wie flexibel passen sich unsere Füße den Unebenheiten des Bodens an?

Der aufrechte Gang. Wir sind nur mit unseren Füßen fast ständig mit unserer festen Umwelt in Kontakt, also mit dem Untergrund, Mutter Erde - sind geerdet. Dieser Untergrund hat sich verändert durch unsere moderne Lebensweise, heute gehen wir über ebene Stein- und Asphaltwege, leben auf glatten Holz- und Fliesenböden in unseren Wohnungen. Feste Schuhe sind aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken und sind heute in der Regel mit Absätzen und "stoßdämpfenden" Schaumstoff- und Gummisohlen ausgestattet, die fast sämtliche groben und feinen Unebenheiten im Boden ausgleichen und isolieren uns dabei gleichzeitig. Und so ist die Sensorik unserer Füße, eigentlich ähnlich sensibel wie die unserer Hände, nur noch sehr wenigen Reizen ausgesetzt. Damit einher geht leider oft eine schlechtere Körperbalance und eine eingeschränkte Anpassungsfähigkeit der Füße, also Steifheit.

Auch unser Gang hat sich verändert und ist natürlicherweise sehr individuell. Doch trotz aller individuellen Unterschiede gibt es doch ein universales Design, das festlegt, wie der Mensch optimal geht und läuft. Während eine Vielzahl der Menschen beim Gehen die Fußspitze hochziehen und mit der Ferse den Boden zuerst berühren und dann den restlichen Fuß "abrollen", ist der ursprüngliche Gang des Menschen jedoch sanfter und weicher. Erlernen Kleinkinder das Laufen, gehen sie die ersten Jahre im sogenannten "Ballengang" und setzen ihre Füße dabei ganz flach auf mit leicht gebeugten, federnden Knien. Erst nachdem sie schon einige Jahre laufen, schauen sie sich den "Fersengang" ihrer großen Vorbilder ab und übernehmen selbst winzigste Details in den Bewegungsabläufen durch Nachahmen. Dabei gewinnen bzw. erhalten wir gerade durch das weiche Gehen Beweglichkeit in Becken und Wirbelsäule und unsere Faszien - die muskulären Bindegewebe - bleiben elastisch.

Im Ballengang werden unsere Bewegungen geschmeidiger und effektiver vom Energie- und Kraftverbrauch. Und er hat noch einen weiteren Vorteil - er geht nur langsam und beruhigt damit Körper und Geist, wenn wir beim entspannten Gehen den Blick weiten, unserer Umwelt bewußter begegnen und den Gedankenstrom mal etwas in den Hintergrund treten lassen. Wobei, die besten Gedanken und Erkenntnisse habe ich immer beim Gehen...

Wer Lust verspürt, den Ballengang für sich wieder zu entdecken, für den gibt es die Möglichkeit eines Halbtages-Seminars 23. Februar 2020 in Wangen im Allgäu.

- Dr. rer. nat. Arne Sturm,
Faszien Mobilisation und Bewegung -

Info: www.senmotic-bodensee.de



Heilpraktikerin seit 1991

Reinkarnationstherapie Elke Andreas

...wenn`s einfach nicht weiter gehen will.

Die Reinkarnationstherapie geht davon aus, daß Ereignisse und Begegnungen aus früheren Leben auch in diesem Leben noch problematisch wirksam sein können, blockieren können.

Ich berate Sie gerne dazu: 07522 / 915 7733
www.reinkarnationstherapie-wangen-allgaeu.de

Sie können
die WELLE
auch online lesen
oder
einfach ein wenig
im Archiv stöbern
und dort
spazieren gehen...

www.die-welle.org

Mit FASZIENTHERAPIE

zu mehr Beweglichkeit und Wohlbefinden



„Härte und Steifheit sind die Begleiter des Todes.
Weichheit und Beweglichkeit sind die Begleiter des Lebens.“
- Lao-tse

Faszientherapie befreit von Verspannungen und Verklebungen, stellt die Geschmeidigkeit der Faszien wieder her. In Verbindung mit einer Anleitung zu optimalen Alltags-Bewegungsmustern ergibt sich ein nachhaltiger und ganzheitlicher Weg zu mehr Beweglichkeit und Entspannung auf körperlicher - und in Folge oft auch mentaler Ebene.



Nähere Informationen unter www.senmotic-bodensee.de

Dr. rer. nat. Arne Sturm, Gegenbaurstraße 24, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon +49 (0) 176 / 313 503 07

Yoga Ausbildung

Berufsbegleitend

YOGA Vidya

2 Jahres Ausbildung zur Yogalehrer/in 2020

Yoga tut Dir gut? Du möchtest mehr wissen? Bei der Ausbildung erhältst du ein umfassendes Training zu allen Aspekten des Yoga.

Infotermine: am 06.12. oder 11.01.2020 und weitere; oder persönlichen Termin vereinbaren

Ausbildungsbeginn: 30.01.2020

Kurs A Do, 08³⁰ bis 12⁰⁰ Uhr oder

Kurs B Fr, 18³⁰ bis 22⁰⁰ Uhr

Die Kontinuität des Kurses, das wöchentliche Treffen und die kleine Gruppe gewährleisten einen soliden Wissensaufbau mit individueller Begleitung.



www.yoga-oberreute.de hier findest du weitere Angebote wie:

- **Yogakurse**
- **FaszienYoga**
- **Workshops**
- **Weiterbildungen**

Weitere Infos:

Yoga Vidya Oberreute im Landhaus Ayurvedicus
Unterreute 5, 88179 Oberreute im Allgäu, Tel.: 08387/4380929
info@yoga-oberreute.de www.yoga-oberreute.de



100 Jahre Bauhaus -

Ausstellung in der Hochschule für Gestaltung auf der Mathildenhöhe in Darmstadt, auch mit Werken von Hanns Hoffmannleder aus Achberg/ Essersweiler

Hoffmannleder war einer der ersten Bauhausschüler in Weimar 1919 bis Ende 1924 Schüler von Itten, Gropius, Schlemmer, Mücke und Hartwig und nach 2 Jahren Jungmeister bei Itten. Von 1950 bis 1963 bekam Hanns Hoffmannleder an der damals sogenannten Werkkunstschule Darmstadt, der Mathildenhöhe, den Ruf als Professor, verantwortlich für den Aufbau und die Leitung der Vorlehre nach den Prinzipien des Bauhaus.

Schon 1960 verlegte er seinen Wohnsitz nach Essersweiler, wo er 1970 starb. In Achberg entstand sein Spätwerk, Raumformen aus verschiedenen Metallen, sowie aus dem neuen Material Plexiglas. 1957 erhielt er eine Goldmedaille auf der Triennale in Mailand, sowie 1958 eine Auszeichnung auf der Weltausstellung in Brüssel. Nach seiner Übersiedlung in das Haus "Akron" in Essersweiler bei Lindau/Bodensee lebte er als freischaffender Künstler und betrieb mit seiner Frau Mila Hoffmannleder eine eigene Lehrwerkstatt.

- Ingrid Feustel -

Freie Hermetisch-christliche Studienstätte am Bodensee FHdB

Hirtengärten 7, 88696 Owingen-Taisersdorf

Seminare über den christlich-rosenkreuzerischen Schulungsweg mit seinen heilenden, sozialen und künstlerischen Aspekten im Leben

Seminare 2019/2020

Die Willensnatur des Menschen im Licht der Isis-Maria-Sophia

4.-6.Okt. 2019, 3.-5.Jan. 2020, 11.-13.Apr. 2020, 5.-7.Juni 2020
Anmeldung/ Info: 07557/820630, Fax 820631, info@fhab.de, www.fhab.de

Gesundheit für alle

Das Jahr 2020 wird von dem International Council of Nurses (ICN) als das Jahr der Pflegenden und Hebammen deklariert. Zugleich ist es das Gedenkjahr zum 200sten Geburtstag der Pflegepionierin Florence Nightingale (1820-1910).

Die Biographin Käte Silber beschreibt Florence Nightingale als die Gründerin der modernen Kranken- und öffentlichen Gesundheitspflege. Bei Ausbruch des Krimkrieges 1854 ging sie auf Einladung der englischen Regierung nach Skutari in der Türkei und organisierte dort die bis dahin sehr mangelhafte Krankenpflege für die britische Armee und die sanitären Einrichtungen in Kasernen und Hospitälern. Damals entstand die Legende von der "Dame mit der Lampe".

In den "Bemerkungen über Krankenpflege" fordert sie die Pflege des Kranken, nicht der Krankheit, die Behandlung des kranken Menschen, nicht einzelner Symptome immer wieder, wie in allen ihren Schriften, mit den selben Worten: "Frische Luft, Wärme, Reinlichkeit, Ruhe und angemessene Ernährung!" Für die Krankenpflege hatte sie "elementare Gesetze" aufgestellt, die denen der Gesundheitspflege entsprachen und den Beruf der weltlichen Krankenpflegerinnen geschaffen, der durch sie hohes Ansehen gewann. Sie schuf damit auch die Grundlage für moderne Hygiene und das Gesundheitswesen und wies hin auf den Zusammenhang von medizinischen und psychologischen, ökonomischen, administrativen und architektonischen Faktoren.

Sie selbst betonte in dem Aufsatz "Krankenpflege und Gesundheitspflege", den sie im Alter von 73 Jahren schrieb, dass "die Kunst der Gesundheit" ebenso wichtig sei wie "die Kunst der Krankenpflege". Die Aufgabe sei in erster Linie humanitär. Sie besteht darin, Leben zu bewahren und Leiden zu vermindern.

Die Ideen von Florence Nightingale wirken in ihren Grundzügen bis heute fort. Der WHO-Generaldirektor Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus beschreibt im "Handbuch des International Council of Nurses" das heute noch utopisch anmutende Programm der WHO "Gesundheit für alle". Es wurde 1978 in Alma Ata (Kasachstan) von Vertretern aus 134 Ländern als eine Vision mit Leitlinien und Massnahmen vorgestellt. Darin wurde mutig deklariert: "Gesundheit ist ein Menschenrecht". Heute bieten die Leitlinien der "Universellen Gesundheitsversorgung" (UHC) einen umfassenderen Ansatz für wesentliche Gesundheitsleistungen. Sie bedürften aber noch der Einbindung von Familien und Gemeinschaften in die Entscheidungen der Gesundheitsversorgung.

Pflegefachpersonen seien ideal positioniert, um die Entscheidungsfindung im Gesundheitswesen und die Politikentwicklung zu lenken und mit ihrem Wissen zu bereichern. Grundlage dafür sei nicht nur ihre wissenschaftlich begründete Kompetenz, die Größe der Berufsgruppe, sondern auch die Reichweite ihrer Pflege über einen gesamten Lebenszyklus und das Versorgungskontinuum, um ein humaneres, unabhängigeres und weniger finanziell belastendes Gesundheitssystem zu schaffen.

Dieses hier vorgestellte Konzept einer selbstbewussten und zugleich humaneren Gesundheits- und Krankenpflege kollidiert nicht nur in Deutschland mit den sogenannten ökonomischen Zwängen. Es bleibt ein stark wirkendes Zukunftsideal, das immer mehr in das gesellschaftliche Bewusstsein eindringt.

- Erna Weerts -

Literatur

Silber Käthe: Florence Nightingale.

in "Die Großen" Bd. VIII, Kindler-Verlag, Zürich 1977

Handbuch des International Council of Nurses, DBfK 2019

Der Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Welle ist der 25. Januar 2020

www.die-welle.org



ARKANUM

Praxis für Therapie

Hans-Peter Regele
Dipl. Heilpädagoge und
Heilpraktiker

Enzisweilerstraße 16, 88131 Lindau, Tel. 08382 - 27 52 12
hans-peter@regele-arkanum.de, www.regele-arkanum.de

Durch meine Arbeit möchte ich einen Raum schaffen, in dem sich die Seele offenbaren kann. Dadurch können wir uns aus Verstrickungen lösen und im Fluss der Liebe heiler werden.

Angebote in 2019/2020:

- Familienaufstellungen (Systemaufstellungen)
- Systemische Einzeltherapie (begleitete Seelenreisen)
- Astrologieberatungen - klassische Homöopathie
- ARKANUM - Lebensschule - begleitete Wege in die Freiheit
- "Bewegungen des Geistes" - wöchentliche Aufstellungsgruppe
- Wüsten-Retreat (Sahara) vom 23. Dezember 2020 - 06. Januar 2021

CERES
Naturwaren Bio-Café

Lindauer Straße 87
88239 Wangen
Fon 0 75 22-57 00
Fax 0 75 22-85 17
ceres@t-online.de
www.naturkost-ceres.de

Öffnungszeiten
Montag-Freitag
7.30 Uhr - 13.00 Uhr
14.00 Uhr - 18.30 Uhr

Samstag
9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Buchvorstellung:

Bewegungen der Liebe

Wege der Heilung in unserem privaten und beruflichen Leben

In diesem Buch werden Einsichten und Erkenntnisse aus meiner langjährigen Praxis in der therapeutischen Begleitung von Menschen vermittelt, die den Leser, die Leserin auf eine Reise ins Innere der eigenen Seele mitnehmen möchte.

Dabei werden die wichtigsten Landschaften unseres privaten und auch beruflichen Lebens durchwandert, die uns zeigen können, was, bzw. wer uns fehlt. Es sind reale Personen aus unserem Familiensystem, die ausgegrenzt bzw. vergessen wurden und mit denen wir auf sonderbare Weise verstrickt sind, so dass wir nicht frei sind, unser eigenes Leben zu leben. Es handelt sich dabei auch um innere Seelenteile, die wir abgespalten haben und von denen wir in unserem Leben getrennt sind.

So möchte dieses Buch auch anhand von Beispielen aus der Praxis verschiedene Situationen der Trennung und Abspaltung, in denen wir uns alle befinden, aufgreifen und Wege zeigen, wie wir diese fehlenden Personen bzw. inneren Anteile wieder zu uns zurück holen können. Dies ist ein Weg unserer Genesung auf dem wir durch jeden Anteil, den wir zu uns zurück holen, ein Stück heiler werden können.

Ein weiterer Schwerpunkt dieses Buches umschreibt konkrete Wege, wie dieses „Rückholungswerk“ geschehen kann. Dies geschieht in erster Linie auf dem Hintergrund der systemischen Aufstellungsarbeit, bei der wir von den Bewegungen des Geistes erfasst werden, die uns unserem Werdezziel entgegenführen. Wir kommen dabei auch in direkten Kontakt mit unserer Seele, die alles für uns bereit hält, was wir für unsere Erlösung brauchen.

So möchte dieses Buch dazu einladen, den eigenen Blick mehr und mehr nach innen zu richten und so wieder mit der Liebe in Kontakt zu kommen, die auf alles wohlwollend schaut, so wie es ist.

Es handelt sich hier um den ersten Band dieses Buches in dem ich versucht habe, auf die Grundthemen unseres Lebens einzugehen und sie auf dem Hintergrund unserer Seele und der systemischen Aufstellungsarbeit zu betrachten.

- Hans-Peter Regele -

Zu beziehen über den Buchhandel oder direkt beim Verlag.

Hans-Peter Regele:
"Bewegungen der Liebe",
Verlag tediton GmbH, Hamburg
660 Seiten, gebunden 29,99 Euro
Kindle 9,99 Euro



Gerhard Reisch Stiftung
ein Lebenswerk 1899-1975

Nur wer Grosses wagt ...

Archiv originaler Bilder und Schriften
Verlag - Repro - Medien - Bildung - Forum

Tel. + 49 (0)172 718 2849 www.gerhardreisch.com

Erkenntnisweg - *Mappe*

Natur und Elementarwesen - *Mappe*

Hochfeste und Jahreszeiten - *Farbdrucke*

Heilwesen und Widersacher - *Weiterbildung*

Tod und Inkarnation - *Buch und Gedenk-Kalender*

Menschwerden und Gemeinschaftsbildung - *Farbdrucke*



Ein Märchen zur Winterzeit:

Holunder tut Wunder

Es begab sich aber im Verlauf der Zwölf Nächte, dass sich Frau Holle rüstete, wie immer in diesen erregenden Zeiten der Jahreswende, das Menschenland zu durchwandern. So kam sie auch über die verschneite Heide. Da war es Weihnachten im ganzen Land. Und sie horchte auf den Gesang der Bienen im hohlen Baum, auf den Atem der Tiere, die unter der Schneedecke schliefen oder in warmen Höhlen. Sie lauschte auf die Stimme der Steine und den strömenden Saft unter der Borke von Busch und Baum. Aller erstorbenen Blumen Frühlingshoffnung lag ihr im Ohr.

Es stand aber einsam auf der verschneiten Heide ein kahler, stackiger Strauch. Seine Zweige knackten zum Erbarmen im Raufrost der Weihnacht. Frau Holle lieb auch seiner Klage ihr Gehör und fragte den Busch: "Was klagst du so?" "Da wehte es aus den brackigen Zweigen her: "Oh große Mutter! All deinen Kindern hast du einen Nutzen und Sinn in den Keim gelegt. Die Menschen brauchen die Nuss von der Hasel, die Rute von der Weide und selbst den struppigen Ginster binden sie im Winters in ihre Besen. Dem Flachs hast du gute Fasern gegeben und allen Blumen Schönheit zur Augenweide. Nur mir hast du weder Glanz noch Nutzen verliehen. Und selbst die ärmsten Menschenkinder verschmähen mein Holz für den Hausbrand."

Die Klage rührte die Weise Frau an das Herz und sie lächelte: "Gut denn, weil du den Menschen so gerne hold bist, so will ich dir selber den Namen gaben, Hollerbusch sollst du von Stund an heißen in ihrem Mund. Dazu verleihe ich dir eine edle Kraft, die dich wert macht vor allem Gebüsch."

Und sie schenkte dem Busch die Heilkraft der Rinde und der Blüten und füllte ihm seine tausend Beeren mit Arznei. Bei schlimmen Tagen, als Not und Krankheit die Menschen heimsuchten in ihren Häusern, erkannten sie bald die heilenden Säfte vom Holunderstrauch. Da holten sie den verschmähten Busch in ihre Gärten, an ihre Höfe und als bald war kein Backofen in den Dörfern zu finden, in dessen Schutz nicht der Hollerbusch grünte und blühte zur Augenweide mit seinem Segen. Die Kranken wurden gesund vom Trunk seiner Säfte. Und ihre Kinder spielten im Duft der schattigen Blütenteller die liebsten Reigen.

aus "Rauhnächte - Märchen, Brauchtum, Aberglaube"
von Sigrid Früh, Verlag Stendel

Über dieses Buch:

Die Rauhnächte oder Zwölften, wie die Zeit von Weihnachten bis zum Dreikönigstag am 6. Januar auch genannt wird, ist eine Zeit der Geister und Seelen. Vielfältiges Brauchtum, Orakel, Magie und Aberglaube rankt sich um diese Tage und Nächte. Durch die Lüfte braust die Wilde Jagd, geführt vom Wilden Jäger, dem Wode und dringt in die Häuser, wenn Türen und Fenster nicht gut verschlossen sind. Versunkene Schlösser und Schätze steigen empor, Zwerge kommen zu Besuch und müssen bewirtet werden. Fremden Tieren ist in dieser Zeit nicht zu trauen, weil die Hexen oft ihre Gestalt annehmen.

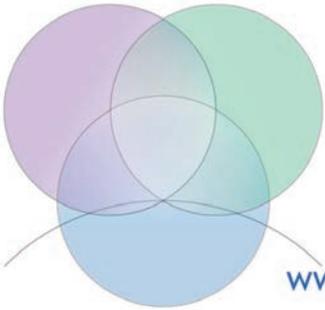
Die Zeit der Sonnwend, des Wechsels hat die Menschheit schon immer beeindruckt und beschäftigt. Schon in vorchristlicher Zeit wurde die Wintersonnwende als Geburt der Sonne gefeiert. Sie ist eine Zeit des Kampfes des Lichts mit der Finsternis, des Guten mit dem Bösen. Und in Märchen und Sagen ist die Erlösung der verwunschenen Prinzessin oder das Ende der langen Suche oft nur in einer dieser besonderen Nächte möglich.

Einige alte Bräuche oder Märchen zu den Rauhnächten mögen zum Schmunzeln anregen, andere machen nachdenklich oder besinnlich. Aber alle haben gemeinsam, dass sie den Leser die Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen lassen, um in eine andere Welt einzutauchen.

<p>Einzel-, Doppel-, Mehrbettzimmer Campingwiese + Pool Vollpension (auch vegan) 3 Seminarräume Buffets & Kaffeetafeln hausgemachte Kuchen + Bio-Eis</p>	
	<p>Wir bieten Raum für Ihre Seminare, Freizeiten, Workshops, Konzerte, Urlaube, Feste & Feiern ...</p>
<p>Humboldt-Haus Tagungsstätte & CafeTeeRia im Internationalen Kulturzentrum Achberg Panoramastr. 30 Achberg bei Lindau am Bodensee Tel. +49-8380-335 www.humboldt-haus.de</p>	

Die nächste Welle erscheint
in den letzten Februartagen.
Bitte beachten Sie den
Redaktionschluss am
25. Januar 2020,
wenn Sie eine Anzeige
schalten möchten
oder einen Termin
für den
Veranstaltungskalender
schicken wollen.

info@die-welle.org



Praxis
für
kinesiologische Testung
Homöopathie
& Potentialentfaltung

www.klangundheilung.de

Elisabeth & Andreas Maier, Färberstr. 14 B, 88161 Lindenberg

Nachdenkpause für die Grünzone Vorarlbergs Mutig Verantwortung übernehmen!

Vorarlbergs wichtigste Errungenschaft in der Raumplanung war die Schaffung der Landesgrünzone im Jahr 1977. Sie schützt Gebiete für die Landwirtschaft, die Naherholung und die Natur. Sie ist eine Tabuzone fürs Bauen.

Heute wird die Grünzone durch ständige Herausnahmen aufgeweicht und verkleinert. Dabei hat die Landesregierung erst im April 2019 das Raumbild 2030 beschlossen mit dem ausformulierten Ziel, "die Landesgrünzone in ihrem Zusammenhang und ihrer Größe zu erhalten und in ihrer Qualität zu stärken". Zu Recht, denn Böden sind unsere wichtigste Lebensgrundlage. Wir müssen sie besser schützen. Unser Lebensraum, unsere Natur und die Flächen für unsere Selbstversorgung mit Lebensmitteln dürfen nicht der flächenintensiven Großindustrie geopfert werden. Der Erhalt der Grünzone eine der wichtigsten Fragen für die nächsten Generationen. In Vorarlberg wurde der Klimanotstand ausgerufen. Vorarlberg soll zum chancenreichsten Lebensraum für Kinder werden. Der rasante Verbrauch von Grünflächen gefährdet diese Ziele.

Die Landesgrünzone ist für die Herstellung von Lebensmitteln wichtig, ist Platz für die Natur und für Freizeit und Erholung. Für uns und für unsere Kinder und Enkel.

Aus diesem Grund hat sich eine Bürgerinitiative, bestehend aus dem Verein Bodenfreiheit, der Landwirtschaftskammer Vorarlberg, BIO AUSTRIA Vorarlberg, Initiative vau|hoch|drei, Naturschutzrat, Naturschutzbund, Alpenverein, Alpenschutzverein, Initiative Lebensraum Weiler, Initiative Ludesch, Verein Konsumentensolidarität-Jetzt, Bürgerrat Kurt Bereuter, Bürgermeister Rainer Siegele, Österreichische Hagelversicherung gebildet, die bereits im Sommer von Landeshauptmann Wallner eine Nachdenkpause für die Landesgrünzone gefordert hat!

"Wir fordern Landeshauptmann Wallner und die Vorarlberger Landesregierung dazu auf, ihre eigenen Beschlüsse im Raumbild ernst zu nehmen und für eine sorgfältigere Abwägung des öffentlichen Interesses zu sorgen.

In den letzten Monaten hat sich die Herausnahme von Flächen aus der Landesgrünzone für großflächige Industrieanlagen dramatisch beschleunigt. Wirtschaftliche Interessen werden dabei über die ureigenen Ziele der Grünzone wie Sicherung der Nahrungsmittelversorgung, Naturschutz und Naherholung gestellt. Vorarlbergs wichtigste raumplanerische Errungenschaft, die Grünzone, wird damit ausgehöhlt.

Wir fordern deshalb Landeshauptmann Wallner und die Vorarlberger Landesregierung auf, eine 5-jährige Nachdenkpause - ähnlich wie in der Schweiz - zu beschließen. In dieser Zeit sollen keine weiteren Herausnahmen aus der Grünzone mehr erfolgen. Es gilt, erst die Beschlüsse des Raumbilds umzusetzen und den heutigen Zustand der Landesgrünzone zu analysieren. Keine weitere Verkleinerung der Landesgrünzone bis 2025."

Infos: www.bodenfreiheit.at

4. Nikolaustage Überlingen vom 29. November bis 8. Dezember 2019 eine ökumenische Initiative

Der Weihnachtsmann steht schon seit Wochen als Schokofigur in den Regalen und macht Appetit auf Weihnachtsgenüsse und -konsum... Sankt Nikolaus hat es dagegen immer schwerer, seine zeitlose und kulturübergreifende Botschaft – wie Nächstenliebe, Barmherzigkeit, gegenseitige Wertschätzung und Toleranz - am 6. Dezember in die Welt zu tragen.

In Überlingen, wo er traditionell sowohl Patron des gleichnamigen Münsters, als auch der Stadt ist, wird ihm 2019 zum vierten Mal eine Veranstaltungsreihe gewidmet.

An dem Projekt "Nikolaustage", das in diesem Jahr erstmals den Untertitel "Eine ökumenische Initiative" trägt, beteiligen sich die katholische und die evangelische Kirche, die Seniorenresidenz Augustinum, der Club Soroptimist Überlingen, sowie zwei Schulen. Die drei Nikolausandachten und die Festmesse im Münster zu Ehren von Sankt Nikolaus bilden den liturgischen Abschluss der achttägigen Veranstaltungsreihe. Sie können in der Stadt bereits auf eine sehr lange Tradition zurückblicken.

Möglich wird die Realisierung des mehrtägigen, Kinder und Erwachsene gleichermaßen ansprechenden Programms durch das große, vielfach auch ehrenamtliche Engagement aller Beteiligten. Der Vorteil für die Besucher: Die Veranstaltungen sind alle ohne Eintritt.

Weitere Infos:

www.ueberlingen.de

www.se-ueberlingen.de

www.evangelisch-in-ueberlingen.de

www.augustinum.de

www.ein-licht-ein-baum.de



GfK-AKADEMIE

Persönliches Wachstum und Konfliktlösung:

Gewaltfreie Kommunikations für alle Lebensbereiche

www.gfk-akademie.eu

Die Welle
wünscht allen Lesern
friedliche Weihnachtstage
und
die Erfüllung aller Wünsche
für das neue Jahr,
das sich jetzt
vor uns entfaltet.



Lebenskraft

die Ur-Energie, die jeder bei der Geburt mitbekommen hat und die sich verbraucht, kann jetzt wirkungsvoll nachgefüllt werden durch die **Elise-Engel** und die **Mila-Impuls-Technik**, als Energieübertragung und zur Selbstanwendung.

Weiteres unter
www.ans-shara-an.de
 oder Tel. 07522 - 91 47 91
 Ans Groene, Elise-Mila-Trainerin
 Schwarzwaldweg 20, D-88239 Wangen i.A.

Das Jahr hat 4 Jahreszeiten
 und
 die Welle erscheint 4 x im Jahr:
 Frühjahr II Sommer II Herbst II Winter

Der Redaktionsschluss
 ist daher ganz leicht zu merken

25.01. für das Frühjahrsheft
 25.04. für das Sommerheft
 25.07. für das Herbstheft
 25.10. für das Winterheft

Wenn auch Sie in der Welle inserieren möchten, finden Sie unsere Mediadata auf unserer Website

www.die-welle.org

Volksbegehren Artenschutz:

Dialog mit der Landesregierung

Wir haben in den vergangenen Wochen in Baden-Württemberg mit unserem Volksbegehren Artenschutz "Rettet die Bienen" richtig etwas bewegt. Noch nie haben so viele Menschen diskutiert, wie wir das Artensterben, aber auch das Höfesterben in der baden-württembergischen Landwirtschaft, bremsen können. Nie wurde politisch mehr um Lösungen für diese riesige ökologische Misere gerungen.

Nun haben wir uns in der Breite unseres Trägerkreises entschieden, die Mobilisierung vorerst bis Mitte Dezember nicht aktiv weiter zu treiben. Das Volksbegehren ist damit nicht zu Ende - die Mobilisierung ruht, die Unterschriften aber können weiter abgegeben werden.

Damit wollen wir dem Dialog eine Chance geben. Wir haben wahrgenommen, dass unser Gesetzentwurf – so richtig und sinnvoll er ist - gerade bei manchen Landwirt*innen für Ängste sorgt. Die Landesregierung hat nun ein Angebot gemacht, diesen Konflikt im Dialog und ohne dass wir beim Artenschutz Kompromisse machen müssen, beizulegen. Wir finden: Das ist einen Versuch wert. Schließlich haben wir uns von Beginn an als Bündnis für Bienen und Bauern gesehen. Wir sind weiter überzeugt, dass unser Gesetzentwurf funktioniert. Mit Blick auf die gesellschaftliche Lage, vertrauen wir aber auf das Angebot der Politik zu einem fairen und konstruktiven Dialog über eine Weiterentwicklung. Die Landesregierung hat nicht nur versprochen, einen Gesetzentwurf, der nicht hinter unseren Artenschutzzielen zurückbleibt, vorzulegen. Sie hat auch mehr Möglichkeiten, die Gesellschaft als Ganzes zum Artenschutz zu mobilisieren und zu verpflichten.

Die Landesregierung hat uns dazu ein Eckpunkte-Papier vorgelegt, das viele unserer Forderungen aufgreift und zum Teil auch neue Vorhaben zum Artenschutz vorschlägt: Etwa ein Pestizidverbot für Privatanwender*innen oder Schritte gegen die Lichtverschmutzung. Vieles in diesem Papier ist noch vage und wir sind auch noch nicht zufrieden, dass gegen unseren sehr konkreten Gesetzentwurf nur ein bisher nicht konkretisiertes Eckpunktepapier gestellt wird. Aber wir betrachten das dennoch als Chance – und Erfolg. Zudem die beteiligten Minister dieses Eckpunktepapier mittlerweile von den beiden Regierungsfractionen und vom gesamten Landeskabinett haben beschließen lassen. Es ist nun ein offizielles Dokument der Landesregierung. Das haben uns beide zuständigen Minister auch noch einmal per Brief bestätigt.

Wir haben deswegen mit all unseren Mitglieds-Verbänden einstimmig beschlossen, den Weg, den die Landesregierung aufgezeigt hat, zunächst mitzugehen und auch aktiv an der Ausgestaltung eines weiterentwickelten Gesetzes mitzuarbeiten. Dazu haben wir uns mit eigenen, ganz konkreten Vorschlägen aktiv eingebracht. Unter folgenden Voraussetzungen mobilisieren wir deshalb bis Mitte Dezember nicht aktiv weiter:

- Die Landesregierung wird wesentliche Punkte des Gesetzes bis Mitte Dezember 2019 konkretisieren.
- Auch die Fraktionen von CDU und Grünen müssen sich zu dem Eckpunktepapier bekennen. Ebenso müssen sich alle landwirtschaftlichen Landnutzungsverbände bekennen, denn wir wollen gemeinsam in den Dialog.
- Vertreter*innen des Trägerkreises des Volksbegehrens Artenschutz werden bei der Ausformulierung und Konkretisierung des Gesetzentwurfs einbezogen.

Die politische Diskussion geht nun weiter. Wir halten den Druck aufrecht: Wenn wir Mitte Dezember erkennen, dass das, was Landesregierung und Vorsitzende der beiden Regierungsfractionen im Landtag vereinbart haben, nicht nach und nach umgesetzt wird, wird der Trägerkreis des Volksbegehrens prüfen, ob wir das Sammeln von Unterschriften mit neuem Schwung fortsetzen. Bis dahin arbeiten wir aktiv mit der Landesregierung zusammen an der Formulierung des Gesetzentwurfs.

Quelle: Newsletter von
www.volksbegehren-artenschutz.de

PROVEG - Appetit auf eine bessere Welt

Es gibt viele Gründe sich mit dem auseinander zu setzen, wovon wir uns jeden Tag ernähren. Wozu wir uns beim Einkaufen unserer Lebensmittel entscheiden, hat Auswirkungen auf unsere Gesundheit und auf unsere Umwelt. Vielleicht hat sich durch die Proteste der jungen Menschen in allen Generationen der Blick auf unser Lebensmittel in den letzten Monaten etwas verschärft.

Wir sind im Internet auf die Seite von PROVEG gestoßen, die viele wertvolle Anregungen zu diesem Thema liefert. Man muss ja nicht gleich 100% Vegetarier oder Veganer werden, aber wenn die Impulse davon Einzug in unsere Küche halten, dann kann sich eventuell unser Konsumverhalten peu à peu verändern und wir können so etwas verändern.

"Viele der dringendsten Probleme auf der Welt haben eine gemeinsame Ursache: unsere Lebensmittelauswahl. ProVeg hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Bewusstsein dafür zu schärfen, wie wir diese Probleme durch unsere Ernährung lösen können. Wir streben nach einer Welt, in der sich alle für leckeres und gesundes Essen entscheiden, das gut für die Menschen, Tiere und unsere Erde ist.

Pflanzliche Ernährung ist eine Multiproblemlösung

1. Gesundheit

Steigern Sie Ihre Gesundheit

Es ist allgemein anerkannt, dass ein pflanzlicher Lebensstil zahlreiche Vorteile bietet im Vergleich zu einer Ernährung, die auf tierischen Produkten basiert. Eine Ernährung mit tierischen Nahrungsmitteln birgt verschiedene Gesundheitsrisiken. Auf der anderen Seite kann eine abwechslungsreiche pflanzliche Ernährung dabei helfen, einer Vielzahl der heutigen Zivilisationskrankheiten vorzubeugen.

2. Tiere

Schenken Sie den Tieren ein besseres Leben

Ob Schweine, Kühe, Hühner oder Fische – unzählige Tiere leiden in der Massentierhaltung und dem industriellen Fischfang. All diese Tiere sind empfindungsfähige Wesen, können ihre komplexen Sozialstrukturen in Gefangenschaft allerdings nicht ausleben. Eine pflanzliche Ernährung minimiert die Zahl der Tiere, die unter diesen Bedingungen leben müssen und ist dank der zunehmenden Vielfalt an Alternativen zu Fleisch- und Milchprodukten einfacher denn je.

3. Umwelt

Schützen Sie den Planeten

Eine Ernährung auf pflanzlicher Basis kann zahlreiche positive Auswirkungen auf die Umwelt haben, darunter die Erhaltung der biologischen Vielfalt, der Schutz von Gewässern, eine nachhaltigere Nutzung der Ressourcen und die Eindämmung des Klimawandels.

4. Gerechtigkeit

Tragen Sie zu einer gerechteren Welt bei

Die Frage, wie alle Menschen ausreichend und nachhaltig ernährt werden können, war noch nie so dringlich wie heute. Eine pflanzliche Ernährung kann dabei helfen, eine gerechtere Welt und eine nachhaltigere Lebensmittelversorgung für uns alle sicherzustellen.

5. Genuss

Genießen Sie köstliches Essen

Dank der großen Vielfalt pflanzlicher Lebensmittel und der steigenden Zahl veganer und vegetarischer Alternativen, kann eine pflanzliche Ernährung köstlich und voller Genuss umgesetzt werden."

Quelle und Infos: www.proveg.com

Die Fantastischen Vier

Red, Hot, Chili und Pepper -

vier ganz normale Legehennen aus Bodenhaltung:

"Ca. 1 Jahr haben wir unseren Job unermüdlich getan und weil wir nicht mehr so viel legen wie früher, sind wir „ausgemustert“ worden. Jetzt sind wir nur noch Haut und Knochen und falls du Bilder von unserem Allerwertesten zu sehen bekommst, dann weißt du, wie wir zu unseren Namen kamen. Aber das kommt raus bei der Geiz-ist-geil-Generation! Und dabei gehören wir tatsächlich zu den Glücklichen, denn wir sind von "Rettet das Huhn e.V." ausgestallt worden und haben jetzt ein schönes zu Hause am Bodensee gefunden - die Mehrheit unserer Artgenossen konnte aber nicht gerettet werden.

Nachdem wir endlich wissen, wie Gras und gekeimte Biokörner schmecken, wie die Sonne wärmt und Heu riecht, sehen wir der Zukunft optimistisch entgegen.

Wenn's nur nicht so ans Fiedla ziehen würde ...

Also, man sieht sich!

Red, Hot, Chili und Pepper"

- Birgit Kubalczyk -

Infos: www.rettet-das-huhn.de



fairapps - Plattform für Online Kommunikation & Zusammenarbeit

Die Plattform fairapps.net stellt eine datensichere Alternative an webbasierten Kommunikations-Anwendungen zur Verfügung. Diese soll mit der Hilfe einer Crowdfunding-Aktion ausgebaut und um weitere Werkzeuge ergänzt werden. Ziel der Plattform ist es, Alternativen zu gängigen Onlinediensten von Google, Microsoft und Co anzubieten. Die fairapps Anwendungen machen unabhängig, sind werbefrei und datensicher. Alle Applikationen sind an das Single-Sign-On Identitätsmanagement System fairlogin angebunden, energiesparend und mit Ökostrom gehostet. Der entwickelte Code wird wiederum Open Source frei zur Verfügung gestellt.

Auf fairapps gibt es bereits einige Web-Anwendungen. Mit der Crowdfunding-Unterstützung soll das Portfolio um folgende Anwendungen ergänzt werden:

- Eine Office 365 und Google Docs Alternative
- Eigene Videoplattform als Ersatz für YouTube
- Sicherer Newsletter Verteiler
- Anonymisierte und werbefreie Suchmaschine
- Anwendung zum verschlüsselten Versenden großer Dateien
- Projektmanagement Kanban Board als Trello Alternative

Infos:

www.gemeinwohlprojekte.at/de/projekte-unterstuetzen/

Am Ende des Jahres möchten wir uns bei allen bedanken, die in diesem Jahr mitgeholfen haben, dass vier Ausgaben der Welle entstehen konnten. Danke allen, die eine Anzeige geschaltet haben und somit geholfen haben die Welle zu finanzieren. Allen, die uns interessante Veranstaltungstermine zu gesandt haben und allen die, die Welle überall hin verteilt haben.

DANKEN!

DANKE
für das gute Miteinander.
Wir freuen uns mit Ihnen auf
ein neues, gemeinsames Jahr.

Machen Sie Ihre persönlichen
Drucksachen noch **schöner!**



*Eine feine Blindprägung
oder eine prächtige Gold-
oder Silberfolienprägung
wertet Ihre Produkte auf.*

KLEB
DRUCKEREI KLEB

Hauptstraße 4 - 88239 Wangen
Tel. 07528-9290 | Fax 07528-92939
info@druckerei-kleb.de

Bildnachweis W91:

- S. 01: Unsplash/
Sugar Bee
- S. 04: Marcus Hener
- S. 05: Heldenmarkt /
Petra Lohmer
- S. 06: Pixabay
- S. 07: Ralf Randel
- S. 08: Pixabay
- S. 23: Unsplash/
Michael Parzuchowski
- S. 28: Pixabay
- S. 31: Birgit Kubalczyk
- S. 32: Pixabay

Aus der

Anthroposophischen Bewegung: Zweige und Arbeitsgruppen

Es gibt in unserer Region viele Einrichtungen und Initiativen, die auf der Grundlage der Anthroposophie, der Geisteswissenschaft gegründet von Dr. Rudolf Steiner, arbeiten. Nicht alle sind der Anthroposophischen Gesellschaft mit Hauptsitz am Goetheanum in Dornach (Schweiz) angeschlossen.

In unserer Region gibt es viele Zweige - so sind die Zusammenkünfte der Mitglieder der Anthroposophischen Gesellschaft benannt - mit Arbeitsgruppen zur Einführung und fortlaufenden Themen. Meist wird an Büchern der Gesamtausgabe (GA) von Dr. Rudolf Steiner gearbeitet. Darüber hinaus gibt es freie Arbeitsgruppen. Bei Interesse können Sie jede der aufgeführten Personen anrufen.

D-Achberg

Saint Germain-Zweig Achberg:

Montags, 19:30 Uhr, **Soziale Dreigliederung** Lese- und Gesprächskreis, 2019 wollen wir unsere Aufmerksamkeit auf das 100-jährige Jubiläum der Dreigliederungsbewegung richten Humboldt-Haus, Achberg, Info: Herbert Schliffka 08380-488, herbert.schliffka@web.de

A - Bregenz

Columbanzweig Bregenz:

Montags, Zweigabend 19:30 - 21:00 Uhr Waldorfkindergarten, A-6900 Bregenz, Thalbachbergstraße, Information: inge@purrucker.at

D-Deggenhausertal, Lehenhof

Tycho de Brahe-Zweig,

Mittwochs 20:15 Uhr, **Theosophie (GA 9)**

Anthroposophische Leitsätze (GA 26)

Bibliothek Lehenhof,

Rainer Dölling: 07555- 80 11 27 oder 80 11 64

D-Heiligenberg

Lukas-Zweig Heiligenberg:

Mittwochs, 19:30 Uhr: **Zweigabend**

Jahresmotiv: Meditative Zeiterfahrung durch den Grundsteinspruch. Erüben von Grundelementen der Eurythmie zur 2. Grundsteinstrophe. Philosophie der Freiheit GA 4

Donnerstags: 09:15 Uhr, **Zeiterfahrung und Selbsterkenntnis mit Seelenkalender und Tierkreisstimmungen. Okkulte Untersuchungen über das Leben zwischen Tod und neuer Geburt.** GA 140

Auskünfte bezüglich Textgrundlage u. Treffpunkte bei Elke Haarnagell-Baur 07554 - 99 09 51

D-Herdwangen - Schönach

Alanus-ab-Insulis-Zweig Lautenbach:

mittwochs: 20:00 Uhr, Konferenzraum Weberhaus, Auskünfte über Textgrundlage, Arbeitsweise usw. bei Freia Adam 07552 - 382 689

CH-Kreuzlingen / D-Konstanz

Johannes Hus Zweig, Kreuzlingen/Konstanz

www.johannes-hus-zweig.ch

Mittwochs: 19:30 Uhr, **Geistige Wirkenskräfte im Zusammenleben von alter und junger Generation** (pädagogischer Jugendkurs) GA 217 Rudolf Steiner Schule, CH-Kreuzlingen
Freie Hochschule für Geisteswissenschaft:
Sonntags: 19:30 Uhr, **Klassenstunden für Mitglieder der 1.Klasse**, Ekkharthof, CH Lengwil Gerd T. Abel, gerdabel@gmx.de, Tel: 0049 (0) 7533-935875

Die Christengemeinschaft, Konstanz:

www.christengemeinschaft.de

Dienstags: 18:00 - 19:30 Uhr, **Kernpunkte der sozialen Frage**, Johannes Bäschlin 0041- 716 90 08 64, Carol Baerg 0041- 716 71 18 11

Donnerstags: 20:00 Uhr, **Die Apostelgeschichte**, Evangelienkreis, 07531 - 690922

D-Lindau

Evangelien-Arbeitskreis Lindau /

Anthroposophischer Lesekreis

Mittwochs: 15:30 Uhr, ausser in den Schulferien, **gemeinsames Lesen der Evangelien**

unter Berücksichtigung der anthroposophischen Geisteswissenschaft Rudolf Steiners, Barbara Wahl, Stromayrweg 2, 88131 Lindau Tel. 08382 - 2773735

D-Ravensburg

Dienstags: 19:30 - 21:00 Uhr, 14-tg., **Rudolf Steiner: Offenbarungen des Karmas**, Hoch-

bergstrasse 49, Ravensburg, Auskunft: Iris Groß und Alfred Kühlborn, Tel. 0751 -791 55 48

Michael - Zweig:

Mittwochs, 19:30 Uhr, **Über Gesundheit und Krankheit TB 722**, Konrad Pütz, Minnegg Str.2, 88214 Ravensburg, Tel/Fax: 0751- 352 42 97

D-Radolfzell

Franz-Marc-Zweig:

Info: Marga Haerlin: 07732 - 5 43 30

D-Salem

Kaspar-Hauser-Zweig:

Mittwochs, 20:00 Uhr, **Die Apokalypse des Johannes (GA 104)**, Hofgut Rimpertsweiler 3, 88682 Salem-Oberstenweiler, Info: Elisabeth Beringer: 07553 - 9 27 99 94, info@elisabeth-beringer.de. Die Steiner-Ausstellung ist neu gedruckt und kann wieder ausgeliehen werden.

CH - St. Gallen

Ekkehard-Zweig St.Gallen, Zweigraum Rorschacherstraße 11, Eingang Museumstrasse Auskunft: Christoph Wirz 0041(0)71 245 25 71, Hermann Schölly 0041(0)71 244 59 07

anthroposophie.ekkehard-zweig.sg@gmx.ch Kurse und Arbeitsgruppen:

Montags: 19:45 Uhr, **Zweigabend für Mitglieder**,

Dienstags, 19:00 Uhr, 14-tägig, **Philosophie der Freiheit** im Überblick.

Moderation Heiner Frei, Tel. 071 244 03 86

19:00 Uhr, **Philosophische Grundlagen der Anthroposophie mit Ausblicken in verschiedene Gebiete**, 14-tägiger Kurs, Leitung: Heiner Frei, Tel. 071 - 244 03 86

Mittwochs, 16:00 Uhr, Arbeit an **Geistige und soziale Wandlungen in der Menschheitsentwicklung** (GA 196, Tb 752), Auskunft:

Hermann Schölly, Tel. 0041 (0)71 244 59 07

Freitags: 19:00 Uhr, Treffen der Arbeitsgruppe **Widar / Sterbekultur**, Auskunft: Annelies Heinzmann, Tel. 0041(0)71 288 51 09

D-Überlingen

Columbanzweig Überlingen, Rengoldshauser

Str.29, www.columbanzweig.de

Zweig- und Gruppenarbeit:

Montags, 11:00 Uhr, **Fercher von Steinwand - Dt. Klänge aus Österreich**

17:30 Uhr, **Fichte - Deutscher Idealismus**

Immanuel Klotz 0151 6460 9182

Zweigraum Rengoldshausen

Dienstags, 16:00 Uhr, **Das Matthäusevangelium** (GA 123), Ingrid Mochner 07556 - 919970

Uhdlingen - Mühlhofen

20:00 Uhr, **Theosophie** (GA 9), Gabriele Fröhlich

0174 9055976, Buchhandlg. Odilia / Überlingen

Mittwochs, 10:00 Uhr, **Das Matthäus-Evangelium** (GA 123), Wolfgang Peter 07551 - 916128

Zweigraum Rengoldshausen

19:15 Uhr, **Das Johannes-Evangelium im Verhältnis zu den drei anderen Evangelien**

(GA 112), Christel Stoß 07551 - 65550

Haus Rengold, Bibliothek

19:30 Uhr, **Zeitbetrachtungen**

20:00 Uhr, **Die Apokalypse des Johannes**

(GA 104), Wohnstätte Haus Rengold

Ingrid Mochner 07556 - 9199 70

20:00 Uhr, **Anthroposophie - ein Fragment**

(GA 45), Brigitte v. Wistinghausen 07553 -

8284 53, Ralzhof, Überlingen - Deisendorf

20:00 Uhr, **Die Stufen der höheren Erkenntnis**

(GA 12), Johanna Harms 07551 - 8328835,

Elisabeth Wilde 07551 - 63987

Zweigraum Rengoldshausen

20:00 Uhr, **Christus und die geistige Welt -**

Von der Suche nach dem heiligen Gral

(GA 149), Helga Erhart 07551 - 61642, Überlingen-Deisendorf

Samstags: 15:00 - 19:00 Uhr, **Anthroposophische Leitsätze** (GA 26), 1x monatlich,

Ingrid Mochner 07556 - 91 99 70, Uhdlingen-Mühlhofen,

Sonntags, 10:30 - 12:30 Uhr, Gruppe

Weihnachtstagung, für Interessenten offen,

Im Anbruch des Michaelzeitalters -

Die Leitsätze (GA 26), Anmeldung bei Patricia

Schmidt 07551 - 9384 031 oder 0157 5439

0166, Andreashof, Überlingen-Deisendorf

10:30 Uhr, **Klassenstunden im Gespräch**,

Überlingen - Deisendorf, nach Vereinbarung

Helga Erhart 07551 - 616 42

Taufe - Trauung - Bestattung Der freie christliche Impuls Rudolf Steiners

Überkonfessionelles Handeln heute
www.Forum-Kultus.de
c.o. Herrensteig 18, D-78333 Wahlwies

D-Wahlwies

Interessenten an / und Infos zu einer anthroposophischen Arbeit in Wahlwies (auch zur Arbeit von Judith von Halle und des Forum Kultus) Volker David Lambert, Tel. 07771 - 92 13 22

D-Wangen im Allgäu

Kasper Hauser Zweig:

Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr: **Das Johannes-Evangelium** (GA 112), Freie Waldorfschule

Wangen, Auskunft: Volker Seelbach, 07522 -3994

Pauluskirche Wangen: Tel. 07522 - 296 16

www.christengemeinschaft.de/gemeinden/wangen

Mittwochs, 09:30 - 10:30 Uhr: **Studienarbeit am**

5. Evangelium GA148, Studium, Gespräch, Eurythmie und Singen

Donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr

Das Matthäus-Evangelium, Evangelienkreis,

19:00 - 20:30 Uhr, **Sterbekultur-Lesekreis**

Änderungen in der Zweigarbeit
für die Frühjahrsausgabe
bitte bis

25. Januar 2020

melden

info@die-welle.org

IMPRESSUM

Ausgabe Nr. 91
Dezember 2019,
Januar und Februar 2020

Redaktion und Herausgeber:

Interessengemeinschaft für
Lebensgestaltung e.V.
Lange Gasse 43
D-88239 Wangen im Allgäu
www.ig-lebensgestaltung.de
Tel. 0 75 22 - 91 28 575

Webseite: www.die-welle.org
E-Mail: info@die-welle.org

Anfragen und Mitteilungen nehmen
wir gerne entgegen.

**Anzeigen und Kleinanzeigen,
Abonnements, Veranstaltungen,**

Layout: Gabriele Bossert
Tel. 07522 - 91 28 575
E-Mail: info@die-welle.org

Redaktion: Ingrid Feustel
Tel.+ Fax: 07522 - 91 28 575
E-Mail: info@die-welle.org

Anzeigen: Erich Hutter
Tel.: 07528 - 9 15 81 65
E-Mail: hutter.neukirch@t-online.de

**Bankverbindung für Rechnungen
und gerne auch für Spenden:**

Volksbank Allgäu-Oberschwaben e.G.
IBAN: DE18 6509 1040 0150 4770 23
BIC: GENODES1LEU
USt-IdNr. DE218935501

Auf unserer Homepage finden Sie im
Archiv die jeweils letzten Ausgaben
der WELLE zum Nachlesen:

www.die-welle.org

**Dort finden Sie auch alle
wichtigen Informationen zu
einer Anzeigenschaltung.**

Auflage und Verbreitungsgebiet:

6.500 Exemplare, kostenlos erhältlich
rund um den Bodensee, im Dreiländer-
eck Österreich, Schweiz, Deutschland,
sowie Allgäu und Oberschwaben.

Für den Inhalt namentlich gekennzeich-
neter Beiträge sind die Verfasser ver-
antwortlich und spiegeln nicht immer
die Meinung der Redaktion wieder.

Wir behalten uns die Kürzung von Bei-
trägen vor. Für unverlangt eingesendete
Texte, sowie die Richtigkeit von Veran-
staltungsterminen, übernehmen wir
keinerlei Gewähr.

Druck: Druckerei Kleb
88239 Wangen-Haslach
Hauptstraße 4
Tel. 0 75 28 - 92 90
www.druckerei-kleb.de

**Der Umwelt zu liebe wird die Welle
zu 100% auf FSC-zertifiziertem
Altpapier gedruckt.**



Information - Koordination - Kooperation Die Mitglieder der Interessengemeinschaft für Lebensgestaltung e.V. www.ig-lebensgestaltung.de

Berger, Marianne, Malerin,
D-88239 Wangen, Tel. 07522 - 91 32 65

Bewegt sein für mich und Dich e.V.
D-88239 Wangen, Tel. 07522 - 284 88

Bio-Stiftung Schweiz, CH-4144 Arlesheim
www.bio-stiftung.ch

Bodenseeakademie, A-6850 Dornbirn
www.bodenseeakademie.at

Ceres, Naturwaren + Bücherstube
D-88239 Wangen, www.naturkost-ceres.de

Ekkharthof - Leben aus anderer Perspektive
CH-8574 Lengwil, www.ekkhathof.ch

Eulenspiegels Kulturraum
D-88142 Wasserburg
www.eulenspiegel-wasserburg.de

Freie Waldorfschule Wangen
D-88239 Wangen, www.fws-wangen.de

Feustel, Ingrid
D-88239 Wangen

Gerhard Reisch Stiftung
D-88214 Ravensburg
www.gerhardreisch.com

Haus Akron, D-88147 Esseratsweiler,
Tel. 08380 - 98 10 22

Haus Mercurial, D-88239 Wangen/All.,
Tel. 07522 - 91 47 91

Hutter, Erich
D-88099 Neukirch

**Internationales Kulturzentrum
Achberg e.V., Humboldt-Haus**
88147 Achberg, www.humboldt-haus.de

Koschek, Dieter
D-88142 Wasserburg

**Kulturpädagogische Arbeitsgemein-
schaft Lindengarten e.V.**
D-87764 Legau, www.lindengarten.de

Lebensgarten Allgäu e.V.
D-87452 Altusried, Tel. 08373 - 92 39 91

Lebenswerk Wangen e.V.
D-88239 Wangen, Tel. 07522 - 91 23 10

Lichttalente e.V., Soziale Projekte
D-87700 Memmingen
www.familiengesundheit21.de

Lukas, Helmut
D-88662 Überlingen

Platanenblatt, Randel GmbH
D-88239 Wangen
www.platanenblatt.de

Soziale Skulptur e.V.
D-88147 Achberg-Esseratsweiler
www.sozialeskulptur.com

Stiftung TRIGON
CH-4144 Arlesheim u. D-70186 Stuttgart
www.stiftung-trigon.ch

Scharl, Peter
D-87700 Memmingen

Schleicher, Toni
D-87758 Kronburg

Schulz-Nowitzki, Dorothee
D-88260 Argenbühl

Talander Schulgemeinschaft e.V.
D-88239 Wangen
www.talander-schule.de

Tauschring Cambodunum
D-87435 Kempten
www.tauschring-kempten.de

Tauschring Lindau / Wangen
www.tauschring-liwa.de

Tauschring Tauschen am See
www.tauschen-am-see.de

wirundjetzt - hierundjetzt e.V.
www.wirundjetzt.org

Wuggezer, Bio.-Dyn. Gärtnerei
D-88131 Lindau, www.biobodensee.de

**Yoga- und Freie Atemschule am
Bodensee,** D-88662 Überlingen
www.freie-atemschule.de

Laut unserer letzten Satzungsänderung sind alle Mitglieder in der IG nun in
gleichgestellter Position. Wir unterscheiden nicht mehr zwischen kooperativen,
fördernden oder ordentlichen Mitgliedern.

Daher ist die Liste unserer Mitglieder in der Welle etwas länger geworden.
Aber nach wie vor möchten wir in jeder Ausgabe ein Mitglied vorstellen, denn
das sieht unsere Satzung auch vor: Öffentlichkeitsarbeit für unsere Mitglieder
zu leisten.

**In dieser Ausgabe stellen wir die Yoga & Freie Atemschule und
die dazugehörige Heilpraxis von Simone Stoll in Überlingen auf
der folgenden Seite vor.**

Yoga & Freie Atemschule Heilpraxis Simone Stoll

Die Heilpraxis und Yoga & Freie Atemschule wurde 2004 von Simone Stoll, Heilpraktikerin, Yoga- und Atemtherapeutin in Überlingen gegründet. Wesentliches Ziel von Simone Stoll ist es den Menschen in seinen Schöpferkräften und kreativen Fähigkeiten anzusprechen. Durch die Anwendung der eigenen Schöpferkräfte, durch das Tätigwerden aus einem "Ich-Selbst" gelingt es dem Menschen zunehmend das Leben selbst aus seinen Idealen zu gestalten, zu bestimmen und zu führen. Ziel ist es, dass der Mensch innerhalb der Polaritäten einen freien Stand erhält und eine eigene Mitte mit einem gesunden Selbstgefühl findet. Diese führen zu einer ersten Unabhängigkeit gegenüber äußeren Einflüssen und Manipulationen, zu einer freien Sicht und einem freien Umgang. Die Stärkung der Schöpferkräfte wird vor allem durch die Arbeit mit den Körper- und Atemübungen unterstützt.

Yoga und Lebensgestaltung

Im Mittelpunkt der Übungspraxis mit Yoga- und Atemübungen steht die Auseinandersetzung und gedankliche Arbeit mit seelisch-geistigen Inhalten. Die Gedanken werden in den Übungen erprobt, umgesetzt und letztlich in der Übung selbst zum Ausdruck gebracht. Es werden geistige Gesetzmäßigkeiten erkannt, die neue Lernschritte im Bewusstsein eröffnen. So können die verschiedenen Lebensfelder mit ihren Aufgaben aus den neu gewonnenen Erkenntnissen selbstbestimmt gestaltet und geführt werden. Damit findet der Yoga direkt in seine soziale Anwendung und sozialen Aufbau.

So steht bei der Yoga-Praxis weniger der direkte Energie-Gewinn, der mit der Übung verbunden ist, im Vordergrund, viel mehr fördert die eigenaktive und wache Bewusstseinsarbeit die seelische Entwicklung, indem sie die Seelenkräfte, namentlich das Denken, das Fühlen und den Willen ordnet und schult.

Die Freie Atemschule spielt in der gesamten Übungspraxis eine zentrale Rolle, da der Atem subtil an die Seelenkräfte gebunden ist. Ein freies Denken und eine freie Empfindungsarbeit ist nur möglich, wenn der eigene Atem in die Bewusstseinsarbeit involviert wird. Der Atem wird in seiner Bewegung ungehindert zugelassen und INDIREKT durch die Übung in seiner Tiefe, Intensität, Qualität und in seinem Rhythmus gezielt verändert und durch das Bewusstsein neu geformt.

In der Heilpraxis steht in erster Linie, neben einer Übungspraxis und einer medikamentösen Unterstützung, die Erarbeitung eines Lebenskonzeptes im Vordergrund. Für die Heilung eines erkrankten Organs und der Seele benötigt der Mensch eine neue Ordnung im gesamten Leben. Für einen solchen Neuanfang braucht es ein umfassendes zielorientiertes Lebenskonzept mit neuen Perspektiven und Vorstellungen ausgehend von neuen Möglichkeiten und höheren Idealen. Dieses kann eine neue Ordnung im Seelenleben und den Aufbau neuer Lebenskräfte schaffen, um dann schließlich den Körper heilsam zu erreichen.

Naturerleben und Regeneration in den Bergen

Simone Stoll bietet seit 2016 Tagestouren und Regenerations-Wochen zur tieferen Beziehungsaufnahme und einem neuartigen sinnesfreudigen Naturerleben in den Bergen an. Ziel ist es den Sinneswahrnehmungsprozeß so zu schulen und zu führen, damit neue und tiefere Empfindungen zu den verschiedenen Naturscheinungen gewonnen werden können. Zudem wird der Mensch mit seinem projektionsfreien, aber inhaltlich geführten Blick zum wesentlichen Faktor, der die Natur neu belebt und aufbaut.

Infos: www.heilpraxis-stoll.de

Aus- und Weiterbildungen 2020

Anthroposophie als Sozialpraxis: berufsbegleitend / berufsspezifisch / berufsqualifizierend



**21 Jahre Akademie Vaihingen –
Jubiläum 21. Mai 2020 / 10-19 Uhr
Anmeldung erbeten!**

Unternehmenskultur

Systemische Organisationsentwicklung **NEU** / Konfliktmanagement und Mediation /
Konfliktprävention – Gewaltfreie Kommunikation / Vom Putzen zum Pflegen /
Persönlichkeitsbildung **NEU**

Therapie

Coaching Lebensberater, Psychologischer Berater /
Kinder- und Jugendtherapeut / Heilpraktiker Psychotherapie / Heileurythmie /
Märchentherapie **NEU** / Familien- und Organisationsaufstellungen

Seminare auf Anfrage

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Tag der offenen Tür:
01. Mai 2020 /
11:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen:
Telefon 07042 941895



Bahnhofstraße 8-10
D-71665 Vaihingen/
Enz-Kleinglatzbach
info@akademie-vaihingen.de
www.akademie-vaihingen.de

Judith Graf, Sopran
Irène Friedli, Alt
Michael Nowak, Tenor
Michael Hauenstein, Bass

Zürcher Symphoniker
Glarisegger Chor

Leitung: Heinz Bähler

Ludwig van Beethoven

missa solemnis

Sa 21. März
Dreispietz, Kreuzlingen
19:30 Uhr

So 22. März
Tonhalle Maag, Zürich
18:30 Uhr

Fr 10. April
Goetheanum, Dornach
20:00 Uhr

VORVERKAUF

www.glariseggerchor.ch

Kreuzlingen: Ticketcorner +41 (0)900 800 800 // Manor Kreuzlingen

Zürich: Tonhalle Maag-Kasse +41 44 206 34 34 boxoffice@tonhalle.ch // Musik Hug +41 44 269 41 00

Dornach: +41 61 706 44 44 tickets@goetheanum.ch //

Bider & Tanner mit Musik Wyler +41 61 206 99 96 ticket@biderundtanner.ch